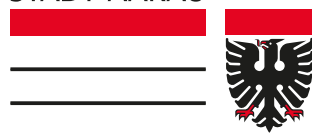


STADT AARAU



GUT INFORMIERT
POLITIKPLAN 2023-2027
UND
BUDGET 2023



Politikplan 2023 - 2027

Beschlüsse des Einwohnerrats	5
1. Einleitung	8
2. Legislaturziele 2023 – 2026, Jahresziele 2023 des Stadtrats	9
3. Finanzstrategie	13
4. Mutmassliche Entwicklung 2023 – 2027	14
5. Planungserklärungen	16
6. Schlussbemerkungen	16
Anhang	18
A) Planungsgrundlagen	18
B) Erwartete Entwicklung pro Produktegruppe	20
C) Nettoinvestitionen	20

Budget 2023

1. Übersicht Erfolgsrechnung	24
2. Übersicht Investitionsrechnung	27
3. Produktegruppen, Details	30
01 Politische Führung	
02 Zentrale Dienstleistungen	
03 Stadtbüro	
04 Informatik ICT	
05 Regionales Zivilstandsamt	
10 Steuern	
12 Finanzen	
13 Kapitaldienst	
14 Gesetzliche Beiträge	
15 Abschreibungen/Abschluss	
17 Öffentliche Gebäude und Betriebs- liegenschaften	
18 Vermietete Liegenschaften	
20 Kultur	
21 Stadtmuseum Aarau	
22 Kultur & Kongresshaus KUK	
23 Stadtbibliothek	
26 Sport	
40 Gesetzliche Sozialarbeit	
41 Freiwillige Sozialarbeit	
42 Gesellschaft	
46 Pflegeheime	
50 Stadtpolizei	
51 Feuerwehr	
60 Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt	
61 Baubewilligungswesen	
62 Verkehrsflächen und Gewässer	
63 Abwasserentsorgung	
70 Werkhof	
71 Schwimmbad	
72 Abfallbewirtschaftung	
73 Bestattungswesen	
4. Investitionsbudget und Investitionsplanung, Details	104
5. Finanzkennzahlen	125

Anträge des Stadtrates vom 8. August 2022 an den Einwohnerrat

zum Politikplan

- Der Einwohnerrat möge vom Politikplan der Einwohnergemeinde für die Jahre 2023 – 2027 Kenntnis nehmen.

zum Budget

- Das Budget 2023 der Einwohnergemeinde Aarau sei mit einem Steuerfuss von 94 % zu genehmigen.

Im Namen des Stadtrates

Dr. Hanspeter Hilfiker
Stadtpräsident

Daniel Roth
Stadtschreiber



(v.l.n.r.: Stefan Berner (Vize-Stadtschreiber), Daniel Roth (Stadtschreiber), Angelica Cavegn Leitner, Werner Schib (Vize-Stadtpräsident), Dr. Hanspeter Hilfiker (Stadtpräsident), Silvia Dell'Aquila, Franziska Graf-Bruppacher, Hanspeter Thür, Suzanne Marclay-Merz)

STADT AARAU



AUF ZU NEUEN HORIZONTEN
POLITIKPLAN 2023-2027



1. Einleitung

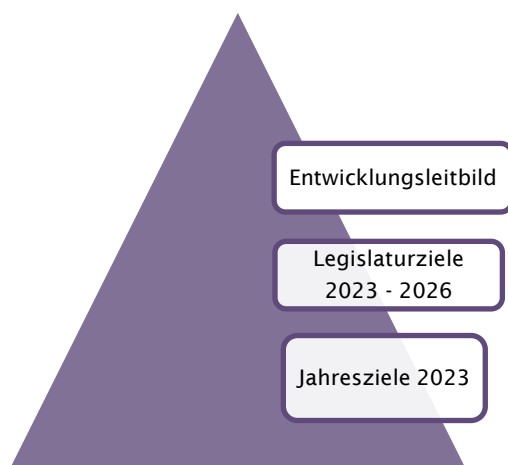
Der Politikplan ist das mittelfristige Führungsinstrument des Stadtrats. Er wird jährlich überarbeitet und dem Einwohnerrat vorgelegt. Der Politikplan informiert über die Ziele und die damit verbundene Entwicklung der Stadt. Er prognostiziert deren finanzielle Entwicklung, auf Basis der geplanten Investitionen, der absehbaren Veränderungen in der Erfolgsrechnung und des Vermögens bzw. der Verschuldung.

Der Politikplan steht am Anfang dieses Gesamtberichts. Der Stadtrat dokumentiert damit die Wichtigkeit der mittelfristigen Zielsetzung und Planung. Das operative Budget folgt anschliessend und ist eingebettet in die Mittelfristplanung.

Die Entwicklung der Stadt hängt massgeblich von den Zielen ab, die der Stadtrat erreichen will. Die ersten Seiten des Politikplans zeigen deshalb die neu definierten Legislaturziele 2023 - 2026 mit den erforderlichen Massnahmen sowie die Jahresziele 2023 auf.

Das langfristige Entwicklungsleitbild ist der strategische Überbau der Steuerungsinstrumente des Stadtrats und steht damit über den Legislaturzielen. Es stammt aus dem Jahr 2011 und soll in der aktuellen Legislatur überarbeitet werden. Das Entwicklungsleitbild aus dem Jahr 2011 setzte folgende Schwerpunkte:

- Wasser und Energie
- Kultur und Sport
- Wirtschaft und Lebensqualität
- Demokratie
- Gesellschaft
- Region



Grafik: Die strategischen Instrumente des Stadtrates

2. Legislaturziele 2023 – 2026, Jahresziele 2023 des Stadtrats

Gesellschaft

Attraktiver Wohnort

Legislaturziel 1: Aarau ist eine offene, durchmischte und dynamische Stadt für alle Generationen mit vielseitigen Quartieren und einem hohen gesellschaftlichem Zusammenhalt.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Umsetzung des Quartierentwicklungskonzepts mit Fokus auf Unterstützung von Quartierinitiativen und -organisationen, Erhalt und Schaffung von Quartiertreffpunkten sowie Sicherung und Stärkung der verbindenden Strukturen
- Umsetzung der Wohnraumstrategie mit Fokus auf ein aktives Wohnraummonitoring sowie bei Bedarf auf eine aktive Lenkung
- Ergänzung von Angeboten an Wohnraum für ältere Menschen
- Umsetzung von Massnahmen im Altersbereich auf Basis des Altersleitbilds der Stadt Aarau
- Planung und Realisierung des Oberstufenstandortes Telli als gut integrierter Teil des Quartiers
- Umsetzung der Strategie Frühe Kindheit mit Fokus auf den Strukturaufbau
- Umsetzung des Konzepts Kinderförderung mit Fokus auf den Bezugsrahmen Quartier/Stadtteil
- Schärfung des Konzepts Jugendförderung in den Bereichen Jugendkoordination, Jugendarbeit und Jugendkultur unter Berücksichtigung des Bezugsrahmens Stadtteil/Quartier
- Erweiterung des von der Regionalen Integrationsfachstelle (RIF) koordinierten Netzwerks der Schlüsselpersonen in weiteren Bereichen der Regelstrukturen

Jahresziele 2023 zu Legislaturziel 1

- Das zweijährige Pilotprojekt Quartierentwicklung ist abgeschlossen und das weitere Vorgehen ist festgelegt.
- Der Baubeginn zum Neubau des Pflegeheims Herosé ist erfolgt.
- Das Wettbewerbsverfahren für den Neubau der Seniorenwohnungen Herosé ist abgeschlossen und der Projektierungskredit bewilligt.
- Der Vertrag zum Landabtausch zwischen der Stadt und dem Kanton in Hinblick auf das Oberstufenzentrum Telli ist von den politischen Gremien verabschiedet und der Projektwettbewerb für den Neubau des Oberstufenzentrums Telli ist abgeschlossen.
- Das Verfahren (Projektdesign) für die Erarbeitung des Entwicklungsrichtplans Torfeld Nord ist unter Einbezug der betroffenen Grundeigentümer/-innen festgelegt.
- Die städtischen Strukturen Frühe Kindheit im Telliquartier analog Stadtteil Aare Nord sind aufgebaut.
- Zwei Massnahmen aus dem Konzept Kinderförderung mit Fokus Torfeld Süd/Aeschbachquartier sind umgesetzt.
- Konzeptionelle Schärfung des Einsatzes der aufsuchenden Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen bezogen auf die Thematik der Zwischennutzungen und der Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum.
- Der Einsatz des Netzwerks Schlüsselpersonen wird nebst dem Bereich der Erstinformation in weiteren Bereichen etabliert (im Fachbereich RIF).
- Die Umsetzungsphase des Pilotprojekts Mobile Altersarbeit ist abgeschlossen, Ergebnisse liegen in Form eines Zwischenberichts vor.
- Die Machbarkeit einer Baumbestattung durch den Friedhof Aarau ist geklärt.

Kultur- und Sportstadt mit Ausstrahlung

Legislaturziel 2: Aarau positioniert sich als Kultur- und Sportstadt mit lokaler Wirkung und nationaler Ausstrahlung.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Unterstützung der Realisierung des Fussballstadions Torfeld Süd und des KIFF
- Erneuerung und Erweiterung der Sportinfrastruktur gemäss Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK) und gemäss Regionalem Sportanlagenkonzept (RESAK) mit Fokus auf der Sanierung des Leichtathletik-Stadions, des Sportplatzes Winkel sowie der Sporthalle Schachen und der Unterstützung der Realisierung der Multifunktionshalle Obermatte
- Gezielte Erweiterung des Raumangebots für Kulturschaffende und Sportler/-innen dank Um- und Zwischennutzungen von Arealen und Liegenschaften
- Überprüfung der städtischen Kulturförderung auf ihre Wirksamkeit und daraus folgende Weiterentwicklung der Förderung
- Inhaltliche und bei Bedarf räumliche Weiterentwicklung der Stadtbibliothek

Jahresziele 2023 zu Legislaturziel 2

- Der Projektierungskredit für die Erneuerung des Leichtathletikstadions ist bewilligt.
- Der Baukredit für die Sanierung der Sportanlage Winkel ist bewilligt.
- Das Wettbewerbsverfahren der Multifunktionshalle Obermatte ist abgeschlossen und ein Projekt liegt vor.
- Konkrete Massnahmen zur Anpassung der Fussballinfrastruktur gemäss dem Bedarf aus dem GESAK sind beschlossen.
- Das Baugesuch für den KIFF-Neubau liegt vor.
- Ein kulturelles Zwischennutzungsprojekt mit Unterstützung der Stadt ist beschlossen und wird durchgeführt.
- Die Stadtbibliothek wird als Open Library betrieben.
- Die Dauerausstellung im Stadtmuseum ist gemäss dem digitalen Konzept erneuert.
- Ein gemeinsamer Anlass aller lokaler Kultur- und Sportvereine wird durchgeführt.

Wirtschaft

Innovativer Wirtschaftsstandort

Legislaturziel 3: Aarau positioniert sich als innovativer und zukunftsorientierter Standort mit hoher Wertschöpfung.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Umsetzung der Wirtschaftsstrategie mit Fokus auf eine Ansiedlung von wertschöpfungsintensiven Arbeitsplätzen und Start-Ups
- Umsetzung der City Management-Strategie mit Fokus auf eine belebte Innenstadt mit einem vielfältigen Angebotsmix
- Umsetzung der Tourismusstrategie mit Fokus auf das Fördern von Übernachtungsmöglichkeiten und Eingehen einer Partnerschaft mit Schweiz Tourismus
- Initiierung, Förderung und Umsetzung von Smart City-Projekten zur Stärkung der Innovationsfähigkeit und zur Verbesserung der Standortqualität
- Pflege und Ausbau des Bildungsnetzwerkes Aarau, um die Vernetzung von Bildung und Wirtschaft zu fördern und den Bildungsstandort Aarau zu stärken

Jahresziele 2023 zu Legislaturziel 3

- Auf der Basis der Zusammenarbeit mit dem Park Innovaare ist eine Partnerschaft zwischen einem lokalen Unternehmen und einem Forschungspartner erfolgreich vermittelt worden.
- Ein Innovationswettbewerb zur Förderung von Start-Ups ist konzipiert und durchgeführt.
- Das Konzept für einen Content-Hub der Stadt Aarau liegt vor und ein Prototyp für das Wegleitsystem ist in Betrieb.
- Zwei leerstehende Flächen in der Innenstadt wurden erfolgreich weitervermittelt.
- Eine Partnerschaft mit Schweiz Tourismus ist abgeschlossen und ein erstes touristisches Angebot ist entwickelt.
- Die Strategie des Vereins Mehr. Wert. Aarau (Bildungsnetzwerk) ist beschlossen und zwei Netzwerkanlässe haben stattgefunden.

Umwelt

Vorbildliche Umwelt- und Klimapolitik

Legislativziel 4: Die Stadt erreicht oder übertrifft die Zwischenziele gemäss Klimastrategie 2020, fördert die Biodiversität und setzt Massnahmen zur Klimaanpassung um.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Einsatz zugunsten des Ausbaus des Fernwärmenetzes/Fernkältenetzes und der Dekarbonisierung der Gasversorgung sowie Förderung von erneuerbaren Heizformen
- Vorbildfunktion der Stadt durch Reduktion der Treibhausgasemissionen bei den eigenen Bauten und dem eigenen Fuhrpark sowie bei der Mobilität der Mitarbeitenden, Optimierung der Beschaffung zur Reduktion der grauen Emissionen
- Etappierter Anschluss der städtischen Liegenschaften an das Fernwärmenetz und Ausrüstung mit Photovoltaikanlagen
- Einsatz zugunsten der Erhöhung der Produktion erneuerbarer Elektrizität und des Absatzes von erneuerbaren Gasen gemäss Ausbaupfad der Klimastrategie
- Umsetzung des Förderprogramms Energie sowie von Sensibilisierungs- und Kommunikationsmassnahmen zur Förderung des klimafreundlichen Handelns in der Bevölkerung
- Einsatz zugunsten der Vermeidung und Verkürzung von Verkehrswegen, des Umsteigens auf energieeffizientere Verkehrsträger sowie der Effizienzsteigerung und der Dekarbonisierung beim verbleibenden Verkehr

Jahresziele 2023 zu Legislativziel 4

- Die Wärmestrategie ist in der Bevölkerung verankert (Kommunikation und Förderung von Hausanschlüssen).
- Die Umsetzung der 2. Etappe von PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden mit einer Leistung von 580 kWp ist abgeschlossen.
- Das Naturinventar ist aktualisiert und digitalisiert.
- Erste Massnahmen zur klimaangepassten Siedlungsentwicklung sind umgesetzt.
- Das Konzept für den Pilot "Einführung Farbsacksystem" (Entsorgung) liegt vor.

Stadtraum

Stadtverträgliche Mobilität

Legislativziel 5: Die Stadt priorisiert raumeffiziente Verkehrsträger und erfüllt die steigenden Mobilitätsbedürfnisse stadtverträglich.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Sicherstellung von attraktiven ÖV-Verbindungen in allen Stadtteilen und für publikumsintensive Einrichtungen auch ausserhalb der Stosszeiten sowie einer guten Anbindung an den regionalen und nationalen Schienenverkehr, Erhalt der guten ÖV-Anbindung der Altstadt bei deren künftigen Umfahrung
- Umsetzung der Massnahmen gemäss Velokonzept mit Schwerpunkt auf der Einführung von Komforttrouten und Weiterentwicklung der Veloparkierung mit räumlichem Fokus auf der Altstadt und dem Bahnhof, kontinuierliche Verbesserung der Fussverkehrsinfrastruktur gemäss Fussverkehrskonzept
- Reduktion des motorisierten Binnen- sowie Quell-/Zielverkehrs durch Lenkungsmassnahmen
- Umsetzung der urbanen Mobilitätskonzepte bei Arealentwicklungen
- Umsetzung von Sharing-Konzepten und Förderung der Mobilität mit verschiedenen Verkehrsmitteln

Jahresziele 2023 zu Legislativziel 5

- Das Bauprojekt Tellistrasse ist auf der Grundlage des Betriebs- und Gestaltungskonzepts gestartet.
- Die Vorstudie zur Entwicklung von Siedlung, Verkehr und Freiräumen an der Mühlemattstrasse - Schiffpländestrasse liegt vor.
- Die Aktionen unter dem Label "Weitsicht" mit Themenschwerpunkt Mobilität sind abgeschlossen.

Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum

Legislativziel 6: Die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum ist hoch und trägt zu einer belebten Stadt bei.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Gezielte Neugestaltung und Aufwertung von Stadtplätzen, Strassenräumen, Parks und Naherholungsgebieten sowie des Aareraums unter Einbezug der verschiedenen Anspruchsgruppen
- Bedarfsgerechte Optimierung der Stadtreinigung
- Abstimmung der Nutzungen unter Einbezug der verschiedenen Anspruchsgruppen zur Minimierung von Nutzungskonflikten
- Sicherstellung der urbanen Sicherheit

Jahresziele 2023 zu Legislativziel 6

- Temporäre Installationen zur verbesserten Erlebbarkeit des Aareufers sind erstellt.
- Der partizipative Prozess zur Nutzungsabstimmung in der Altstadt (Dialogprozess Altstadt) ist abgeschlossen.
- Die Markthalle mit Aussenbereichen ist durch diverse temporäre Nutzungen belebt.
- Die Richtlinien für Reklamen im öffentlichen Raum sind überarbeitet.
- Die Reinigungsleistungen der Stadtreinigung am Wochenende sind erhöht.
- Das Konzept Sicherheit-Intervention-Prävention (SIP) ist erstellt und der Rekrutierungsprozess sowie die Ausbildung sind abgeschlossen.

Organisation

Zukunftsfähige Stadt

Legislativziel 7: Die Zukunftsfähigkeit der Stadtverwaltung ist sichergestellt.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Aktive Fortsetzung der Digitalisierung der Stadtverwaltung und Sicherstellung einer modernen Arbeitsinfrastruktur
- Aktive Bewirtschaftung, effektive Nutzung und gezielte Öffnung der städtischen Datenbestände
- Optimierung und aktive Erweiterung der interkommunalen Zusammenarbeit sowie Prüfung und Umsetzung von bilateralen Zusammenschlüssen
- Stärkung der Möglichkeiten und Instrumente der Partizipation und des Dialogs mit der Bevölkerung und den Interessensgruppen
- Nachhaltige Führung des Finanzhaushaltes gemäss Finanzstrategie
- Positionierung als attraktive Arbeitgeberin, Erarbeitung eines Personalmarketingkonzepts
- Erarbeitung und Umsetzung eines zweiten städtischen Aktionsplans zur Verbesserung der Kinderrechte und Re-Zertifizierung als "kinderfreundliche Gemeinde"

Jahresziele 2023 zu Legislativziel 7

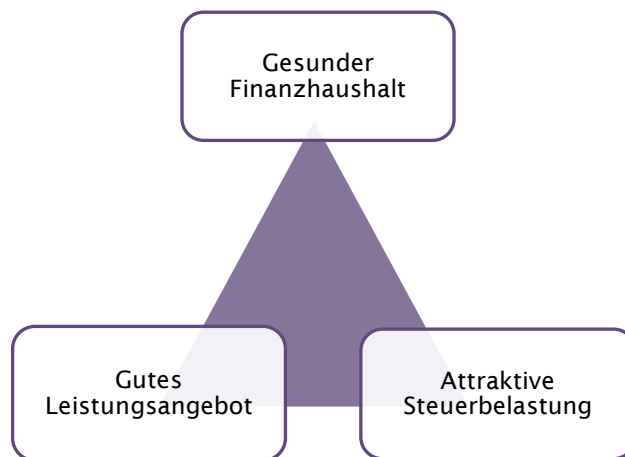
- Die Beschaffung eines Content Management Systems (CMS) ist abgeschlossen und die Webseite der Stadt erneuert.
- Ein Business Intelligence Konzept ist beschlossen und ein erstes Pilotprojekt ist in Umsetzung.
- Die Teilnahme inkl. Finanzierung an der Konzeptphase im Projekt Pflegeregion Aarau ist beschlossen.
- Das Detailkonzept im Projekt Spitexorganisation Region Aarau ist ausgearbeitet.
- IZAB ist in eine selbstständige öffentlich-rechtliche Gemeindeanstalt überführt.
- Das Pilotprojekt "Participatory Budgeting" ist umgesetzt, die zukünftige Vergabe von Quartierbudgets ist definiert und die Erkenntnisse zu Partizipationsprozessen in der Stadt Aarau sind formuliert.
- Die Stimmberechtigten haben über die Erweiterung des Motionsrecht für Jugendliche und Ausländer/-innen abgestimmt.
- Der Stadtrat hat über die Einführung eines Jugendparlamentes entschieden.
- Eine Strategie zum Sozialbereich inklusive Massnahmenplanung ist beschlossen.
- Ein Personalmarketingkonzept ist beschlossen.

3. Finanzstrategie

Die öffentliche Hand steht in einem Spannungsverhältnis zwischen einem guten Leistungsangebot, einem attraktiven Steuerfuss und einem gesunden Finanzhaushalt mit wenig Schulden. Dieser Zielkonflikt stellt für die Politik eine stete Herausforderung dar, weil Verbesserungen bei einem Ziel in der Regel zu Verschlechterungen bei einem anderen Ziel führen.

Mit der Finanzstrategie positioniert sich der Stadtrat in diesem Zieldreieck. Er macht Aussagen dazu, wo die Stadt in einigen Jahren leistungsmässig und finanziell stehen soll und wie er dahin gelangen will.

Zieldreieck einer Finanzstrategie



Der Stadtrat will eine nachhaltige Finanzpolitik. Er versteht unter Nachhaltigkeit im Kontext eines öffentlichen Finanzhaushalts, dass dieser auf ewig in dieser Art und Weise weitergeführt werden könnte. Das bedeutet einerseits, dass die Stadt heute nicht auf Kosten künftiger Generationen leben soll. Andererseits aber auch, dass sie der heutigen Generation keine überproportionalen Lasten auferlegt.

Mit dem Fokus auf eine nachhaltige Finanzpolitik und als Basis für die Schuldenbremse hat der Stadtrat drei Grundregeln als Finanzstrategie definiert:

- Das Eigenkapital soll nicht sinken,
- Die Schuldenquote soll nicht ansteigen,
- Die Steuerbelastung soll relativ moderat sein.

Das Volk hat am 19. Mai 2019 den neuen § 10f «Nachhaltiger Finanzhaushalt» in die Gemeindeordnung der Stadt aufgenommen:

- ¹ Die Stadt führt den Finanzhaushalt so, dass mittelfristig die Erfolgsrechnung ausgeglichen ist und die Nettoinvestitionen langfristig selber finanziert werden.
- ² Der Einwohnerrat konkretisiert in einem Reglement die Vorgaben.

Gegen den Volksentscheid vom 19. Mai 2019 ist eine Beschwerde beim Bundesgericht hängig. Zur Umsetzung der Schuldenbremse braucht es ein Reglement, das die konkreten Eckwerte regelt. Für die Verabschiedung des Reglements ist der Einwohnerrat zuständig.

4. Mutmassliche Entwicklung 2023 - 2027

Einwohnergemeinde **ohne** Spezialfinanzierungen

Im Politikplan wird die mutmassliche Entwicklung in den drei Bereichen der Finanzstrategie (Finanzhaushalt, Leistungsangebot und Steuerfuss) dargestellt.

4.1 Eckwerte mutmassliche Entwicklung Finanzhaushalt

Die tabellarische Übersicht zeigt die wesentlichen Eckwerte der aktualisierten Finanzplanung für die Jahre 2023 – 2027 im Überblick. Die Planungsgrundlagen, Vergleiche und Auswertungen zu einzelnen Elementen befinden sich in den Anhängen A – C.

in Mio. Franken								
Eckwerte	Ø	Total	Prognose 2022	Budget 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Steuerfuss			97 %	94 %	94 %	94 %	94 %	94 %
geplante Nettoinvestitionen	-39.1	-234.8	-27.1	-32.1	-43.4	-46.6	-29.0	-56.6
Mutmassliche Nettoinvestitionen	-27.4	-164.4	-19.0	-22.5	-30.4	-32.6	-20.3	-39.6
Selbstfinanzierung	15.9	95.4	17.6	16.1	16.0	15.6	14.7	15.4
Finanzierungsfehlbeträge		-69.0	-1.4	-6.4	-14.3	-17.1	-5.6	-24.2
Nettoschuld I (= Nettovermögen)			-116.6	-110.2	-95.9	-78.8	-73.3	-49.1
Nettoschuld I je Einwohner/-in (in tausend Franken)			-5.3	-4.9	-4.2	-3.4	-3.1	-2.1
Operativer Erfolg / kumuliertes Ergebnis Erfolgsrechnung			1.9	-0.2	-1.1	-0.4	-1.3	-0.5
Haushaltsgleichgewicht (müsste > oder = 0 sein)		15.3						

Tabelle 1

In den Prognosewerten 2022 sind die Auswirkungen der alle vier Jahre stattfindenden Neubewertung des Finanzvermögens noch nicht enthalten.

Kommentar zu den wesentlichen Positionen

Der aktualisierte Politikplan enthält im Gegensatz zum Vorjahr die zwischenzeitlich vom Souverän beschlossene Revision des Steuergesetzes. Er startet gegenüber dem letztjährigen Politikplan auf einer wesentlich besseren Ertragsbasis bei den Steuern. Die erwarteten coronabedingten Steuerausfälle sind nicht eingetroffen. Dies hat das Nettovermögen am Anfang der Planperiode auf knapp 120 Mio. Franken anwachsen lassen (2021).

Die geplanten **Nettoinvestitionen** liegen in den Jahren 2022 – 2027 um nahezu 40 Mio. Franken höher als im letztjährigen Politikplan. Die mutmasslichen Nettoinvestitionen¹ betragen bis im Jahr 2027 insgesamt 164,4 Mio. Franken bzw. durchschnittlich 27,4 Mio. Franken pro Jahr. Damit liegen die mutmasslichen Nettoinvestitionen erheblich über den Stabulo2-Vorgaben² von 20 Mio. Franken/Jahr. Spitzenjahr ist das Jahr 2027 mit geplanten Nettoinvestitionen von 56,6 Mio. Franken. Grösstes Einzelprojekt ist das neue Oberstufenzentrum in der Telli. Von den erwarteten Kosten für die 1. Etappe von 134,6 Mio. Franken fallen 44,6 Mio. Franken in die Planperiode, 90 Mio. Franken in die Folgejahre 2028 und 2029. Diese beiden Tranchen liegen ausserhalb des Betrachtungszeitraums dieses Politikplans. Ebenfalls noch nicht im Politikplan berücksichtigt ist eine allfällige Ausgleichzahlung für den Abtausch des Landes und der Gebäude mit dem Kanton. Die geplanten Investitionsprojekte sind im Kapitel 4 des Budgets detailliert aufgelistet.

¹ Die mutmasslichen Nettoinvestitionen werden auf 70 % der geplanten Nettoinvestitionen geschätzt.

² Einwohnerrat 15. Juni 2015

Die **Selbstfinanzierung** liegt gemäss Prognose im Jahr 2022 noch bei 17.6 Mio. Franken und dürfte sich dann nach der Senkung des Steuerfusses auf 94 % im Bereich von 15 – 16 Mio. Franken bewegen. In keinem der Planjahre dürfte die mit Stabulo2 beschlossene Vorgabe einer Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken erreicht werden.

Die **Finanzierungsfehlbeträge** (Differenz zwischen Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung) belaufen sich gemäss den Planzahlen von 2022 – 2027 auf total 69 Mio. Franken (letzter Politikplan 36,6 Mio. Franken).

Die Stadt verfügte Ende 2021 über ein **Nettovermögen**³ von 118 Mio. Franken, wobei sich die langfristigen Schulden auf 67 Mio. Franken beliefen. Nach Abzug der Finanzierungsfehlbeträge von 69 Mio. Franken wird gemäss Prognosen per Ende 2027 ein Nettovermögen von 49 Mio. Franken verbleiben.

Das **operative Ergebnis** dürfte im Planjahr 2022 bei knapp 2 Mio. Franken liegen. Danach liegt es gemäss den Planzahlen in allen Jahren im Minus.

Gemäss § 88g Abs. 1 des Gemeindegesetzes soll das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung mittelfristig⁴ ausgeglichen (d. h. gleich oder grösser als null) sein. Über die Jahre 2020 – 2026 gerechnet beträgt das kumulierte Ergebnis 15,3 Mio. Franken (Politikplan Vorjahr 12,2 Mio. Franken). Die Vorgabe zum **Haushaltsgleichgewicht** ist somit erfüllt.

4.2 Entwicklung des Steuerertrags und des Steuerfusses

Basis der Steuerprognose

Die Steuerprognose bei den natürlichen Personen basiert hinsichtlich der Bevölkerungs- und der Konjunktorentwicklung (total 2 %) auf den Berechnungen des Kantons vom 14. Juni 2022⁵. Dazu kommen die ebenfalls vom Kanton ermittelten Auswirkungen der Steuergesetzrevision. Das Volk stimmte dieser am 15. Mai 2022 zu. Bei den natürlichen Personen wurde zusätzlich ein Mehrertrag aus den Steuern der Aargauischen Kantonalbank eingerechnet. Diese hat die Aufstockung ihrer Eigenmittel abgeschlossen. Nun wird wieder eine höhere Dividendenausschüttung an den Kanton (Grundlage für die Bemessung der Steuern) erwartet.

Bei den juristischen Personen bildet die Basis für die Aarauer Prognose nicht das Rekordjahr 2021, sondern ein Mehrjahresdurchschnitt der Sollstellungen (14 Mio.). Für die Auswirkungen der Steuergesetzrevision wurde ebenfalls auf die Berechnungen des Kantons abgestellt.

Steuerfuss

Der Stadtrat beantragt mit dem Budget 2023 neu einen Steuerfuss von 94 %. Das entspricht einer Reduktion gegenüber dem Jahr 2022 um 3 %. Danach basiert die gesamte Planperiode auf dem beantragten Steuerfuss von 94 %. Die Reduktion um drei Steuerprozent dürfte pro Jahr zu Mindererträgen von 2,1 Mio. Franken (0,7 Mio. Franken pro Steuerprozent) führen.

Die Stadt liegt mit ihrem Steuerfuss zwar über demjenigen der Städte Rheinfelden (90 %) und Baden (92 %). Die anderen Aargauer Städte (Brugg, Lenzburg, Zofingen) haben allerdings alle höhere Steuerfüsse als die Stadt (Basis Jahr 2022). Der Steuerfuss der Stadt liegt auch unter dem Kantonsmittel (2021: 102 %) und dem Bezirksmittel (2021: 103 %). Die Prognosen gemäss dem vorliegenden Politikplan weisen in den Jahren nach der Steuersenkung Aufwandüberschüsse aus. In den vergangenen Jahren wurden stets bessere Ergebnisse erzielt, als es die Prognosen zeigten. Der Stadtrat erachtet

³ Differenz zwischen Finanzvermögen und Fremdkapital. Die Beteiligungen des Verwaltungsvermögens (z. B. an der Eniwa AG von nominal 28,6 Mio. Franken) sind im Verwaltungsvermögen bilanziert und deshalb definitionsgemäss nicht im Nettovermögen enthalten. Eine Zusammenstellung zur Berechnung des Nettovermögens befindet sich im Anhang.

⁴ Die Beurteilung der Einhaltung des mittelfristigen Haushaltsgleichgewichts umfasst gemäss Mitteilung des Gemeindeinspektors vom 13. Juli 2015 sieben Jahre, und zwar jeweils die zwei letzten abgeschlossenen Rechnungsjahre sowie fünf Planjahre. Beurteilt wird das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung.

⁵ Als Basis diente das Rechnungsjahr 2021, ergänzt um 1,4 Mio. Franken Steuerertrag (Schätzung)

es deshalb als angezeigt, den Steuerfuss zu senken. Dabei möchte er insbesondere die 3 % an die Bevölkerung weitergeben, auf die sie im Jahr 2018 beim Steuerfussabtausch mit dem Kanton verzichtet hat.

4.3 Entwicklung des Leistungsangebots

Die Stadt verfügt bereits heute über ein vielfältiges Leistungsangebot bei den Dienstleistungen der Verwaltung. Sie unterstützt dazu private Organisationen, zum Beispiel in den Bereichen Kultur, Sport und Gesellschaft.

Mit dem Budget 2023 wurde das Leistungsangebot weiter ausgebaut, so mit der festen Verankerung und der Erweiterung des City Managements und einer Kooperation mit Schweiz Tourismus. Der Kredit für projektbezogene Kulturförderung wird erhöht. Gestützt auf den Bericht zum Stadtmonitoring soll ein Pilotprojekt zur Erhöhung von Sicherheit, Ruhe und Sauberkeit lanciert werden. Auch für Quartier- und Altstadtentwicklung sind zusätzliche Mittel eingestellt.

Dazu kommen die Massnahmen gemäss dem vom Eiwohnerrat beschlossenen Städtischen Energiekonzept (SEK II). Diese Anpassungen sind im Budget 2023 und den Folgejahren enthalten.

Neu sollen verschiedene Angebote der Stadt für die frühe Kindheit eingeführt werden. Darüber werden der Einwohnerrat und das Volk noch entscheiden. Die Kosten von knapp 0,8 Mio. Franken sind deshalb zwar im Politikplan ab dem Jahr 2023, nicht aber im Budget 2023 eingerechnet. Das gilt gleichermassen für die Einführung der Tagesstrukturen. Hier sind ab dem Jahr 2025 zusätzliche Ausgaben eingeplant.

Die Stadt unterstützt die Region, indem sie bei den Sozialen Diensten Leistungen für die Gemeinden Erlinsbach und Küttigen erbringt.

5. Planungserklärungen

Zum aktuellen Politikplan liegen keine Planungserklärungen vor.

6. Schlussbemerkungen

Die Prognosen im Politikplan 2023 – 2027 sind wie in allen Jahren mit erheblichen Unsicherheiten behaftet. Aktuell liegen diese Unsicherheiten nicht mehr wie im Vorjahr bei der Revision des Steuergesetzes. Diese wurde vom Volk beschlossen, nachdem der Kanton die Auswirkungen für die Gemeinden zumindest für die nächsten Jahre etwas abfedert.

Die Unsicherheiten liegen aktuell bei der konjunkturellen Entwicklung. Wie wirkt sich der Ukraine-Krieg auf die Wirtschaft und die Inflation aus? Welche Folge hat die Verknappung des Rohstoffangebots und die eingeschränkte Lieferbarkeit von Gütern? Gibt es eine weitere Corona-Phase und wenn ja, welche Auswirkungen hat diese? Mit Ausnahme der teilweisen Anpassung der Energiekosten hat der Stadtrat keine krisenbedingten Auswirkungen in Budget oder Politikplan eingerechnet. In den vergangenen Jahren sind sich die Rechnungsjahre jeweils wesentlich erfreulicher ausgefallen als erwartet. Der Stadtrat geht deshalb auch in der aktuellen Phase nicht von einem Worstcase-Szenario aus. Er beantragt mit dem Budget 2023 eine Reduktion des Steuerfusses. Sollten sich in der Folge, z. B. konjunkturbedingt, hohe Finanzierungsfehlbeträge ergeben, sieht der Stadtrat vor, diese primär aus dem Vermögen zu decken. Wie bisher wird der Stadtrat das Leistungsangebot periodisch überprüfen und wo das angezeigt ist, an den effektiven Bedarf anpassen.

Der Stadtrat setzt sich mit seiner Finanzstrategie für einen gesunden Finanzhaushalt bei einem guten Leistungsangebot und einer attraktiven Steuerbelastung ein. Er verfolgt dieses Ziel, damit die Bevölkerung von einer hohen Lebensqualität und einer intakten Infrastruktur profitieren kann.



Die Qualitätsstadt Aarau überzeugt Aarauerinnen und Aarauer aber auch Neuzuziehende und Besuchende mit ihrem urbanen Charme.

Anhang:

A) Planungsgrundlagen (Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen)

Planrechnung, Dreistufiger Erfolgsausweis

in Mio. Franken

Planrechnung Dreistufiger Erfolgsausweis		Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Total
Betrieblicher Aufwand	1	-123.4	-129.4	-131.0	-132.3	-133.8	-134.9	-784.8
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2	-15.9	-16.4	-17.2	-16.1	-16.1	-16.1	-97.8
Betrieblicher Aufwand		-139.3	-145.8	-148.2	-148.4	-149.9	-151.0	-882.6
Betrieblicher Ertrag		126.1	127.8	129.5	130.9	131.9	134.0	780.2
Verlust aus betrieblicher Tätigkeit		-13.2	-18.0	-18.7	-17.5	-18.0	-17.0	-102.4
Finanzaufwand		-1.5	-1.6	-1.8	-2.3	-2.7	-2.9	-12.8
Finanzertrag	3	16.6	19.4	19.4	19.4	19.4	19.4	113.6
Ergebnis aus Finanzierung		15.1	17.8	17.6	17.1	16.7	16.5	100.8
Operatives Ergebnis/Gesamtergebnis	4	1.9	-0.2	-1.1	-0.4	-1.3	-0.5	-1.6
Selbstfinanzierung	5	17.6	16.1	16.0	15.6	14.7	15.4	95.4
Nettoinvestitionen (mutmassliche)	6	-19.0	-22.5	-30.4	-32.6	-20.3	-39.6	-164.4
Finanzierungsfehlbetrag		1.4	6.4	14.4	17.0	5.6	24.2	69.0

Tabelle 2

- Ohne Abschreibungen. Im betrieblichen Aufwand sind alle ordentlichen Aufwände der Stadt verbucht, welche nicht dem Bereich "Finanzierung" zugeordnet werden.
- Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden gemäss Anhang 1 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände (Finanzverordnung, FIV) vom 19. September 2012 (SAR 617.113) berechnet.
- Inkl. Dividenden der Eniwa Holding AG. Der Finanzertrag basiert beim Anlagefonds auf einer Planrendite von 3.6 %.
- Weil kein a. o. Ertrag oder Aufwand geplant ist, entspricht das Operative Ergebnis dem Gesamtergebnis.
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen plus operatives Ergebnis = Selbstfinanzierung.
Die Selbstfinanzierung im ersten Planjahr (aktuell 2023) kann von der Selbstfinanzierung im Budget des gleichen Jahres abweichen. Vorhaben in der Erfolgsrechnung, die dem Einwohnerrat gleichzeitig oder nach dem Budget mit einer separaten Vorlage vorgelegt werden, sind im Politikplan, nicht aber im Budget enthalten. Im vorliegenden Politikplan betrifft das insbesondere das Massnahmenpaket Frühe Kindheit).
- Die mutmasslichen Nettoinvestitionen wurden mit 70 % der geplanten Nettoinvestitionen eingerechnet.

Weitere Planungsgrundlagen: Einwohnerzahlen, Steuerprognosen, Selbstfinanzierungsgrad

in Mio. Franken

weitere Planungsgrundlagen	Ø jährliche Veränderung 2023-27 in %	Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Einwohnerzahlen	1.5 %	22'068	22'399	22'690	22'985	23'330	23'797
Steuerfuss		97 %	94 %	94 %	94 %	94 %	94 %
Steuern nat. Personen	1.8 %	70.8	71.5	72.9	74.4	75.9	77.4
Quellensteuern		3.6	3.6	3.7	3.8	3.8	3.9
Steuern jur. Personen	-3.0 %	13.7	13.6	13.4	12.7	11.7	11.7
Zinssatz Zinsaufwand			1.5 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %
Zinssatz Zinsertrag			0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %
Selbstfinanzierungsgrad	56.0 %	93 %	72 %	53 %	48 %	73 %	39 %

Tabelle 3

Einwohnerzahlen

Das Basisjahr für das Erstellen der Bevölkerungsprognose ist die prognostizierte Einwohnerzahl per 31.12.2022. Die Prognose bei der Einwohnerzahl geht bis Ende Planperiode von einem Bevölkerungsstand von 23'797 Einwohner/-innen aus. Das entspricht einer durchschnittlichen, jährlichen Erhöhung um 1,5 %. Der Bevölkerungszuwachs wird durch den Wiederbezug der Mehrfamilienhäuser in der Telli nach der Sanierung ab Mitte 2022, den Entwicklungsrichtplan Telli Ost ab 2023 sowie den Bau der Hochhäuser im Torfeld Süd und Ost ab 2026 beeinflusst.

Steuererträge

Ergänzend zu den Ausführungen im Kapitel 4.3 des Politikplans sind in der Tabelle 3 die Steuerprognosen detaillierter aufgeschlüsselt. So ist beispielsweise auch die Quellensteuer separat aufgeführt.

Bei den Steuererträgen der **juristischen Personen** hat die Stadt mit der Integration der NAB in die Mutterfirma Credit Suisse einen guten Steuerzahler verloren. Im letzten Politikplan wurde deshalb mit bleibenden Mindererträgen von rund 2 Mio. Franken gerechnet. Nach dem hohen Ertrag bei den Steuern der juristischen Personen im Jahr 2021 geht die Schätzung davon aus, dass dieser Minderertrag mit besseren Erträgen von anderen Firmen kompensiert werden kann. Die Prognose basiert deshalb bei den juristischen Personen auf einem Mehrjahresdurchschnitt von 14 Mio. Franken. Dieser Mehrjahresdurchschnitt wird vermindert durch die Auswirkungen der Steuergesetzrevision.

Zuwachsraten

Kostenart	2024	2025	2026	2027
Personalaufwand	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %
Transferaufwand	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %
Entgelte	2.2 %	2.2 %	2.2 %	2.2 %
Transferertrag	0.7 %	0.7 %	0.7 %	0.7 %

Tabelle 4

Die Zuwachsraten in Tabelle 4 zeigen die eingerechnete Erhöhung bzw. Reduktion der entsprechenden Aufwand- oder Ertragskategorie gegenüber dem Vorjahr.

Nettovermögen

Das Nettovermögen betrug per Ende 2021 118 Mio. Franken und setzt sich wie folgt zusammen:

	in Mio. Franken	
	Betrag	Total
Finanzvermögen		
Flüssige Mittel	12.4	
Forderungen / Abgrenzungen, Vorräte	39.1	
Aktien und Anteilsscheine	111.7	
Langfristige Forderungen Berufsschulen und Mehrwertabgabe	13.2	
Grundstücke Finanzvermögen	37.5	
Gebäude und Anlagen im Bau Finanzvermögen	78.7	292.6
Anteil Spezialfinanzierungen		45.2
Fremdkapital		
Laufende Verbindlichkeiten	-35.2	
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten, Abgrenzungen	-25.8	
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-70.2	
Fonds Fremdkapital, langfristige Rückstellungen	-11.8	-143.1
Schwankungsreserve Anlagenfonds		-20.1
Anteil Spezialfinanzierungen		-56.5
Nettovermögen		118.0

Tabelle 5

Die Beteiligungen des Verwaltungsvermögens (Eniwa AG, Busbetrieb Aarau AG etc.) werden nominal bilanziert. Sie sind definitionsgemäss nicht im Nettovermögen enthalten.

B) Erwartete Entwicklung pro Produktgruppe

Die Veränderungen beim Leistungsumfang oder bei den Kosten gegenüber dem Budget 2022 sind im Budget 2023 abgebildet. Sie sind in den einzelnen Produktgruppen des Budgets 2023 kommentiert.

Im Politikplanjahr 2023, nicht jedoch im Budget 2023, sind die Massnahmen für die "Frühe Kindheit" enthalten. Diese werden dem Einwohnerrat und anschliessend dem Volk mit einer separaten Vorlage unterbreitet. Stimmt der Souverän den Massnahmen zu, belasten die Kosten von knapp 0,8 Mio. Franken ab dem Jahr 2023 die Erfolgsrechnungen.

Ab dem Jahr 2025 möchte der Stadtrat eine Tagesschule betreiben. Die geschätzten Kosten von rund 350'000 Franken für die Stadt sind im Politikplan enthalten.

Derzeit sind für die Folgejahre keine weiteren erheblichen Veränderungen oder Verschiebungen in den Produktgruppen bekannt.

C) Nettoinvestitionen

Die im Detail (siehe Investitionsbudget und Investitionsplanung, Kapitel 4 des Budgets) aufgeführten Projekte, die noch nicht bewilligt sind, basieren zum Teil auf groben Kostenschätzungen. Die Genauigkeit der Kostenprognosen wird mit dem Projektfortschritt zunehmen.

Die mutmasslichen Nettoinvestitionen sind in der Finanzplanung mit 70 % der geplanten Nettoinvestitionen eingerechnet. Damit wird berücksichtigt, dass z. B. aufgrund von Einwendungen oder Zusatzabklärungen nie alle Projekte zum geplanten Zeitpunkt realisiert werden können. Die Tabellen Nr. 6 und 7 beziehen sich auf die geplanten (100 %) Nettoinvestitionen.

in Mio. Franken

Code	Übersicht nach Projektcode	Total	2023	2024	2025	2026	2027
1	Projekt in Ausführung oder beschlossen	56.5	15.1	17.3	12.7	9.6	1.8
2	Beschlussreif, nächstes Budget oder Antrag an ER	35.1	17.0	7.8	8.6	1.7	0.0
3	Projekt, Basiskostenvoranschlag	31.9	0.0	10.9	10.7	6.4	3.9
4	Vorprojekt, Basis Kostenvoranschlag / Projektidee	84.2	0.0	7.4	14.6	11.3	50.9
Total geplante Nettoinvestitionen		207.7	32.1	43.4	46.6	29.0	56.6

Tabelle 6

Von den Nettoinvestitionen in den Jahren 2023 - 2027 sind 44 % oder rund 90 Mio. Franken bereits bewilligt oder werden dem Einwohnerrat demnächst vorgelegt (Codes 1 und 2). Mit grösseren Unsicherheiten behaftet sind die Vorhaben mit Code 4. Sie machen rund 40 % des Volumens von 207,7 Mio. Franken aus.

in Mio. Franken

Übersicht geplante Nettoinvestitionen nach Investitionsart Vergleich über drei Politikpläne	Politikplan 2023-2027	Politikplan 2021-2026	Politikplan 2020-2025
Total Einwohnergemeinde (steuerfinanziert)	207.7	195.6	204.6
Durchschnitt pro Jahr (steuerfinanziert)	34.6	32.6	34.1
Behörden/Zentrale Dienste	7.5	12.4	20.3
Finanzen/Liegenschaften (ohne Kultur, Sport, Schule)	25.6	25.2	19.3
Kultur	11.0	13.1	19.0
Sport	28.3	31.8	31.2
Schulanlagen (ohne Berufsschulen)	64.0	27.0	33.0
Soziales	6.7	6.9	8.2
Öffentliche Sicherheit	1.4	1.3	1.9
Stadtentwicklung, Gewässer, Natur	10.1	8.9	6.3
Kantonsstrassen	15.6	26.2	27.4
Gemeindestrassen und Parkplätze	33.7	38.3	32.6
Technische Betriebe	3.8	4.5	5.4
Spezialfinanzierungen	81.9	91.5	80.1
Alterssiedlung Herosé	19.0	7.3	2.4
Pflegeheime Golatti und Herosé	52.7	66.5	57.7
Abfallbewirtschaftung	0.9	1.1	1.2
Abwasserbeseitigung	9.3	13.9	14.2
Krematorium	-	2.7	4.6
Total geplante Nettoinvestitionen	289.6	287.1	284.7

Tabelle 7

Beim Politikplan 2021 – 2026 handelt es sich um den Politikplan des Vorjahres. Die Bezeichnung wurde auf den aktuellen Politikplan hin angepasst, indem das erste Jahr der Politikplanbezeichnung dem nächsten Budget entspricht. Damit umfasst der aktuelle Politikplan in diesem Vergleich 5, der letztjährige Politikplan 6 Jahre.

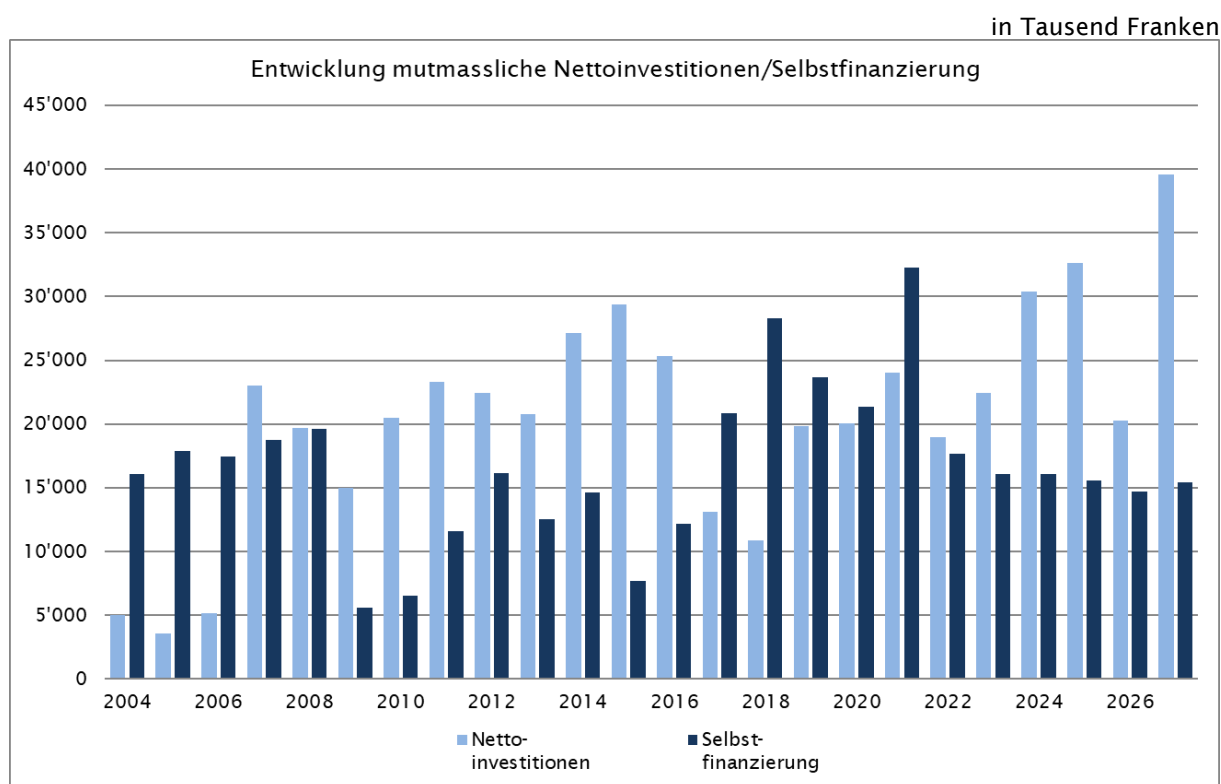
Wesentliche Veränderungen bei den Nettoinvestitionen

Die laufenden sowie die geplanten Investitionsprojekte sind auf deren Projektfortschritt und Planungshorizont neu beurteilt worden. Gegenüber dem letztjährigen Politikplan nehmen die geplanten Nettoinvestitionen im steuerfinanzierten Bereich um fast 40 Mio. Franken zu. Dieser Vergleich betrifft die Jahre 2022 – 2027.

In den in der Tabelle 7 gezeigten Planjahren 2023 – 2027 (umfassend 5 Jahre) beträgt die Zunahme gegenüber dem Plan 2021 – 2026 (umfassend 6 Jahre) 12,1 Mio. Franken.

Die grösste Veränderung zum Politikplan des Vorjahres liegt bei den Schulanlagen. Dort wurde das Vorhaben Oberstufenzentrum Telli aktualisiert. Der Hauptanteil der Investitionen dürfte allerdings in die Jahre nach der Planperiode fallen (Jahre 2028 oder später).

Langjähriger Überblick: Mutmassliche Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung 2004 –2027



Die Graphik zeigt das Verhältnis der Nettoinvestitionen zur Selbstfinanzierung in den vergangenen Jahren sowie für die Planperiode. Obwohl die Stadt anstrebt, ihre Investitionen zu verstetigen, variieren diese von Jahr zu Jahr beträchtlich. Nachdem im Jahr 2005 die Nettoinvestitionen nur gerade 3,6 Mio. Franken betragen, stiegen diese in den Jahren ab 2006 an. Im Jahr 2015 betragen die Nettoinvestitionen 29,4 Mio. Franken. Damit bildet dieses Rechnungsjahr den Höhepunkt in der Betrachtungsperiode, die auf abgeschlossenen Rechnungen basiert.

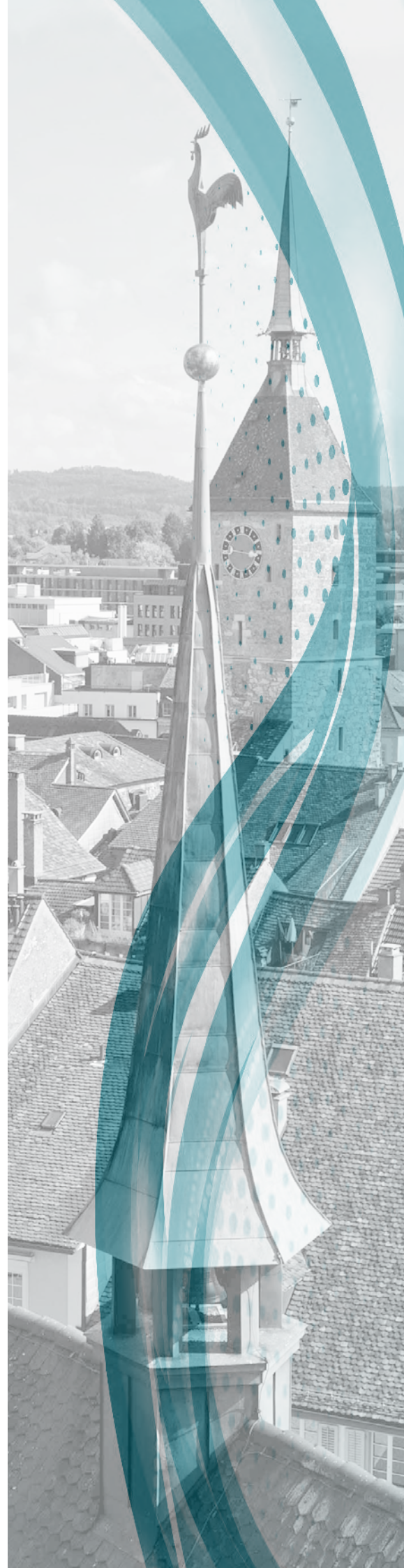
Von 2004 bis 2021 betragen die durchschnittlichen Nettoinvestitionen 18,2 Mio. Franken. Im selben Zeitraum stand den Investitionen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 16,8 Mio. Franken gegenüber.

Ab 2022 werden durchschnittlich für 39,1 Mio. Franken Investitionen geplant. Dabei liegt die Investitionsspitze mit 56,6 Mio. Franken im Jahr 2027. Den daraus mutmasslich realisierten Nettoinvestitionen von durchschnittlich 27,4 Mio. Franken steht gemäss Planzahlen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 15,9 Mio. Franken gegenüber.

STADT AARAU



GUT INFORMIERT
BUDGET 2023



1. Übersicht Erfolgsrechnung

1.1 Dreistufiger Erfolgsausweis

in Franken

	Total Einwohnergemeinde	Allgemeiner Haushalt	Pflegeheime, Alterssiedlung	Abfall	Abwasser	Krematorium
Betrieblicher Aufwand	-172'932'800	-145'323'300	-18'200'600	-2'760'800	-4'523'000	-2'125'100
Betrieblicher Ertrag	155'266'600	127'841'200	18'210'500	2'922'500	4'194'400	2'098'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-17'666'200	-17'482'100	9'900	161'700	-328'600	-27'100
Ergebnis aus Finanzierung	17'847'200	17'817'500	55'200	100	100	-25'700
Operatives Ergebnis	181'000	335'400	65'100	161'800	-328'500	-52'800
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	181'000	335'400	65'100	161'800	-328'500	-52'800

Die Einwohnergemeinde erzielt bei einem Umsatz von 175 Mio. Franken einen Verlust aus betrieblicher Tätigkeit von 17,7 Mio. Franken (Budget 2022 17,2 Mio. Franken). Mit dem Ergebnis aus Finanzierung von 17,8 Mio. Franken (Budget 2022 15,4 Mio. Franken) resultiert ein Überschuss von 0,2 Mio. Franken. Das Gesamtergebnis entspricht zugleich dem operativen Ergebnis, da zum Zeitpunkt der Budgetierung keine ausserordentlichen Positionen bekannt sind.

Der detaillierte Dreistufige Erfolgsausweis des Allgemeinen Haushalts wird unter Ziffer 1.2 kommentiert. Der Kommentar zu den Dreistufigen Erfolgsausweisen der Spezialfinanzierungen (Pflegeheime, Abfall, Abwasser, Krematorium) befindet sich in den entsprechenden Produktgruppen (Kapitel 3).

1.2 Dreistufiger Erfolgsausweis, Allgemeiner Haushalt detailliert

in Franken

Erfolgsrechnung	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Betrieblicher Aufwand	-145'323'300	-138'767'200	-135'129'426
30 Personalaufwand	-40'494'200	-38'812'700	-37'977'168
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-26'541'700	-24'134'700	-23'253'755
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-13'597'500	-13'099'700	-12'956'551
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	-2'098'244
36 Transferaufwand	-64'689'900	-62'720'100	-58'843'707
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Betrieblicher Ertrag	127'841'200	121'764'000	128'492'471
40 Fiskalertrag	90'780'000	85'370'000	92'691'820
41 Regalien und Konzessionen	1'881'600	1'846'600	1'644'091
42 Entgelte	15'106'400	14'852'000	14'610'414
43 Verschiedene Erträge	320'000	295'000	597'501
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	130'900	130'900	168'866
46 Transferertrag	19'622'300	19'269'500	18'779'780
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-17'482'100	-17'003'200	-6'636'954
34 Finanzaufwand	-1'571'800	-1'504'200	-2'701'098
44 Finanzertrag	19'389'300	16'810'200	24'001'141
Ergebnis aus Finanzierung	17'817'500	15'306'000	21'300'043
Operatives Ergebnis	335'400	-1'697'200	14'663'088
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	-2'475'294
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	-2'475'294
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	335'400	-1'697'200	12'187'794

1.3 Kommentar zum Dreistufigen Erfolgsausweis, Allgemeiner Haushalt

1.3.1 Überblick

Aus der **betrieblichen Tätigkeit** der Stadt resultiert ein Verlust von rund 17,5 Mio. Franken (Budget 2022 17 Mio. Franken). Im betrieblichen Ergebnis sind Abschreibungen von total 16,4 Mio. Franken enthalten. Das betriebliche Ergebnis fällt rund 0,5 Mio. Franken schlechter aus als im Budget 2022 und um rund 11,9 Mio. Franken tiefer als im Rechnungsabschluss 2021. Die wesentlichen Veränderungen sind im nachfolgenden Kommentar zu den einzelnen Kostenarten und in den Budgets der Produktgruppen in Kapitel 3 erläutert.

Das **Ergebnis aus der Finanzierung** beträgt 17,8 Mio. Franken. Es fällt im Vergleich zum Budget 2022 2,5 Mio. Franken höher aus. Im Rechnungsjahr 2021 resultierte ein Finanzierungsergebnis von 21,3 Mio. Franken. Die Differenz zum Budget 2023 beläuft sich auf 3,5 Mio. Franken. Das operative Ergebnis beträgt 0,3 Mio. Franken.

Das **Gesamtergebnis** im Budget 2023 entspricht, wie in den Vorjahren, dem operativen Ergebnis.

1.3.2 Erläuterungen zu einzelnen Kostenarten

In der **betrieblichen Tätigkeit** sind alle ordentlichen Aufwände und Erträge der Stadt verbucht, welche nicht dem Bereich "Finanzierung" zugeordnet werden.

Der **Personalaufwand** (30) beträgt 40,5 Mio. Franken (Budget Vorjahr 38,8 Mio. Franken) und bleibt wie im Vorjahr bei 28 % des betrieblichen Aufwandes. Der Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2022 um 1,7 Mio. Franken.

Alle Veränderungen der Stellenpensen gegenüber dem Vorjahr sind im Stellenplan (Kapitel 5, Ziffer 5.4) dargestellt. Die Begründungen zu den Stellenveränderungen sind aus den Kommentaren zu den entsprechenden Produktgruppen (Kapitel 3) ersichtlich.

Der Personalaufwand enthält nebst den eigentlichen Löhnen die Arbeitgeberbeiträge an die verschiedenen Sozialversicherungen. Dazu sind auch die Kosten für die Weiterbildung und für die Personalwerbung in dieser Kostenartengruppe budgetiert. Im Personalaufwand 2023 ist eine Erhöhung von 3 % eingerechnet.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** (31) beträgt 26,5 Mio. Franken und liegt somit 2,4 Mio. Franken über dem Budget 2022 und 3,3 Mio. Franken über der Rechnung 2021. Er beansprucht 18,3 % des betrieblichen Aufwandes und beinhaltet Dienstleistungen und Honorare, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Material- und Warenaufwand. Dazu kommen Anschaffungen und Reparaturen von nicht aktivierbarer Anlagen wie Maschinen, Geräten, Mobilien etc.

Die vorgeschriebenen Abschreibungen belaufen sich total auf 16,4 Mio. Franken. Mit dem Wegfall abgeschriebener und dem Zugang neu abzuschreibender Objekte fallen die Abschreibungen etwa 0,5 Mio. Franken höher aus wie im Budget 2022. Sie sind in den Kostenarten 33 "**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**" und 36 "**Transferaufwand**" enthalten. Die Kostenart 33 beinhaltet die Abschreibungen auf Sachanlagen wie Hochbauten, Strassen und sonstigen Tiefbauten sowie auf Mobilien etc. Die Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen, z. B. für dekretsgemässe Anteile an Kantonsstrassen, belaufen sich total auf 2,8 Mio. Franken. Sie sind in der Kostenart 36 budgetiert. Der restliche Anteil des Transferaufwandes enthält Zahlungen an Bund, Kanton oder andere Gemeinden bzw. Gemeindeverbände oder an Dritte. Dabei geht es v. a. um die gesetzlichen Beiträge (siehe Produktgruppe 14) von rund 39,2 Mio. Franken, aber auch um materielle Hilfe an Private. Der nur beschränkt beeinflussbare Transferaufwand konsumiert wie in den Vorjahren rund 45 % des betrieblichen Aufwandes.

Die Stadt erzielt rund 71 % ihrer Erträge aus dem **Fiskalertrag** (40). Dieser wird auf 90,8 Mio. Franken geschätzt (Budget 2022 85,4 Mio. Franken, Rechnung 2021 92,7 Mio. Franken, Steuerfuss je 97 %) und basiert auf einem um 3 % reduzierten Steuerfuss von 94 %. Die zukünftige erwartete Entwicklung der Steuererträge wird im Politikplan 2023 - 2027, Ziffer 4.2 sowie im Anhang A, Planungsgrundlagen, näher erläutert.

Der Hauptanteil des Fiskalertrages, 75,2 Mio. Franken, entfällt auf die natürlichen Personen (Budget 2022 71,8 Mio. Franken). Die budgetierten Erträge von juristischen Personen belaufen sich auf 13,6 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget 2022 erhöhen sie sich um 1,6 Mio. Franken und gegenüber der Rechnung 2021 fallen die Steuern um 2,3 Mio. Franken tiefer aus. Unter "übrige Steuern" (Nachsteuern und Bussen, Grundstückgewinnsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern, Hundetaxen etc.) sind total 2 Mio. Franken budgetiert.

Regalien, Konzessionen (41) beinhalten die Konzessionen für die Nutzung des öffentlichen Grundes (Durchleitungen, Plakatierung etc.).

Die **Entgelte** (42) umfassen alle Gebühren für Amtshandlungen (z. B. für Baubewilligungen, Einbürgerungen etc.), Erträge aus der Benutzung öffentlicher Einrichtungen (z. B. Stadtbibliothek), Verkaufserlöse, Parkierungsgebühren und Bussen. Die Entgelte machen rund 11,8 % des betrieblichen Ertrages aus.

Der **Transferertrag** (46) bildet das Gegenstück zum Transferaufwand und beinhaltet Entschädigungen und Beiträge von Bund, Kanton, anderen Gemeinden sowie von Dritten. Diese Ertragsgruppe macht rund 15 % des betrieblichen Ertrags aus. Der Transferertrag liegt 0,4 Mio. Franken über dem Budget 2022 und um 0,8 Mio. Franken über der Rechnung 2021.

Der **Finanzaufwand** (34) beinhaltet sämtliche Kapitalkosten (z. B. Passivzinsen) sowie den Aufwand für die Liegenschaften des Finanzvermögens (z. B. Energie-, Unterhalts- und übrige Betriebskosten). Der Finanzaufwand fällt mit 1,6 Mio. Franken etwa im gleichen Umfang an wie im Budget 2022. Er fällt um 1,1 Mio. Franken tiefer aus als in der Rechnung 2021.

Der **Finanzertrag** (44) setzt sich aus den Kapitalerträgen (z. B. Aktivzinsen und Beteiligungserträgen) und den Liegenschaftserträgen des Finanz- und Verwaltungsvermögens (z. B. Miet-, Pacht- und Baurechtszinsen) zusammen. Der Finanzertrag liegt mit 19,4 Mio. Franken 2,6 Mio. Franken über dem Budget 2022. Der Hauptgrund dafür ist, dass die Sollrendite aufgrund der erzielten Ergebnisse seit bestehen des Anlagefonds erhöht wurde.

Die Höhe des Finanzertrages beeinflusst das operative Ergebnis massgeblich. Der Saldo aus Finanzaufwand und Finanzertrag ergibt das Ergebnis aus Finanzierung.

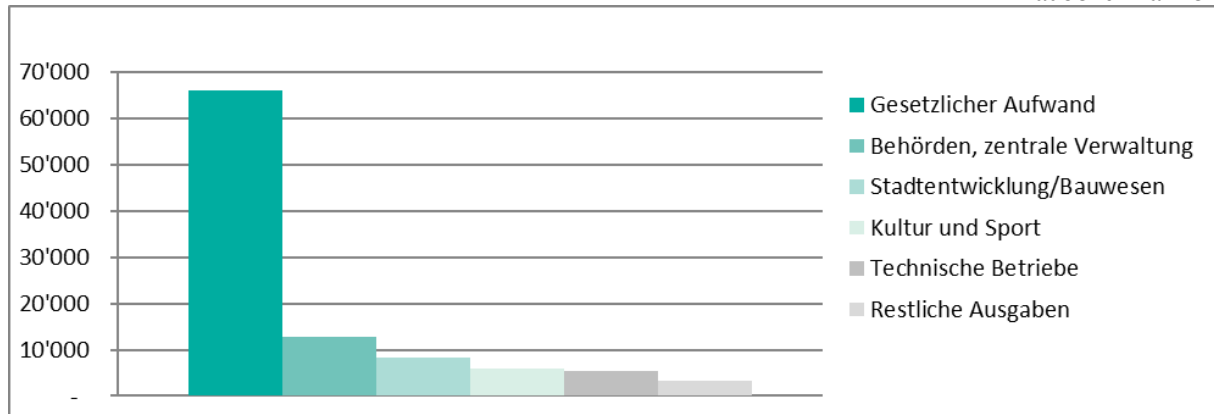
Der **ausserordentliche Aufwand** (38) und der **ausserordentliche Ertrag** (48) bilden das Ergebnis der zweiten Stufe des Dreistufigen Erfolgsausweises. In diese Stufe gehören ausserordentliche Transaktionen wie z. B. Einlagen und Entnahmen in das bzw. aus dem Eigenkapital, Vorfinanzierungen oder Aufwände und Erträge, mit denen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung 2023 sind keine ausserordentlichen Aufwendungen bzw. Erträge bekannt.

1.4 Wofür setzt die Stadt ihre Einnahmen ein?

Im Kapitel 1.3 ist erläutert, in welchen Kostenarten die Aufwendungen bzw. Erträge anfallen. Unter dieser Ziffer ist ersichtlich, wofür die Budgetbeträge verwendet werden. Die Beträge sind netto, also nach Abzug der Einnahmen, dargestellt. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie hoch die Budgets der einzelnen Kategorien sind und welchen Anteil diese Positionen am Gesamtbudget beanspruchen. Die Steuereinnahmen und der Kapitaldienst sind in der Zusammenstellung nicht enthalten.

		in Tausend Franken	
Bereich	Kategorie	Aufwand netto	Anteil in %
0	Behörden / Zentrale Dienste	12'742	12.6 %
1	Gesetzliche Beiträge	38'477	37.9 %
1	Abschreibungen	16'401	16.2 %
1	Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	757	0.7 %
1	Vermietete Liegenschaften	-3'071	-3.0 %
2	Kultur / Sport	5'831	5.7 %
4	Gesetzliche Sozialarbeit	11'153	11.0 %
4	Soziales (freiwillige Sozialarbeit, Beiträge/Subventionen)	4'441	4.4 %
5	Öffentliche Sicherheit	1'277	1.3 %
6	Stadtentwicklung / Bauwesen	8'196	8.1 %
7	Technische Betriebe	5'265	5.2 %
	Total	101'469	100.0 %

in Tausend Franken



Der Anteil des gesetzlichen Aufwands (gesetzlichen Beiträge, gesetzliche Sozialarbeit und Abschreibungen) macht rund 65 % des Nettoaufwands aus. Er liegt mit 66 Mio. Franken im Budget 2023 rund 1,5 Mio. Franken höher als im Budget 2022. Der Aufwand der gesetzlichen Beiträge hat sich um rund 1,4 Mio. Franken erhöht.

Der Bereich Behörden / Zentrale Dienste kostet weitere 13 Mio. Franken. Danach folgen die Bereiche Stadtentwicklung / Bauwesen mit rund 8 Mio. Franken und Kultur / Sport sowie technische Betriebe mit etwas mehr als 5 Mio. Franken. Der Nettoaufwand der öffentlichen Sicherheit fällt im Vergleich zu den übrigen Bereichen tief aus, weil Bussen- und Parkgebühreneinnahmen den Aufwand deutlich reduzieren. Der Nettoertrag bei den vermieteten Liegenschaften liegt bei 3 Mio. Franken.

2. Übersicht Investitionsrechnung

2.1 Investitionen und Finanzierungsausweis Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung	in Franken					
	Total Einwohnergemeinde	Allgemeiner Haushalt	Pflegeheime, Alterssiedlung	Abfall	Abwasser	Krema- torium
Investitionsausgaben	-56'806'600	-33'702'100	-20'794'000	0	-2'310'500	0
Investitionseinnahmen	1'920'000	1'720'000	0	0	200'000	0
Ergebnis Investitionsrechnung	-54'886'600	-31'982'100	-20'794'000	0	-2'110'500	0
Selbstfinanzierung *	17'960'600	16'605'700	12'800	259'500	731'200	351'400
Finanzierungsergebnis	-36'926'000	-15'376'400	-20'781'200	259'500	-1'379'300	351'400
Finanzierungsergebnis (Realisierungsgrad 70 %)	-20'460'020	-5'781'770	-14'543'000	259'500	-746'150	351'400
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)						

* Die Selbstfinanzierung entspricht dem Saldo aus den Abschreibungen und dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, siehe auch Kapitel 5 "Finanzkennzahlen".

Die Einwohnergemeinde plant im Jahr 2023 gesamthaft Investitionen im Umfang von 56,8 Mio. Franken (Budget 2022 43,1 Mio. Franken). Im Zusammenhang mit diesen Investitionsausgaben werden Einnahmen von total 1,9 Mio. Franken (Budget 2022 9,7 Mio. Franken) erwartet. Die Selbstfinanzierung von 18,0 Mio. Franken (Budget 2022 15,6 Mio. Franken) deckt knapp einen Drittel (rund 32,7 %) der Nettoinvestitionen von 54,9 Mio. Franken ab.

Erfahrungsgemäss werden rund 70 % der geplanten Investitionen realisiert. Unter dieser Annahme würden die gesamten Nettoinvestitionen 38,4 Mio. Franken betragen und damit ein Finanzierungsfehlbetrag von 20,5 Mio. Franken resultieren.

Bei den Spezialfinanzierungen Pflegeheime, Alterssiedlung und Abwasser sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung. Das bedeutet, dass ein Finanzierungsfehlbetrag entsteht. Finanzierungsfehlbeträge reduzieren das Vermögen oder erhöhen die Schulden gegenüber der Einwohnergemeinde. Bei den Spezialfinanzierungen Abfall und Krematorium fallen keine Investitionen an. Es entsteht ein Finanzierungsüberschuss. Detailliertere Informationen zu den Spezialfinanzierungen finden sich in den entsprechenden Produktgruppen (Kapitel 3).

2.2 Investitionen und Finanzierungsausweis, Allgemeiner Haushalt

in Franken

Investitionsrechnung	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Investitionsausgaben	-33'702'100	-36'634'000	-26'968'257
50 Sachanlagen	-21'239'900	-21'691'000	-21'764'600
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	-600'000	0
52 Immaterielle Anlagen	-2'203'200	-3'148'000	-1'506'624
54 Darlehen	-200'000	0	-160'000
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0
56 Investitionsbeiträge	-10'059'000	-11'195'000	-3'537'033
58 Ausserordentliche Investitionen	0	0	0
Investitionseinnahmen	1'720'000	9'504'000	2'900'610
60 Abgang von Sachanlagen	0	79'000	75'000
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0	600'000	0
62 Abgang von immateriellen Anlagen	150'000	100'000	0
63 Investitionsbeiträge	1'439'000	8'576'000	2'661'197
64 Rückzahlung von Darlehen	131'000	149'000	164'413
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0	0
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	-31'982'100	-27'130'000	-24'067'647
Selbstfinanzierung *	16'605'700	14'075'300	32'271'988
Finanzierungsergebnis	-15'376'400	-13'054'700	8'204'341
Finanzierungsergebnis (Realisierungsgrad 70 %)	-5'781'770		
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

* Die Selbstfinanzierung entspricht dem Saldo aus den Abschreibungen und dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, siehe auch Kapitel 5 "Finanzkennzahlen".

Die Einwohnergemeinde plant für den allgemeinen Haushalt im Jahr 2023 Investitionen von 33,7 Mio. Franken und erwartet Beiträge Dritter von 1,7 Mio. Franken. Die geplanten Nettoinvestitionen betragen 32 Mio. Franken. Mit dem Budget 2023 werden Investitionsprojekte im Umfang von 15,7 Mio. Franken neu beantragt, welche im Jahr 2023 Ausgaben von 11,9 Mio. Franken verursachen. Zudem sind im Jahr 2023 Investitionstranchen für Vorhaben abgebildet, die noch nicht bewilligt wurden. Diese Investitionen werden nicht mit dem Budget bewilligt, sondern beim Einwohnerrat mit separater Botschaft beantragt. Sie sind im detaillierten Investitionsprogramm mit einem ▲ markiert.

Die Einwohnergemeinde erreicht im steuerfinanzierten Bereich mit der budgetierten Selbstfinanzierung von rund 16,6 Mio. Franken (Budget 2022 14,1 Mio. Franken) einen Selbstfinanzierungsgrad von rund 52 %. Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf 15,4 Mio. Franken.

Erfahrungsgemäss können nur rund 70 % der geplanten Investitionen realisiert werden. Es wird beim Allgemeinen Haushalt aufgrund dessen damit gerechnet, dass die Nettoinvestitionen rund 22,4 Mio. (statt 32 Mio. Franken) betragen. Der Finanzierungsfehlbetrag würde somit nicht 15,4 Mio. Franken sondern 5,8 Mio. Franken betragen.

2.3 Investitionsschwerpunkte 2023, Allgemeiner Haushalt

Das Schwergewicht der vorgesehenen Investitionstätigkeit liegt im Jahr 2023 bei folgenden Vorhaben:

Allgemeiner Haushalt	in Mio. Franken
	Jahrest ranche 2023
KIFF 2.0, Realisierung, Beitrag Stadt ▲	3.6
BGK Buchserstrasse / Tramstrasse, Realisierung, Anteil Stadt	2.0
Totalerneuerung Aarebrücke (Kettenbrücke), Nettoanteil Stadt 30 %	2.0
Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 9. Etappe	1.6
Maienzugplatz, Sanierung und Realisierung	1.4
Umsetzung erneuerbare Heizsysteme 2023	1.2
Schulanlagen, Umsetzung Zutrittskontrolle, 2. Etappe	1.0

▲ Separate Botschaft an Einwohnerrat folgt

Beim Finanzvermögen sind Investitionen von 2,7 Mio. Franken geplant. Diese werden direkt in der Bilanz aktiviert und können zum Teil über Mieteinnahmen refinanziert werden.

3. Produktegruppen

Das Budget 2023 entspricht konzeptionell dem Budget 2022. Auch in der Struktur der Produktegruppen und Produkte ist auf das Jahr 2022 hin keine Änderung zu verzeichnen. Es werden nur einjährige Globalaufträge beantragt.

3.1 Kostenrechnung

Die zu genehmigenden Budgets mit dem Nettoaufwand pro Produktegruppen auf den folgenden Seiten beruhen auf der Finanzbuchhaltung. Die Kostenrechnung hingegen hat rein informativen Charakter. Die Resultate der Kostenrechnung werden unter den Kostenkennzahlen in den Leistungsaufträgen der Produktegruppen ausgewiesen.

Die Kostenrechnung basiert auf denselben Zahlen wie die Finanzbuchhaltung, enthalten jedoch zusätzlich zu den Abschreibungen die kalkulatorischen Zinsen als Kapitalkosten für Investitionen. In der Kostenrechnung sind die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt der Produktegruppe belastet, welche die entsprechende Investition nutzt oder dafür verantwortlich ist. Auch die Kosten derjenigen Produktegruppen, die für die anderen Produktegruppen arbeiten, werden auf diese Bereiche umgelegt. So werden die Kosten der Stadtkanzlei, des Personalwesens, der Sektion Organisation und Strategie, der Sektion Finanzen sowie die ICT- und Liegenschaftsunterhalts-Kosten mittels Schlüssel den anderen Produktegruppen belastet.

Mit der Umstellung auf das neue ERP-System mit dem Budget 2022 blieb die Kostenrechnung konzeptionell gleich, jedoch wurden einige Justierungen vorgenommen. So werden nun beispielsweise die Kosten der Stadtkanzlei anhand der Anzahl Stadtratsgeschäfte und nicht mehr anhand der Anzahl Investitionen umgelegt. Zudem berechnet das neue System die Umlagen anders als das alte System dies tat. Die Kostenkennzahlen der Budgetjahre 2023 und 2022 weichen daher systembedingt von denjenigen des Jahres 2021 ab.

in Franken

Nettoaufwand Produktgruppen							
Produktgruppe	Globalbudget 2023	Globalbudget 2022	Abw. Budget 2023 / Budget 2022		Abw. Budget 2023 / Rechnung 2021		
			in %	in Franken	in %	in Franken	
01 Politische Führung	1'822'259	1'718'500	6%	103'759	1'699'142	7%	123'117
02 Zentrale Dienstleistungen	4'606'217	4'055'500	14%	550'717	2'853'699	61%	1'752'518
03 Stadtbüro	685'477	457'700	50%	227'777	550'383	25%	135'094
04 Informatik ICT	3'056'811	3'047'600	0%	9'211	2'353'432	30%	703'379
05 Regionales Zivilstandsamt	0	0	0%	0	0	0%	0
10 Steuern	-88'809'315	-83'789'600	-6%	-5'019'715	-88'435'173	0%	-374'142
12 Finanzen	817'797	888'200	-8%	-70'403	883'301	-7%	-65'504
13 Kapitaldienst	-11'242'400	-9'033'500	-24%	-2'208'900	-14'341'567	22%	3'099'167
14 Gesetzliche Beiträge	38'477'300	37'029'300	4%	1'448'000	34'542'454	11%	3'934'846
15 Abschreibungen/Abschluss	16'736'578	14'206'200	18%	2'530'378	27'867'316	-40%	-11'130'738
17 Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	757'321	507'300	49%	250'021	481'304	57%	276'017
18 Vermietete Liegenschaften	-3'071'222	-3'075'200	0%	3'978	-2'423'244	-27%	-647'978
20 Kultur	2'238'532	2'044'100	10%	194'432	2'011'142	11%	227'390
21 Stadtmuseum Aarau	1'259'679	1'163'900	8%	95'779	1'114'839	13%	144'840
22 Kultur und Kongresshaus KUK	158'208	254'200	-38%	-95'992	589'695	-73%	-431'487
23 Stadtbibliothek	966'124	942'300	3%	23'824	957'458	1%	8'666
26 Sport	1'208'103	1'190'200	2%	17'903	1'381'986	-13%	-173'883
40 Gesetzliche Sozialarbeit	11'153'535	11'525'500	-3%	-371'965	10'942'998	2%	210'537
41 Freiwillige Sozialarbeit	3'100'220	3'226'300	-4%	-126'080	3'063'266	1%	36'954
42 Gesellschaft	1'340'405	1'410'000	-5%	-69'595	1'197'371	12%	143'034
46 Pflegeheime	0	0	0%	0	0	0%	0
50 Stadtpolizei	-271'100	-504'500	46%	233'400	154'600	n. a.	-425'700
51 Feuerwehr	1'548'393	1'137'200	36%	411'193	1'239'464	25%	308'929
60 Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt	4'278'482	2'561'200	67%	1'717'282	2'837'232	51%	1'441'250
61 Baubewilligungswesen	-161'990	-140'200	-16%	-21'790	-344'103	n. a.	182'113
62 Verkehrsflächen und Gewässer	4'079'380	4'030'100	1%	49'280	3'761'149	8%	318'231
63 Abwasserentsorgung	0	0	0%	0	0	0%	0
70 Werkhof	4'397'374	4'247'600	4%	149'774	4'031'084	9%	366'290
71 Schwimmbad	294'333	326'600	-10%	-32'268	543'606	-46%	-249'274
72 Abfallbewirtschaftung	0	0	0%	0	0	0%	0
73 Bestattungswesen	573'501	573'500	0%	1	487'166	18%	86'335
Total	0	0		0	0		0

Negatives Vorzeichen bedeutet: Nettoaufwand geringer oder Nettoertrag höher als in Vergleichsperiode

Politische Führung PG 01

Aufgaben/Leistungen

In dieser Produktgruppe sind die politischen Führungsaufgaben der Stadt Aarau zusammengefasst. Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass die Entscheidungen des Souveräns korrekt umgesetzt werden.

- Einwohnerrat: Zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrats fallenden Geschäfte.
- Stadtrat: Dieses Produkt beinhaltet die Aufwendungen und Erträge für die Arbeit des Stadtrats als Exekutive sowie die Pflege von regelmässigen Kontakten mit den Partnerstädten Neuenburg und Reutlingen.

– Produkte

- Einwohnerrat
- Stadtrat

– Zielgruppen

- Einwohnerrat
- Kommissionen
- Stimmbürger/-innen
- Bevölkerung
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Mitarbeiter/-innen
- Partnerstädte

Leistungsumfang		Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Sitzungen Einwohnerrat		Anz.	10	10	7
Botschaften Stadtrat		Anz.	90	30	37
Vorstösse aus dem Einwohnerrat		Anz.	50	30	66
Sitzungen Finanz- und Geschäftsprüfungskommission		Anz.	10	10	9
Geschäfte Finanz- und Geschäftsprüfungskommission		Anz.	45	35	45
Sitzungen Stadtrat		Anz.	40	40	39
Geschäfte Stadtrat		Anz.	600	550	578
Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'965'312	3'029'279	2'576'811
	Total Erlöse	Fr.	102'300	67'300	57'332
	Nettokosten	Fr.	2'863'012	2'961'979	2'519'479
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	36'600	159'800	36'600
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	128	133	116

Erläuterungen zu den Indikatoren

Botschaften Stadtrat

Die höhere Anzahl von Vorstössen (Anfragen, Postulate, Motionen) führt zu mehr Botschaften an den Einwohnerrat.

Vorstösse Einwohnerrat

Von den parlamentarischen Instrumenten (Anfrage, Postulat, Motion) wird vermehrt Gebrauch gemacht.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
01 Politische Führung	1'924'559	102'300	1'785'800	67'300	1'756'474	57'332
Nettoaufwand		1'822'259		1'718'500		1'699'142
30 Personalaufwand	885'859		772'100		739'718	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	228'700		203'700		206'621	
36 Transferaufwand	810'000		810'000		810'044	
39 Interne Verrechnungen					91	
42 Entgelte		100'000		65'000		54'906
46 Transferertrag		2'300		2'300		2'426

Bemerkungen

Die Erhöhung des Personalaufwandes ist auf die Neuregelung der Entschädigung der Mitglieder des Stadtrats (Beschluss des Einwohnerrates vom 01. November 2021) zurückzuführen. Der Beschluss des Einwohnerrates war im Budget 2022 noch nicht abgebildet. Nachdem aufgrund dieser Neuregelung sämtliche Entschädigungen, welche die Mitglieder des Stadtrats aus Mandaten erhalten, vollumfänglich der Stadt abgeliefert werden müssen, erhöhen sich auch die Entgelte entsprechend.

Für die Feier zu Ehren des Aarauer Grossratspräsidenten im Jahr 2023 wurde beim Sachaufwand einmalig ein Beitrag von 25'000 Franken im Budget eingestellt.

Zentrale Dienstleistungen PG 02

Aufgaben/Leistungen

Als Stabstelle für den Stadt- und Einwohnerrat erbringt die Stadtkanzlei einerseits Dienstleistungen zugunsten der politischen Behörden. Andererseits stellt sie die verwaltungsinterne Koordination sicher und unterstützt die anderen Verwaltungsabteilungen in zentralen Fragen u. a. betreffend Personal, Information und Organisation.

- Führungsunterstützung der politischen Behörden (Einwohnerrat, Stadtrat, Kommissionen)
- Zentraler Personal- und Rechtsdienst, Lehrlingsbetreuung, Inventurwesen, externe und interne Kommunikation
- Organisation und Durchführung von städtischen Anlässen
- Organisationsentwicklung, Prozessmanagement
- Digital Management, Smart City
- Strategiemangement und Projektleitung bei komplexen politisch-strategischen Projekten

Produkte

- Stadtkanzlei
- Allgemeiner Personalaufwand
- Maienzug
- Anlässe
- Organisation und Strategie

Zielgruppen

- Bevölkerung
- Stadtrat, Einwohnerrat und Ortsbürgergemeindeversammlung
- Verwaltungsabteilungen und Mitarbeiter/-innen
- Medien
- Erben
- Lernende
- Nationale, kantonale und regionale Institutionen, Behörden
- Unternehmen, Investoren, Wirtschaftsorganisationen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Zeitgerechte Erstellung der Einwohnerratsprotokolle	Ausfertigung innerhalb 3 Wochen	%	> 80	> 80	67
Attraktive Arbeitsbedingungen sicherstellen	Fluktuation Verwaltung	%	< 7.8	< 6.8	8.3
	Fluktuation Altersheime	%	< 14.0	< 15.5	9.7
Weiterbildung des Personals unterstützen	Weiterbildungskosten in % der Lohnsumme	%	1.10	1.10	0.70
Zielführendes Projektmanagement	Zufriedenheitsindex aus Befragung	0 - 4 Punkte	> 3.5	> 3.5	3.75
Aktive Standortförderung (Wirtschaft- und Tourismusförderung)	Bearbeitete Ansiedlungsprojekte	Anz.	4	4	4
	Erfolgreich abgeschlossene Ansiedlungsprojekte	Anz.	1	2	1
	Bearbeitete persönliche Beratungen (Tourismusförderung)	Anz.	13'000	13'000	7'443

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Erstellte Kommissionsprotokolle	Anz.	30	30	28
Seiten Einwohnerratsprotokoll	Anz.	300	300	289
Steuer- und Erbschaftsinventare	Anz.	20	200	159
Neu- und Wiederbesetzungen unbefristete Stellen	Anz.	80	100	67
Neu- und Wiederbesetzungen befristete Stellen	Anz.	80	100	59
Gesundheitsbedingte Absenzquote Verwaltung	%	3.0	< 3.0	2.77
Gesundheitsbedingte Absenzquote Pflegeheime	%	4.5	< 4.5	6.21
Verkaufte Bankettkarten Maienzug	Anz.	1'800	1'800	0
Geleitete strategische Projekte (stadtintern und gemeindeübergreifend)	Anz.	38	40	33
Neugründungen von Firmen (Quelle: Handelsregister)	Anz.	140	80	139
Zuzüge von Firmen (Quelle: Handelsregister)	Anz.	20	20	19
Anzahl Firmen (Quelle: Bundesamt für Statistik, Eid. Betriebszählung)	Anz.	2'600	2'650	2'687
Übernachtungen	Anz.	75'000	70'000	50'395

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	6'966'017	6'384'500	5'628'683
	Total Erlöse	Fr.	5'608'932	5'441'795	4'873'864
	Nettokosten	Fr.	1'357'085	942'705	754'819
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	12'900	194'300	194'300
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	61	42	35
Externer Aufwand für Aus- und Weiterbildung		Fr.	548'700	549'600	356'110
Nettoaufwand Maienzug		Fr.	378'600	361'600	80'203

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Fluktuation Verwaltung

Die Prognose der Fluktuation in der Verwaltung für das Jahr 2022 ist mit 6,8 % zu tief angesetzt. Durch die (meist ordentliche) Pensionierung von langjährigen Mitarbeitenden wird die Fluktuation voraussichtlich noch ansteigen. Es ist bei den jüngeren Mitarbeitenden nicht mehr üblich, 20 bis 40 Jahre bei demselben Arbeitgeber zu bleiben. Hingegen konnte die Fluktuation in der Abteilung Pflegeheime stetig gesenkt werden, die Zielsetzung von 14 % für 2023 ist realistisch.

Bearbeitete Ansiedlungsprojekte

Bis Budget 2022 wurde die Anzahl bearbeitete Ansiedlungsprojekte und -anfragen aufgeführt. Für den Vergleich mit den abgeschlossenen Ansiedlungsprojekten sind allerdings nur die bearbeiteten Projekte interessant, weshalb auch nur noch diese aufgeführt werden.

Neu- und Wiederbesetzung unbefristete und befristete Stellen

Die Neu- und Wiederbesetzung von befristeten und unbefristeten Stellen wird voraussichtlich etwas höher als in den Jahren 2020 und 2021 ausfallen, aber nicht den Stand von 2019 erreichen (101 bzw. 122).

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
02 Zentrale Dienstleistungen	6'257'117	1'650'900	5'431'500	1'376'000	4'706'571	1'852'873
Nettoaufwand		4'606'217		4'055'500		2'853'698
30 Personalaufwand	4'138'117		3'776'600		3'591'826	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'201'600		1'035'500		427'481	
36 Transferaufwand	910'000		612'000		679'599	
39 Interne Verrechnungen	7'400		7'400		7'665	
40 Fiskalertrag		850'000		500'000		917'029
42 Entgelte		169'000		169'000		86'590
43 Verschiedene Erträge		65'000		65'000		191'429
46 Transferertrag		566'900		642'000		657'825

Bemerkungen

Der Nettoaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2022 um 520'721 Franken.

Für die Aufarbeitung von Rechtssetzungsprojekten aufgrund von politischen Aufträgen ist eine auf zwei Jahre (2023 und 2024) befristete Projektstelle beim Rechtsdienst mit einem Pensum von 60 % budgetiert. Für die Neuaufsetzung der digitalen internen und externen Kommunikation (Intranet, Webseite, Social Media-Kanäle) ist eine Stellenerhöhung um 60 % bei der Sektion Kommunikation budgetiert. Es ist vorgesehen, im Jahr 2023 ein Gesamtkonzept für die digitale Kommunikation der Stadt Aarau zu erstellen und die Webseite neu zu gestalten. In einem weiteren Schritt ist der Ausbau der Social Media-Kanäle geplant. Im Personalaufwand ist ebenfalls der alle zwei Jahre stattfindende Personalausflug enthalten.

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind einmalige Mittel für die Weiterverfolgung der Pflegeregion, die Gründung der Spitex Region Aarau, die Anschubfinanzierung für den Verein «Mehr. Wert. Aarau.», Forum für Bildung und Wirtschaft (Bildungsnetzwerk), für die Ausarbeitung der Strategie Aarau 2034 sowie für die Durchführung des Schweizerischen Städtetages 2023 in Aarau enthalten. Für das neue freiwillige Nachmittagsprogramm für die Schülerinnen und Schüler am Maienzugtag sowie für die Mehrkosten der Audioanlagen auf den verschiedenen Festplätzen sind zusätzliche Kosten von 17'000 Franken budgetiert. Einsparungen im Umfang von 12'300 Franken sind aufgrund der zunehmenden Digitalisierung beim Büromaterial, bei den Kosten für Drucksachen, bei den Fotokopien sowie bei den gesetzlichen Publikationen budgetiert.

Der Transferaufwand umfasst im Wesentlichen den Beitrag an Aarau Standortförderung und nimmt wegen der verstärkten Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus und dem Ausbau des City Managements um rund 300'000 Franken zu.

Der Ertrag aus den Erbschafts- und Schenkungssteuern ist aufgrund von Erfahrungswerten in den vergangenen Jahren um 350'000 Franken höher budgetiert. Der Transferertrag nimmt durch den Wegfall der Mandatsentschädigung der Kreisschule Aarau-Buchs für das Digital Management um 75'000 Franken ab.

Stadtbüro PG 03

Aufgaben/Leistungen

In dieser Produktgruppe sind die Aufgaben und Leistungen zusammengefasst, welche durch das Stadtbüro erbracht werden.

- Auskunft-, Informations- und Dienstleistungsstelle für die Bevölkerung
- Führung des Einwohner- und Stimmregisters sowie Ausstellen von Ausweisen, Bescheinigungen, Bestätigungen und Bewilligungen
- Betreuung des Einbürgerungswesens
- Führung des Fundbüros
- Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Produkte

- Stadtbüro
- Wahlen und Abstimmungen

Zielgruppen

- Einwohner/-innen
- Stimmberechtigte, Initiativ- und Referendumskomitees
- Amtsstellen, Behörden, Parteien

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Rechtskonforme Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	Einhaltung der Termine	%	100	100	100
	Berechtigte Beanstandungen	Anz.	0	0	0
Verarbeitung der Geschäftsfälle innerhalb der gesetzten Fristen	Verarbeitungen von An-/Abmeldungen und Mutationen innerhalb von 3 Arbeitstagen	%	> 90	> 90	95
	Verarbeitung von Bestellungen innerhalb 1 Arbeitstages	%	> 90	> 90	98

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Öffnungszeiten pro Woche Stadtbüro Aarau (durchschnittlich)	Std.	36.25	36.25	36.25
Persönliche Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	60	70	47
Telefonische Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	70	70	60
Schriftliche und elektronische Anfragen pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	60	60	58
Anmeldungen, Abmeldungen, Umzüge innerhalb Aarau	Anz.	5'300	6'000	5'214
davon persönliche Meldungen	%	65	65	61
davon Meldungen eUmzug	%	35	35	39
Einbürgerungsgesuche Personen	Anz.	50	60	41
Einbürgerungsgesuche Anzahl	Anz.	35	40	29
Eingehende Fundgegenstände	Anz.	500	500	405
Urnengänge	Anz.	4	4	4
Proporzahlen	Anz.	1	0	1

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'822'505	1'513'371	1'430'683
	Total Erlöse	Fr.	504'000	507'000	447'817
	Nettokosten	Fr.	1'318'505	1'006'371	982'866
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.		45	45	
Ertrag aus Einbürgerungen	Fr.	79'000	79'000	53'174	
Durchschnittliche Kosten eines Urnenganges	Fr.	46'484	33'575	53'892	

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
03 Stadtbüro	1'189'477	504'000	964'700	507'000	998'199	447'817
Nettoaufwand		685'477		457'700		550'382
30 Personalaufwand	868'377		643'600		678'953	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	115'400		291'400		290'297	
36 Transferaufwand	205'700		29'700		28'949	
40 Fiskalertrag		110'000		110'000		110'075
42 Entgelte		394'000		394'000		334'742
46 Transferertrag				3'000		3'000

Bemerkungen

Das Digitale Postmanagement ist beim Stadtbüro angegliedert. Für die Erfüllung dieser neuen Aufgabe wurde eine zusätzliche halbe Stelle geschaffen. Die im Jahr 2023 stattfindenden Nationalrats- und Ständeratswahlen erhöhen den Personalaufwand ebenfalls.

Die von der Stadt an den Kanton zu entrichtenden Gebühren (Identitätskarten, Migrationsamt) sind neu nicht mehr im Sach- und übrigen Betriebsaufwand sondern im Transferaufwand enthalten.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Anmeldungen, Abmeldungen, Umzüge innerhalb Aarau

Die Corona-Situation führte im Jahr 2021 zu einem hohen Anteil von Meldungen mittels eUmzug. In den ersten Monaten 2022 kamen allerdings vermehrt Leute direkt an den Schalter des Stadtbüros.

Proporzwahlen

Im Jahr 2023 finden die National- und Ständeratswahlen statt.

Informatik ICT PG 04

Aufgaben/Leistungen

Ziel ist den beiden Städten Aarau und Baden eine bedürfnisgerechte, sichere, erweiterbare, kosteneffiziente und moderne Informations- und E-Gouvernement-Plattform zu bieten. Diese Leistungen sind messbar, transparent und mit den externen Lieferanten abgestimmt.

- Informations- und Kommunikationstechnik (EDV-Arbeitsplätze, Netzwerkverbindungen und Server) zentral bereitstellen und kontinuierlich erneuern.
- Anbieten eines zeitgemässen und innovativen Portfolios von ICT-Services, welches den heterogenen Anforderungen der Verwaltungen gerecht wird. Dies umfasst auch den Betrieb und Unterhalt von Fach- und Kernapplikationen sowie Büroautomatisierungsprogramme.
- Bereitstellen eines Service- und Supportcenters für allgemeine Anfragen, Unterstützungen, Bestellungen und Störfälle in der IT.
- Kompetenter Partner für IT Beratung und Unterstützung der Auftraggeber (Kunden).

Produkte

- Informatik ICT Aarau-Baden

Zielgruppen

- Mitarbeiter/-innen der Städte Aarau und Baden sowie Dritter
- Lehrpersonen und Schüler/-innen der Kreisschule Aarau Buchs KSAB
- Regionale Ämter

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Störungsfreier Betrieb der Systeme	Systemverfügbarkeit während der allgemeinen Bürozeiten	%	99.8	> 99.7	99.8

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
PC-Arbeitsplätze	Anz.	3'440	870	953
Benutzer-Accounts	Anz.	3'600	1'120	1'149
Teilnehmer/-innen Telekommunikation	Anz.	1'475	1'500	1'440
Eingesetzte Fachapplikationen (Kern- und Branchenapplikationen)	Anz.	160	160	159
Besuche Homepage	Anz.	900'000.	1'060'000	858'911

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	9'620'411	9'116'100	8'249'247
	Total Erlöse	Fr.	8'152'700	8'117'298	7'819'604
	Nettokosten	Fr.	1'467'711	998'802	429'642
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	2'056'800	1'640'000	1'595'192
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	66	45	20
Kalkulatorische Kosten pro PC-Arbeitsplatz		Fr.	2'797	10'478	8'656

Erläuterungen zu den Indikatoren

PC Arbeitsplätze

Im Jahr 2023 kommen rund 2'450 Arbeitsplätze der KSAB hinzu.

Benutzer-Accounts

Alle rund 2'450 Lehrpersonen und Schüler/-innen der KSAB erhalten einen Benutzer-Account.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
04 Informatik ICT	7'563'611	4'506'800	7'476'100	4'428'500	6'566'462	4'213'030
Nettoaufwand		3'056'811		3'047'600		2'353'432
30 Personalaufwand	2'855'611		2'635'800		2'051'171	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'015'000		4'154'100		3'850'003	
36 Transferaufwand	693'000		686'200		665'288	
42 Entgelte						21'963
46 Transferertrag		4'506'800		4'428'500		4'191'067

Bemerkungen

Der Nettoaufwand in der PG 04 ist nahezu gleich hoch wie im Vorjahr. Die neu übernommene Betreuung des Schulbetriebs der Kreisschule Aarau-Buchs erfordert mehr Personal. Dazu kommt die budgetierte Loherhöhung. Die höheren Personalkosten können durch zusätzliche Erträge bei den Kundinnen und Kunden (vor allem KSAB) sowie Einsparungen beim Sachaufwand nahezu kompensiert werden. Die Einsparungen konnten v. a. durch tiefere Kosten der IT-Vorhaben aus den Fachbereichen sowie Optimierungen der Wartungskosten erzielt werden.

Regionales Zivilstandsamt PG 05

Aufgaben/Leistungen

Das Zivilstandsamt stellt für die Region Aarau (Aarau, Biberstein, Buchs AG, Densbüren, Erlinsbach AG, Gränichen, Küttigen, Oberentfelden, Suhr und Unterentfelden) die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsereignisse sicher.

- Führung des elektronischen Zivilstandsregisters (Infostar)
- Erstellung von Auszügen und Mitteilungen
- Durchführung von Ehevorbereitungen und Trauungen
- Durchführung und Eintragung von Partnerschaften
- Entgegennahme von Erklärungen zum Personenstand und Beratung in Personenstands- und Bürgerrechtsfragen sowie beim Namensrecht (Schweiz und Ausland)
- Organisation von Bestattungen und Abdankungen

Produkte

- Regionales Zivilstandsamt

Zielgruppen

- Aktuelle und frühere Einwohner/-innen des Zivilstandskreises
- Bürger/-innen
- Bund, Kanton, Gemeinden
- Diverse Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Rasche Verarbeitung von Bestellungen	Versand innerhalb 2 Tagen			erfüllt	erfüllt
Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben betreffend Verarbeitungsfristen und Datenqualität	Prüfungsbericht der Aufsichtsbehörde ohne Einschränkungen			erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Geburten	Anz.	3000	2'900	3'202
Ehevorbereitungen	Anz.	400	350	351
Eheschliessungen	Anz.	350	300	304
Todesfälle	Anz.	1300	1'250	1'211
Anerkennungen	Anz.	200	180	197
Namensänderungen/Namenserklärungen	Anz.	50	50	76
Geschlechtsänderungen	Anz.	30	30	*
Eheaufösungen	Anz.	150	200	142
Bürgerrechte	Anz.	300	300	290
Ausgestellte Zivilstandsdokumente aus Infostar	Anz.	8500	8'200	8'250
Verarbeitete Geschäftsfälle im Infostar	Anz.	14000	12'500	13'838
Personenaufnahmen vor Einbürgerung	Anz.	100	70	91

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	991'673	1'005'300	975'125
	Total Erlöse	Fr.	991'673	1'005'300	975'125
	Nettokosten	Fr.	0	0	0
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	0	0	0	
Restaufwand pro Einwohner/-in (durch Gemeinden finanziert)	Fr.	5.90	6.43	5.22	
Zur Information: Kostenanteil Zivilstandsamt für Aarau	Fr.	128'506	139'718	113'481	

Erläuterungen zu den Indikatoren

Ehevorbereitungen/Eheschliessungen

Gleichgeschlechtliche Paare können seit dem 1. Juli 2022 heiraten. Die Prognose-Zahlen wurden deshalb erhöht.

Geschlechtsänderungen

Seit dem Jahr 2022 kann das Geschlecht direkt beim Zivilstandsamt geändert werden. Die Prognose-Anzahl wurde aufgrund der in den ersten Monaten 2022 vollzogenen Geschäftsfälle hochgerechnet.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
05 Regionales Zivilstandsamt	991'673	991'673	1'005'300	1'005'300	975'125	975'125
Nettoaufwand		0		0		0
30 Personalaufwand	702'272		722'600		713'334	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	146'400		139'700		125'551	
36 Transferaufwand	143'000		143'000		136'240	
42 Entgelte		460'000		440'000		503'423
46 Transferertrag		531'673		565'300		471'702

Bemerkungen

Der Personalaufwand nimmt wegen Personalmutationen ab. Im Jahr 2023 ist die Neuerstellung des Flyers «Zeremonielokale des Regionalen Zivilstandsamtes» budgetiert.

Steuern PG 10

Aufgaben/Leistungen

Die Produktegruppe umfasst den arbeitsteiligen Vollzug des kantonalen Steuerrechts. Durch das Erheben von Steuern wird ein wesentlicher Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs der Stadt Aarau geleistet.

- Erstellen der Steuerveranlagung für natürliche Personen, welche die Grundlage für die Steuerrechnungen von Bund, Kanton, Gemeinde, Kirchen und Feuerwehr bildet
- Registerführung und Steuerbezug für natürliche Personen
- Veranlagung und Bezug von Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuer) sowie Einleiten von Verfahren betreffend Nachsteuern und Steuerbussen
- Erteilen von Auskünften an andere Amtsstellen sowie Privatpersonen und Firmen in der Stadt Aarau

Produkte

- Steuerverwaltung
- Steuern

Zielgruppen

- Steuerpflichtige in Aarau
- Bund, Kanton, Gemeinde und Landeskirchen
- Diverse Amtsstellen
- Privatpersonen und Firmen mit Geschäfts-sitz in Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Rasche und korrekte Verarbeitung der zu bearbeitenden Steuererklärungen	Veranlagungsgrad der laufenden Periode über kantonalen Vorgabe von 74.0 % (Vorgabe 2021)	%	> 74.0	> 74.0	74.7
	davon unselbständig Erwerbstätige	%	> 80	> 80	78.3
	davon selbständig Erwerbstätige	%	> 30	> 30	53.7
	Veranlagungen im Verhältnis zu den steuerpflichtigen natürlichen Personen	%	> 100	> 100	97.2
Wirkungsvolles Inkasso	Steuerausstand Ende Jahr unter dem Kantonsmittel (2021: 13.8 %)	%	< 13.8	< 13.0	13.1
	Erlass, Verlust und Abschreibungen auf Steuerertrag	%	< 0.60	< 0.50	0.75

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Steuerpflichtige natürliche Personen	Anz.	14'800	14'800	14'721
Vorgenommene Einschätzungen laufende Periode	Anz.	11'000	11'000	10'993
Vorgenommene Einschätzungen alle Perioden	Anz.	15'000	15'000	14'297
Erledigte Einsprachen	Anz.	100	100	95
Verfallanzeigen	Anz.	7'000	7'000	6'768
Mahnungen	Anz.	4'000	5'000	3'231
Betreibungsbegehren	Anz.	1'000	1'000	731

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'376'725	3'349'224	3'644'389
	Total Erlöse	Fr.	92'250'000	86'840'000	92'284'720
	Nettokosten	Fr.	-88'873'275	-83'490'776	-88'640'332
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	-3'968	-3'745	-4'069	
Steuern natürliche Personen	Mio. Fr.	71.60	68.40	69.45	
Quellensteuern	Mio. Fr.	3.62	3.36	3.48	
Steuern juristische Personen	Mio. Fr.	13.6	12.00	15.92	
Einkommens- und Vermögenssteuer pro Einwohner/-in (natürliche Personen)	Fr.	3'206	3'077	3'188	
Steuerkraft pro Einwohner/-in	Fr.	4'180	3'857	4'159	

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
10 Steuern	2'590'685	91'400'000	2'550'400	86'340'000	2'869'520	91'304'690
Nettoertrag	88'809'315		83'789'600		88'435'170	
30 Personalaufwand	2'018'185		2'004'800		2'076'278	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	537'500		510'600		764'501	
34 Finanzaufwand	35'000		35'000		28'741	
40 Fiskalertrag		89'820'000		84'760'000		89'622'245
42 Entgelte		1'225'000		1'225'000		1'342'336
44 Finanzertrag		140'000		140'000		117'109
46 Transferertrag		215'000		215'000		223'000

Bemerkungen

Die Prognose für die Steuererträge der natürlichen Personen wurde auf Basis der Rechnung 2021, der Annahmen des kantonalen Steueramtes sowie einer Schätzung der Mehrerträge berechnet. Die Auswirkungen der Steuergesetzrevision im Jahr 2022 wurden für das Budget 2023 berücksichtigt.

Aufgrund der Erhöhung des Versicherungsabzugs bei der Einkommenssteuer sind bei den natürlichen Personen Mindereinnahmen von ca. 1,2 Mio Franken gegenüber der Rechnung 2021 zu erwarten. Aus der Reduktion des Steuerfusses um 3 % auf 94 % resultieren weitere Mindereinnahmen von 2,1 Mio. Franken. Die Mindereinnahmen werden mit den erwarteten Bevölkerungs- und Konjunkturwachstumsraten sowie der einmaligen Ausgleichszahlung des Kantons überkompensiert, was zu einem geschätzten Mehrertrag von rund 0,2 Mio. Franken gegenüber der Rechnung 2021 führen dürfte.

Bei den Steuererträgen der juristischen Personen wurde auf Basis eines längerfristigen Mittelwertes und den vom kantonalen Steueramt berechneten Auswirkungen der Steuergesetzrevision budgetiert. Trotz Konjunkturwachstum und zusätzlicher Kompensation des Kantons sind netto Mindereinnahmen von ca. 2,3 Mio Franken gegenüber der Rechnung 2021 zu erwarten.



Die Kantonshauptstadt überzeugt durch ihre zentrale Lage im Städteviereck Zürich-Basel-Bern-Luzern.

Finanzen PG 12

Aufgaben/Leistungen

Die Produktegruppe umfasst im Wesentlichen die Führung des Finanzhaushaltes der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde. Zusätzlich werden Buchhaltungen für Dritte (öffentlicher Bereich) geführt.

- Beratung und Unterstützung von Behörden und Abteilungen der Stadtverwaltung im finanziellen Bereich
- Rollende Finanz- und Investitionsplanung, Budgetierung und Rechnungslegung
- Personal- und Sachversicherungen
- Beteiligungscontrolling
- Ausrichtung von Beiträgen aus Stiftungen
- Verwaltung des Ersatzabgabefonds Parkplätze

Produkte

- Finanzen
- Ersatzabgaben, Fonds, Verrechnungen

Zielgruppen

- Einwohnerrat, Stadtrat, Finanz- und Geschäftsprüfungskommission, politische Parteien
- Einwohner/-innen
- Diverse Amtsstellen
- Stiftungen (geführte Buchhaltungen)
- Bezüger/-innen von Beiträgen aus Stiftungen
- Andere Verwaltungsabteilungen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Ordnungsgemässe Führung der Buchhaltungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Aarau	Prüfbericht ohne Einschränkungen		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Wirkungsvolles Inkassowesen	Durchschnittlich überfällige Debitoren (Zahlungsfrist plus 30 Tage) in % der offenen Posten	%	< 15	< 15	4.2
Zahlung der Lieferantenrechnungen bei Fälligkeit	Fristgerechte Zahlungen	%	98	97	98

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Buchungen Hauptbuch	Anz.	140'200	140'000	140'147
Geführte Buchhaltungen (inkl. Lohnmandat und Mandanten)	Anz.	10	10	10
Verarbeitete Kreditorenrechnungen	Anz.	26'300	24'000	26'245
Verarbeitete Debitorenrechnungen	Anz.	26'000	26'000	25'863
Objekte in der Anlagebuchhaltung	Anz.	1'310	1'250	1'270

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr. 1'978'481	2'073'291	1'880'070
	Total Erlöse	Fr. 1'977'223	2'073'090	1'880'070
	Nettokosten	Fr. 1'258	1	0
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr. 0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	0	0	0
Bestand Stipendienfonds	Fr.	480'000	480'000	489'638
Bestand Stadtammann-Hässig-Stiftung	Fr.	1'550'000	1'550'000	1'563'411
Bestand Schülerunterstützungsfonds	Fr.	250'000	250'000	276'026

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12 Finanzen	1'385'997	568'200	1'458'800	570'600	1'427'864	544'563
Nettoaufwand		817'797		888'200		883'301
30 Personalaufwand	1'265'697		1'333'500		1'353'953	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	54'700		59'700		49'299	
36 Transferaufwand	65'600		65'600		24'612	
42 Entgelte		83'000		83'000		95'674
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		65'000		65'000		24'362
46 Transferertrag		420'200		422'600		424'527

Bemerkungen

Der Nettoaufwand der PG 12 liegt unter dem Vorjahr. Die Reduktion ist zur Hauptsache auf mehrere personelle Wechsel zurückzuführen.

Kapitaldienst PG 13

Aufgaben/Leistungen

- Die Produktgruppe Kapitaldienst umfasst den gesamten Bereich der Geldmittelbewirtschaftung.
- Refinanzierung von Darlehen und Bewirtschaftung der liquiden Mittel gemäss kantonalen Richtlinien
 - Bewirtschaftung des Spezialfonds im Rahmen des Anlagereglements

Produkte

- Kapitaldienst

Zielgruppen

- Dritte (Banken, Versicherungen, Post, juristische und natürliche Personen)
- Amtsstellen (Bund, Kanton, Kirchgemeinden, Regionsgemeinden, Gemeindeverbände)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit (Cash Management)	Stete Zahlungsbereitschaft bei geplanten Zahlungsläufen (Kreditoren/Löhne)	%	100	100	100
	Keine Beanstandungen anlässlich jährlicher Überprüfung durch externe Prüfer		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Bonität	Rating ZKB		AA+	AA+	AA+
Günstige Kapitalaufnahme	Höhe Zinssatz über SWAP-Satz bei Kapitalaufnahme	Basispunkte	< 50	< 50	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Bestand Anlagefonds	Mio Fr.	101.3	104.7	111.7
Bestand Wertschwankungsreserve zu Anlagefonds	Mio Fr.	9.7	17.6	20.1
Bandbreiten Anlagefonds:				
Kurzfristige und mittelfristige liquide Mittel	%	0.0 – 15.0	0.0 – 15.0	2.5
Obligationen CHF	%	40.0 – 60.0	40.0 – 60.0	42.8
Obligationen Fremdwährungen	%	0.0 – 10.0	0.0 – 10.0	7.0
Aktien Schweiz	%	15.0 – 20.0	15.0 – 20.0	19.6
Aktien Ausland	%	15.0 – 20.0	15.0 – 20.0	19.9
Immobilien	%	5.0 – 10.0	5.0 – 10.0	8.2

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	360'600	309'600	2'734'862
	Total Erlöse	Fr.	11'603'000	9'343'100	17'076'430
	Nettokosten	Fr.	-11'242'400	-9'033'500	-14'341'568
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	-502	-405	-658
Langfristige Schulden Ende Jahr		Mio Fr.	112.6	110.5	67.0
Durchschnittliche Verzinsung		%	0.26	0.22	0.26
Durchschnittliche Rendite des Anlagefonds seit Äufnung		%	3.00	3.03	3.26
Nettoerträge Anlagefonds inkl. realisierte Gewinne/Verluste		Mio. Fr.	1.0	1.3	9.5
Abweichung Anlagefonds zu Benchmark		%	0.0	0.0	+1.75

Erläuterungen zu den Indikatoren

Bestand Anlagefonds

Die Prognose für das Jahr 2023 basiert auf dem zu erwartenden negativen Börsenjahr 2022 (Ukraine-Krieg und Inflation). Es wird davon ausgegangen, dass der Halbjahresverlust von rund 10 Mio. Franken am Jahresende 2022 noch bestehen wird.

Bestand Wertschwankungsreserve

Mit einer Entnahme aus der Schwankungsreserve kann der Verlust des Anlagefonds gedeckt werden.

Langfristige Schulden Ende Jahr

Die Entwicklung hängt stark von den Grossprojekten (insbesondere Neubau Pflegeheim Herosé) ab. Der Kapitalbedarf richtet sich nach dem Baufortschritt.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13 Kapitaldienst	360'600	11'603'000	309'600	9'343'100	2'729'561	17'071'130
Nettoertrag	11'242'400		9'033'500		14'341'569	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	25'000		25'000		17'735	
34 Finanzaufwand	335'600		284'600		236'532	
38 Ausserordentlicher Aufwand					2'475'294	
41 Regalien und Konzession		1'580'000		1'580'000		1'433'610
44 Finanzertrag		10'023'000		7'763'100		15'637'520

Bemerkungen

Der Nettoertrag der PG 13 erhöht sich um rund 2,2 Mio. Franken. Hauptursache ist der Ertrag aus dem Anlagefonds, welcher nach der Verselbstständigung der Industriellen Betriebe Aarau geöffnet wurde. Der Ertrag war in den letzten Jahren mit 1,2 % budgetiert. Die durchschnittliche Rendite der letzten 20 Jahre lag demgegenüber bei 3,8 %. Neu wird der durchschnittliche Ertrag der letzten 20 Jahre budgetiert. Damit sollen die Differenzen zwischen Budget und Rechnung vermindert werden.

Gesetzliche Beiträge PG 14

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe enthält Transferzahlungen, die aufgrund von Kantons- resp. Bundesrecht oder aufgrund von Verträgen zwingend zu leisten sind. Die Transferzahlungen können in ihrer Höhe weder durch den Einwohnerrat noch durch den Stadtrat beeinflusst werden.

Produkte

- Gesetzliche Beiträge

Zielgruppen

- Kanton, IV, EL, Schulen, Krankenhäuser, regionale Ämter

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Beitrag an Finanzausgleich	Mio. Fr.	7.90	7.80	7.87
Restkosten Sonderschulung, Heime, Werkstätten	Mio. Fr.	5.27	5.23	5.06
Pflegefinanzierung	Mio. Fr.	3.70	3.70	3.91
Schulgelder an Berufsschulen und kantonale Schulen	Mio. Fr.	1.64	1.64	1.88
Beiträge an private Haushalte (KK-Verlustscheine)	Mio. Fr.	0.47	0.47	0.44
Betriebskostenbeitrag Kreisschule Aarau-Buchs	Mio. Fr.	11.41	10.61	9.42
Besoldungsanteil an Kanton (Personalaufwand Volksschule)	Mio. Fr.	8.20	7.72	7.16
Betriebsbeitrag Reg. Schiessanlage Lostorf	Mio. Fr.	0.08	0.10	0.07
Betriebsbeitrag ZSO Aare Regio	Mio. Fr.	0.31	0.30	0.28
Betriebsbeitrag Reg. Zivilstandsamt	Mio. Fr.	0.13	0.14	0.11
Nettoertrag Reg. Betreibungsamt	Mio. Fr.	0.14	0.19	0.17
Aaraauer Schüler/-innen an der Kreisschule Aarau-Buchs	Anz.	2'070	2'070	2'062
– Kindergarten	Anz.	375	405	393
– Primarschule	Anz.	1'168	1'145	1'151
– Sekundarstufe 1	Anz.	527	520	518
Anteil Aaraauer Schüler/-innen in der Kreisschule Aarau-Buchs	%	58.4	58.8	58.6

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr. 39'371'800	37'977'200	36'457'228
	Total Erlöse	Fr. 730'300	783'700	1'750'573
	Nettokosten	Fr. 38'641'500	37'193'500	34'706'654
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr. 164'200	164'200	164'200
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	1'725	1'668	1'593
Aufwand gesetzliche Beiträge (netto) pro Einwohner/-in	Fr.	1'718	1'661	1'586
Beitrag an Finanzausgleich in % des Steuerertrages	%	8.7	9.1	8.7
Beitrag an Finanzausgleich pro Einwohner/-in	Fr.	353	350	361



Die Stadt Aarau zeichnet sich durch ein vielseitiges und zukunftsorientiertes Bildungsangebot aus.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14 Gesetzliche Beiträge	39'207'600	730'700	37'813'000	783'700	35'284'494	742'040
Nettoaufwand		38'477'300		37'029'300		34'542'454
30 Personalaufwand	4'300		4'300		4'140	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	78'000		78'000		76'491	
36 Transferaufwand	39'125'300		37'730'700		35'203'863	
42 Entgelte		2'000		2'000		
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		35'900		35'900		41'905
46 Transferertrag		692'400		745'800		700'135

Bemerkungen

Der Nettoaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2022 um 1,5 Mio. Franken auf 38,5 Mio. Franken.

Der Hauptanteil der Mehraufwendungen resultiert im Schulbereich (+ 1,3 Mio. Franken). So erhöht sich der Beitrag an die Kreisschule Aarau-Buchs (KSAB) um 0,8 Mio. Franken und die Besoldungsanteile der Lehrpersonen an den Kanton um 0,5 Mio. Franken.

Im Beitrag an die KSAB sind die Abschreibungen bei der Schulinformatik, die steigenden Energiekosten, eine Stellenerhöhung bei der Schulverwaltung sowie die Erhöhung der Aufwendungen beim Schulvorstand die Kostentreiber. In den Besoldungsanteilen sind u. a. die Kosten für die wachsenden Schülerzahlen, die Lohnsummenentwicklung sowie die zusätzlichen Personalaufwände für die Beschulung von ukrainischen Schülerinnen und Schülern enthalten.

Weiter verursacht der Beitrag an den Finanzausgleich Mehraufwendungen von 0,1 Mio. Franken.

Abschreibungen/Abschluss PG 15

Aufgaben/Leistungen

Die Produktegruppe umfasst die linearen Abschreibungen, welche die Stadt auf ihrem Verwaltungsvermögen vornimmt sowie die Abschlussbuchungen (Ausgleich der Rechnung bzw. Budget). Zur Berechnung der Abschreibungen gemäss den kantonalen Vorgaben im Rahmen von HRM2 wird eine Anlagenbuchhaltung geführt, welche die laufenden sowie die abgeschlossenen Investitionsprojekte enthält.

Produkte

- Abschreibungen/Abschluss

Zielgruppen

- Einwohner/-innen

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Operatives Ergebnis	Mio. Fr.	0.3	-1.5	12.2
Selbstfinanzierung	Mio. Fr.	16.6	14.1	32.3
Selbstfinanzierungsanteil	%	11.3	10.2	21.2
Selbstfinanzierungsgrad	%	51.9	51.9	134.1
Zehnjahresdurchschnitt Selbstfinanzierungsgrad	%	85.1	78.2	87.0

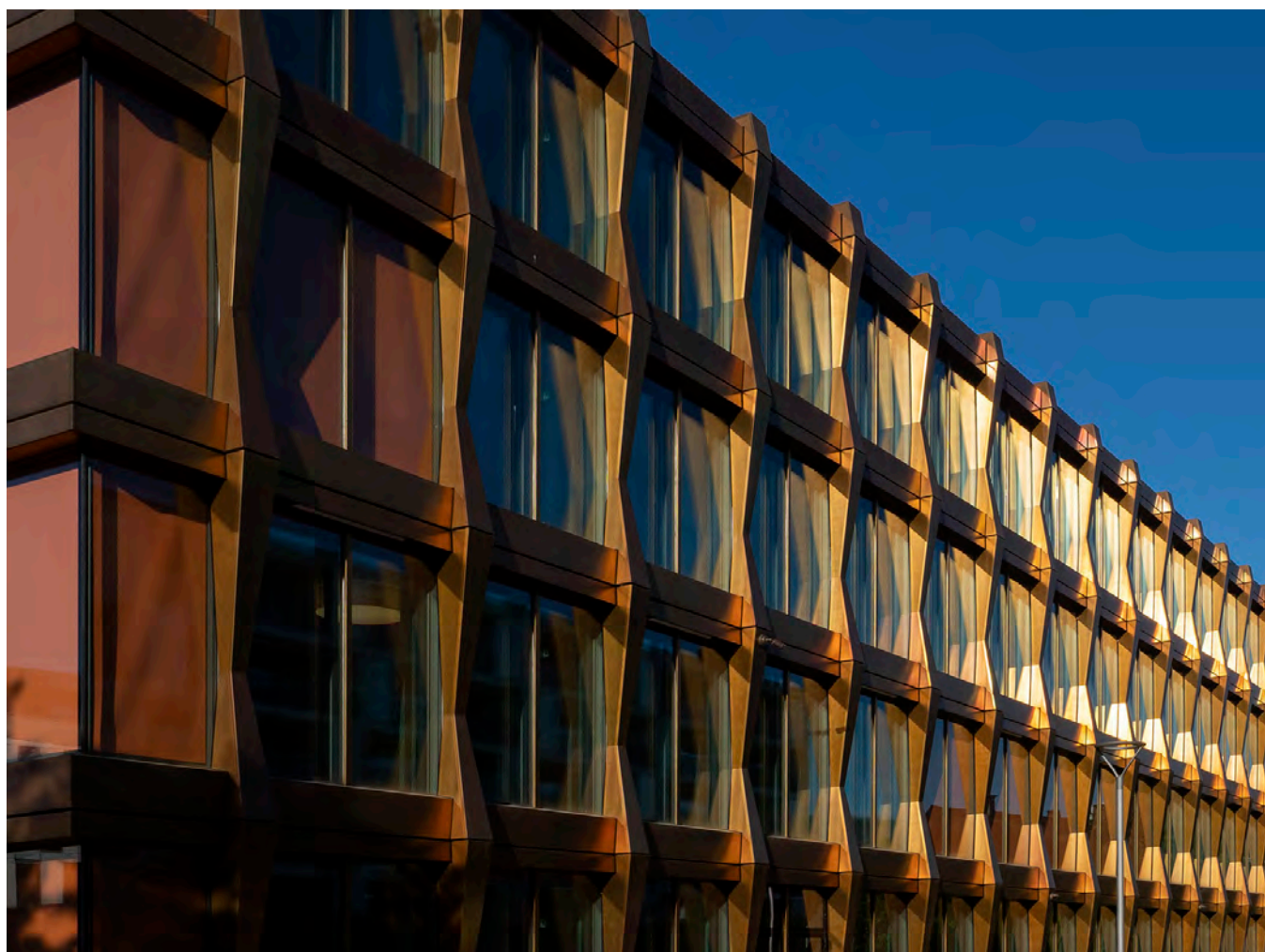
in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15 Abschreibungen	16'736'578	0	15'903'400	1'697'200	27'867'317	0
Nettoaufwand		16'736'578		14'206'200		27'867'317
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'597'500		13'099'700		12'956'552	
36 Transferaufwand	2'803'700		2'803'700		2'722'971	
90 Abschlusskonten	335'378			1'697'200	12'187'794	

Bemerkungen

Es wird erwartet, dass die Abschreibungen rund 0,5 Mio. Franken über dem Vorjahresbudget liegen werden. Der effektive Aufwand für Abschreibungen hängt davon ab, ob die Investitionen wie geplant umgesetzt werden können.

Die Position 90 «Abschlusskonten» entspricht dem Ergebnis.



Die Stadt Aarau positioniert sich als vielfältiger, attraktiver und zukunftsorientierter Wirtschaftsstandort.

Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften PG 17

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens inklusive Schulanlagen.

- Werterhaltung und betrieblicher Unterhalt der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften
- Bereitstellen von Schulzimmern, Kindergärten, Nebenräumen und Turnhallen für den Unterricht und weitere Nutzungen
- Bewirtschaftung der Räumlichkeiten der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften, sowie der Turnhallen und der Sportplätze Schachen ausserhalb der obligatorischen Schulzeit
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

Produkte

- Schulanlagen
- Übrige Gebäude und Betriebsliegenschaften

Zielgruppen

- Behörden, Mitarbeiter/-innen
- Schulpflege, Schulleitung, Lehrer- und Schülerschaft
- Vereine und andere Nutzer/-innen
- Firmen, Lieferanten und Handwerker/-innen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Langfristig ausgerichtete Werterhaltung	Zustandswert in Relation zum Neuwert	Pt.	> 0.75	> 0.75	0.79
	Realisierungsgrad Instandhaltung	%	> 90	> 90	98
	Realisierungsgrad Investitionen	%	> 80	> 80	91
Senkung Emissionen (2010 = %)	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) [t CO ₂ -Äq.]	%	57	60	*
	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) (nur Wärme) [t CO ₂ -Äq.]	%	36	37	*
	Primärenergieverbrauch (Dauerleistung)	%	69	71	*
	Erneuerbare Energien (in % der Primärenergie)	%	48	45	*
	Heizungersatz fossil zu erneuerbar	erfüllt	erfüllt	erfüllt	*

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Liegenschaften	Anz.	67	67	81
Objekte (Wohnungen, Ladenlokale, Parkplätze)	Anz.	55	55	686

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	16'439'683	15'518'893	14'666'735
	Total Erlöse	Fr.	9'412'000	9'181'999	8'536'069
	Nettokosten	Fr.	7'027'683	6'336'894	6'130'666
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	7'548'900	7'050'400	7'007'300
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	314	284	281	
Gebäudeversicherungswert	Mio. Fr.	400	400	400	

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2022

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17 Öffentliche Gebäude und Betriebsliegens	8'030'821	7'273'500	7'615'500	7'108'200	7'635'925	7'164'777
Nettoaufwand		757'321		507'300		471'148
30 Personalaufwand	2'907'421		2'845'800		2'898'482	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'089'900		4'736'200		4'695'559	
39 Interne Verrechnungen	33'500		33'500		41'884	
42 Entgelte		56'600		56'600		542'957
44 Finanzertrag		2'610'800		2'445'500		2'104'060
46 Transferertrag		4'606'100		4'606'100		4'517'760

Bemerkungen

Durch die steigenden Energiekosten rechnet die Stadt mit Mehrkosten von rund 400'000 Franken.

Neu wird der Feuerwehr ein Mietzins für die Benutzung des Feuerwehrlokals von 257'700 Franken in Rechnung gestellt. Damit ist die korrekte Weiterverrechnung der Feuerwehr an andere Gemeinden gewährleistet.

Vermietete Liegenschaften PG 18

Aufgaben/Leistungen

Die Produktegruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der vermieteten Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens.

- Bewirtschaftung der stadteigenen Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens zu marktüblichen Konditionen
- Unterhalt der stadteigenen Wohn- und Geschäftsliegenschaften
- Ausgewogene soziale Durchmischung und hohe Zufriedenheit bei den Mieterinnen und Mietern
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

Produkte

- Liegenschaften Finanzvermögen
- Vermietete Liegenschaften Verwaltungsvermögen
- Ortsbürgergemeinde, Verrechnungen

Zielgruppen

- (potentielle) Mieter/-innen
- Handwerker/Lieferanten
- Planer/-innen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Langfristig ausgerichtete Werterhaltung	Zustandswert in Relation zum Neuwert (für relevante Liegenschaften)	Pt.	> 0.75	> 0.75	0.80
	Realisierungsgrad Investitionen	%	> 80	> 80	21
Aktive Bewirtschaftung	Leerstandsquote	%		< 4.5	3.0
Mietzinse sind dem Niveau der Marktmiete angenähert	Reduktion der Differenz zwischen Marktmiete und effektiven Mieteinnahmen	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
Marktgängigkeit bei den Mietwohnungen	Mieterwechsel	Anzahl	18	20	16
Senkung Emissionen (2010 = 100 %)	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) [t CO ₂ -Äq.]	%	57	60	*
	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) (nur Wärme) [t CO ₂ -Äq.]	%	36	37	*
	Primärenergieverbrauch (Dauerleistung)	%	69	71	*
	Erneuerbare Energien (in % der Primärenergie)	%	48	45	*
	Heizungersatz fossil zu erneuerbar	erfüllt	erfüllt	erfüllt	*

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Liegenschaften	Anz.	71	68	60
Objekte (Wohnungen, Ladenlokale, Parkplätze)	Anz.	751	722	713

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	5'396'737	6'044'165	7'058'642
	Total Erlöse	Fr.	8'018'699	7'953'300	7'955'222
	Nettokosten	Fr.	-2'621'962	-1'909'135	-896'581
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	732'900	611'000	567'100
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	-117	-86	-41
Gebäudeversicherungswert		Mio. Fr.	217	207	217

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2022

Erläuterungen zu den Indikatoren

Liegenschaften und Objekte

Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Immobiliertools per 1. Januar 2022 wurde die Zählweise der Liegenschaften und Objekte bereinigt.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
18 Vermietete Liegenschaften	4'752'077	7'823'299	4'682'700	7'757'900	5'408'651	7'821'738
Nettoertrag	3'071'222		3'075'200		2'413'087	
30 Personalaufwand	1'564'177		1'568'600		1'721'885	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'570'900		1'518'700		809'150	
34 Finanzaufwand	1'201'200		1'184'600		2'435'823	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					14'640	
36 Transferaufwand	385'800		385'800		396'073	
39 Interne Verrechnungen	30'000		25'000		31'080	
42 Entgelte		35'000		84'500		139'876
44 Finanzertrag		6'298'500		6'144'600		6'030'347
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen						17'231
46 Transferertrag		1'489'799		1'528'800		1'634'284

Bemerkungen

Durch die Einführung des neuen Buchhaltungs-Systems per 1. Januar 2022 gibt es erneut Abweichungen im Budget 2023: Die Heiz- und Nebenkosten sowie die von den Mietenden dafür geleisteten Akontozahlungen werden neu nicht mehr in der Erfolgsrechnung abgebildet, sondern laufen über die Bilanz. Diese Änderung führt zu einem tieferen Finanzaufwand und einem niedrigeren Finanzertrag.

Der Aufwand beinhaltet neben kleineren Anpassungen die Erhöhung einer Landstellungspflicht. Das Budget für den baulichen Unterhalt von Liegenschaften im Finanzvermögen wurde etwas erhöht. Die Liegenschaft Mühlematthof wurde sowohl im Aufwand als auch im Ertrag ergänzt. Die Mietzinse wurden an die aktuellen Mietverträge angepasst. Das Budget enthält auch einen Mietertrag von 40'000 Franken für die Benutzung des Rodungswegs 14 durch die Feuerwehr.

Kultur PG 20

Aufgaben/Leistungen

- Die Produktegruppe umfasst die Abteilungsleitung Kultur, die Kulturstelle, das Stadtarchiv und die Kulturförderung.
- Die Abteilung Kultur als zentrale Ansprech- und Koordinationsstelle für kulturelle Belange arbeitet vernetzt, zeitnah und kostenbewusst.
 - Die Abteilungsleitung hat die strategische und administrative Führung der Kulturstelle, des Stadtarchivs sowie des Stadtmuseums (PG 21) und der Stadtbibliothek (PG 23) inne, vertritt die Stadt Aarau in kulturpolitischen Gremien und Arbeitsgruppen und begleitet grössere Projekte im Kulturbereich.
 - Die Kulturstelle setzt sich dafür ein, das Kulturangebot für die Aarauer Bevölkerung sichtbar zu machen, engagiert sich in den Bereichen Kulturförderung sowie Kulturvermittlung, koordiniert das städtische Sammlungswesen und betreut die städtische Kunstsammlung
 - Das Stadtarchiv übernimmt und erschliesst Unterlagen aus der Stadtverwaltung und von Dritten, pflegt eine Dokumentation zu für die Stadtgeschichte wichtigen Themen und vermittelt historisches Wissen mit Bezug auf die Archivbestände

Produkte

- Kultur mit Stadtarchiv
- Kulturförderung

Zielgruppen

- Bevölkerung
- Kultur- und Kunstschaaffende sowie Gruppen, Vereine und Ensembles
- Subventionierte Kulturinstitutionen und Kulturanlässe
- Kulturförderkommission, Kulturbetriebskommission
- Diverse Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Die Bevölkerung der Stadt Aarau ist über das Kulturangebot informiert.	Bewirtschaftung APG-Kulturplakatständer	Anzahl	57	55	57
	Bewirtschaftung Kulturplakatwände	Anzahl	8	8	8
Die Kulturförderung unterstützt das vielfältige Kulturleben und ermöglicht neue Kulturinitiativen im Rahmen der Kulturförderrichtlinien.	Förderumfang Bereiche YOUNG&FRESH (neue Projekte, Anschubfinanzierungen) und BASE (regelmässige Veranstaltungsreihen, Kulturvereine)	%	12	15	10
	Förderumfang Bereich PREMIUM (Kulturhäuser,-veranstalter und Festivals)	%	88	85	90
Die Beiträge werden effizient und im Sinne der Kulturförderrichtlinien eingesetzt.	Leistungsverträge mit Empfängern von PREMIUM-Beiträgen (vollständig bis 2018)	Anz.	11	11	10
Das Stadtarchiv erschliesst und dokumentiert die Stadtgeschichte und vermittelt Informationen an Dritte	Anteil des digital erschlossenen Archivguts	%	65	55	35
	Beantwortung Anfragen	%	100	100	100

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Angefragter Bedarf an APG-Kulturplakatstellen	Anzahl	800	800	768
Berücksichtigte Anfragen APG-Kulturplakatstellen (55 Ständer x 12 Monate)	Anzahl	660	660	628
Eingereichte Gesuche YOUNG&FRESH, BASE	Anz.	70	75	91
Berücksichtigte Gesuche YOUNG&FRESH	Anz.	20	20	15
Berücksichtigte Gesuche BASE	Anz.	20	20	20
PREMIUM-Beiträge	Anz.	11	11	10

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
20 Kultur	2'242'032	3'500	2'047'600	3'500	2'017'784	6'640
Nettoaufwand		2'238'532		2'044'100		2'011'144
30 Personalaufwand	295'832		266'800		258'846	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	100'100		152'600		84'096	
36 Transferaufwand	1'835'400		1'617'500		1'656'229	
39 Interne Verrechnungen	10'700		10'700		18'613	
42 Entgelte		3'500		3'500		6'640

Bemerkungen

Das Pensum des Stadtarchivars wird um 10 Stellenprozente erhöht. Die Finanzierung erfolgt kostenneutral, indem der Kredit für den Unterhalt mobiler Anlagen gekürzt wird.

Der Kredit für projektbezogene Kulturförderung wird um 42'900 Franken erhöht, um dem reichen Kulturleben der Stadt Rechnung zu tragen und es weiter zu fördern. Die Förderbeiträge im Bereich Theater werden um 116'000 Franken angehoben. Für die Zwischennutzung des Rockwell-Gebäudes im Jahr 2023 werden 40'000 Franken budgetiert.



Ein hochstehendes Kulturangebot stärkt Aarau als kulturelles Zentrum der Region.

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.		3'337'172	2'969'595
	Total Erlöse	Fr.		3'500	130'841
	Nettokosten	Fr.		3'333'672	2'838'754
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.		874'900	751'100
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.		150	130
Aufwand Kulturförderung in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau		%		1.16	1.08

Stadtmuseum Aarau PG 21

Aufgaben/Leistungen

Das Stadtmuseum Aarau vermittelt die Geschichte der Stadt Aarau innerhalb und ausserhalb des Gebäudes auf zeitgemässe Art.

- Dauer- und Wechselausstellungen zu aktuellen und historisch relevanten Themen mit Bezug zu Aarau
- Führungen, themenbezogene Veranstaltungen sowie Bildungs- und Vermittlungsangebote
- Aktive Erhaltung von Kulturgütern und Neuan-schaffungen, die für die Stadtgeschichte relevant sind
- Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Museen und Kulturinstitutionen
- Vermietung von Räumlichkeiten im Stadtmuseum und im Aufschluss Meyerstollen

Produkte

- Stadtmuseum Aarau

Zielgruppen

- Besucher/-innen aus der Deutschschweiz
- Familien
- Touristinnen und Touristen
- Schulen, Lehrpersonen
- Gruppen, Vereine und Firmen
- Fachleute, Wissenschaftler, interessierte Laien
- Museen, Sammlungen und Archive

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Breite Bevölkerungskreise nutzen das Museum	Besucher/-innen Ausstellungen und Veranstaltungen	Anz.	20'000	20'000	12'906
	Angebots-Evaluation	Anz.	1	1	1
Zeitgemässe Vermittlung von Geschichte	Wechselausstellungen	Anz.	1	1	2
	Veranstaltungen	Anz.	100	100	104
	Bildungs- und Vermittlungsangebote (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen, ohne Schulklassen	Anz.	250	250	96
	Bildungs- und Vermittlungsangebote Schulklassen (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen	Anz.	150	150	59
Vermietung von Räumlichkeiten	Raumvermietungen und Hochzeiten	Anz.	75	75	71
Inventarisierung Sammlung	Neu erfasste oder bearbeitete Objekte	Anz.	1'200	1'200	2'724

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Öffnungszeiten	Std.	2'200	2'200	1'846
Foyer-Ausstellungen	Anz.	5	6	4
Total Sammlungsgegenstände (Schätzung)	Anz.	60'000	60'000	60'000
Total inventarisierte, eingelagerte Objekte	Anz.	18'000	16'500	13'752
Neuerwerbungen gemäss Sammlungskonzept	Anz.	18	10	37
Ausstellungsfläche	m ²	1'810	1'810	1'810

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'485'189	3'358'893	3'514'118
	Total Erlöse	Fr.	611'000	591'000	825'490
	Nettokosten	Fr.	2'874'189	2'767'893	2'688'628
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'095'100	1'095'100	1'095'100
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	128	124	123	
Nettokosten pro Besucher/-in	Fr.	144	138	208	
Nettokosten pro Öffnungsstunde	Fr.	1'306	1'258	1'456	
Nettokosten pro m ² Ausstellungsfläche	Fr.	1'588	1'529	1'485	

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21 Stadtmuseum Aarau	1'870'679	611'000	1'754'900	591'000	1'885'774	770'933
Nettoaufwand		1'259'679		1'163'900		1'114'841
30 Personalaufwand	975'494		931'400		879'788	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	886'485		814'800		1'002'165	
36 Transferaufwand	2'700		2'700		2'810	
39 Interne Verrechnungen	6'000		6'000		1'011	
42 Entgelte		611'000		591'000		770'933

Bemerkungen

Durch das vom Stadtrat verabschiedete digitale Konzept steigen die Lohnkosten um 80 % Stellenprozente im Bereich digitale Kuratation/Vermittlung, befristet bis Ende 2024. Neben Anpassungen im Servicebereich der digitalen Besuchersoftware und einer teuerungsbedingten Anpassung im Bereich Publikationen werden im 2023 mit «Medien-Bild-Welten» neue Projekte im Rahmen der Ringier-Kooperation lanciert, die durch Drittmittel rückfinanziert werden.

Kultur und Kongresshaus KUK PG 22

Aufgaben/Leistungen

Die Stadt Aarau bietet für kommerzielle, kulturelle, gesellschaftliche, regionale und überregionale Anlässe ein Kultur- und Kongresshaus an mit folgendem Leistungsauftrag

- Bereitstellen der räumlichen und technischen Infrastruktur für Anlässe im KUK
- Kompetente Beratung und zuvorkommende Betreuung der Kundschaft
- Unterhalt der technischen und betrieblichen Infrastruktur

Produkte

- Kultur- und Kongresshaus KUK

Zielgruppen

- Firmen
- Kongress- und Eventorganisationen
- Öffentliche Institutionen
- Kulturelle Organisationen
- Privatpersonen
- Vereine/Verbände

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Attraktives Angebot	Auftragsvolumen im Verhältnis zum Vorjahr	%	100	100	116
Kompetente und qualitativ hochstehende Dienstleistung	Zufriedenheit Kundinnen und Kunden	%	> 95	> 95	97
Ausgewogenes Veranstaltungsangebot	Kulturelle und gesellschaftliche Anlässe	%	43	43	44
	Anteil kulturelle und gesellschaftliche Anlässe am Gesamtertrag	%	32	32	39
	Kommerzielle Anlässe	%	57	57	56
	Anteil kommerzielle Anlässe am Gesamtertrag	%	68	68	61

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Kostenpflichtige Veranstaltungen	Anz.	300	300	194
Gratisproben	Anz.	90	100	65
Veranstaltungen pro verfügbarem Tag (inkl. Gratisproben)	Anz.	1.25	1.25	1.23
Annullierte kostenpflichtige Veranstaltungen	Anz.	10	10	59
Raumauslastung Saal 1	%	60	60	43
Raumauslastung Saal 2	%	45	45	29
Raumauslastung Säle 3 und 4	%	35	35	30
Besucher/-innen	Anz.	60'000	60'000	20'069

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'119'011	3'248'966	2'893'175
	Total Erlöse	Fr.	1'102'100	992'600	531'409
	Nettokosten	Fr.	2'016'911	2'256'366	2'361'766
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'473'200	1'617'900	1'473'200
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	90	101	108
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	87	80	48
Kostendeckungsgrad Vollkosten		%	35	31	18
Durchschnittliche Kosten pro Veranstaltung		Fr.	7'997	8'122	11'171
Durchschnittliche Nettokosten pro Veranstaltung		Fr.	5'172	5'641	9'119
Fiktive Erlöse Gratisproben		Fr.	27'000	20'000	10'800

* neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
22 Kultur & Kongresshaus KUK	1'260'308	1'102'100	1'246'800	992'600	1'134'016	544'321
Nettoaufwand		158'208		254'200		589'695
30 Personalaufwand	867'208		834'900		795'704	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	392'100		410'900		337'055	
39 Interne Verrechnungen	1'000		1'000		1'257	
42 Entgelte		1'102'100		992'600		541'298
44 Finanzertrag						3'023

Bemerkungen

Der Nettoaufwand kann gegenüber dem Budget 2022 um rund 100'000 Franken auf 158'208 Franken reduziert werden. Dies vorbehaltlich der Zustimmung des Einwohnerrats über das neue Gebührenreglement für das Kultur- und Kongresshaus Aarau. Durch die Erhöhung der Gebühren und einer Umsatzabgabe für das Catering ist mit Mehreinnahmen gegenüber dem Budget 2022 von 109'500 Franken zu rechnen.

Im Jahr 2023 sind keine zusätzlichen Unterhaltsarbeiten oder Anschaffungen geplant, die nicht mit dem Grundkredit getätigt werden könnten. Somit kann der Sach- und übrige Betriebsaufwand trotz der Erhöhung der Ver- und Entsorgungskosten (Energie) tiefer budgetiert werden.

Stadtbibliothek PG 23

Aufgaben/Leistungen

Die Stadtbibliothek ist eine Freihandbibliothek, welche Medien zur Information, Kulturvermittlung und -pflege, Bildung, Freizeitgestaltung und Unterhaltung anbietet. Sie betreibt aktive Leseförderung. Die Stadtbibliothek stellt folgende Infrastruktur zur Verfügung:

- Lese- und Arbeitsplätze mit und ohne PC sowie WLAN
- Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Ausstellungen
- Verpachtung eines Raums an das Café littéraire

Produkte

- Stadtbibliothek

Zielgruppen

- Bevölkerung aus Stadt und Region Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Attraktives und aktuelles Medienangebot	Ausleihen (inkl. eMedien)	Anz.	325'000	325'000	310'686
	Neuerwerbungen von Medien	%	15	15	15
Attraktives Veranstaltungsangebot	Besucher/-innen pro Anlass	Anz.	15	20	14
Leseförderung	Leseförderungsangebote für Kinder im Vorschulalter, in der Primarschule und der Sekundarstufe 1	Anz.	15	15	17

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Medienbestand (ohne eMedien)	Anz.	47'000	49'000	46'819
Öffnungszeiten (bedient)	Std.	2'267	2'267	1'916
Eingeschriebene Kundinnen und Kunden	Anz.	7'200	7'200	7'230
Besuche von Kundinnen und Kunden	Anz.	171'000	190'000	129'453
Veranstaltungen	Anz.	220	220	231
Führungen mit Schulklassen und anderen Gruppen	Anz.	50	50	45

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'002'649	1'861'989	2'079'957
	Total Erlöse	Fr.	380'600	380'600	382'806
	Nettokosten	Fr.	1'622'049	1'481'389	1'697'151
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	143'600	2'800	143'600
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	72	66	78	
Kosten pro Ausleihe	Fr.	6.16	5.73	6.69	
Nettokosten pro Öffnungsstunde	Fr.	168	653	886	
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung	%	28	29	29	

Erläuterungen zu den Indikatoren

Besucher/-innen pro Anlass

Die Räume der Stadtbibliothek sind klein. Sie können nicht mehr gleich gefüllt werden, wie vor Corona. Die Platzzahl wird meistens beschränkt und eine Anmeldung ist erforderlich.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
23 Stadtbibliothek	1'346'724	380'600	1'322'900	380'600	1'340'797	383'339
Nettoaufwand		966'124		942'300		957'458
30 Personalaufwand	1'060'624		1'034'800		1'043'944	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	282'100		284'100		271'657	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					23'133	
39 Interne Verrechnungen	4'000		4'000		2'063	
42 Entgelte		308'100		308'100		312'200
44 Finanzertrag		22'000		22'000		13'590
46 Transferertrag		50'500		50'500		57'549

Bemerkungen

Im Jahr 2023 wird in der Stadtbibliothek die Open Library (unbediente Öffnungszeiten) eingeführt. Dafür sind diverse Anpassungen an der Infrastruktur nötig (Beleuchtung, Signaletik, Einrichtung etc.). Diese Aufwände werden über den Projektkredit Smart City, die IT und über die Liegenschaften abgewickelt. Im Budget ist eine leichte Erhöhung des Medienkredites enthalten, um die Teuerung bei den Medien zu decken. Ansonsten gibt es nur marginale Änderungen gegenüber dem Vorjahr.

Sport PG 26

Aufgaben/Leistungen

Die Stadt fördert und unterstützt den Breiten-, Freizeit- und den Leistungssport. Sie stellt eine funktionsfähige und attraktive Sportinfrastruktur zur Verfügung.

- Fördern des Sports gemäss Sportkonzept

Produkte

- Sport

Zielgruppen

- Einwohner/-innen und Tagesaufenthalter/-innen
- Sportler/-innen
- Sportvereine
- Private Anbieter/-innen im Bereich Sport
- umliegende Gemeinden

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Die Stadt tauscht sich mit den Sportvereinen und Sportorganisationen aus und bezieht sie in ihre Planung angemessen ein.	Periodische Treffen mit der IG Sportvereine Aarau	Anz.	2	2	2
Sämtliche eingehenden Hallenbelegungs- und Sportförderungsgesuche sowie allgemeine Anfragen in Sachen Sport werden innert nützlicher Frist beantwortet.	Beantwortung Anfragen mit Zuständigkeit Sportkommission: unmittelbar nach der auf Anfrage folgender Sitzung	%	100	100	100
Möglichst hohe Belegung der Sporthallen für den Vereinssport zwischen 17.30 und 22.00 Uhr, differenziert zwischen Sommer und Winter.	Auslastungsgrad Sommer	%	90	90	92
	Auslastungsgrad Winter	%	95	95	99
Leistungsumfang		Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Empfänger/-innen fester jährlicher Sportbeiträge		Anz.	10	10	10
Empfänger/-innen projektbezogener Sportbeiträge		Anz.	14	14	18
Dauerbewilligungen für Sporthallen		Anz.	61	61	65
Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'067'318	3'003'251	3'213'627
	Total Erlöse	Fr.	0	63'900	121'252
	Nettokosten	Fr.	3'067'318	2'939'351	3'092'375
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'699'100	1'738'000	1'699'100
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	137	132	142
Aufwand Sportbeiträge in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau		%	0.43	0.39	0.51

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
26 Sport	1'209'103	1'000	1'191'200	1'000	1'401'834	19'848
Nettoaufwand		1'208'103		1'190'200		1'381'986
30 Personalaufwand	129'803		132'200		162'631	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	269'500		284'100		237'405	
36 Transferaufwand	809'800		774'900		1'001'798	
42 Entgelte						19'848
46 Transferertrag		1'000		1'000		

Bemerkungen

Für den Jubiläumsanlass des Aargauischen Rennvereins wurde ein einmaliger Sportförderbeitrag in der Höhe von 45'000 Franken budgetiert. Neu erhält der Curling Club Aarau einen wiederkehrenden Sportförderbeitrag in der Höhe von 48'000 Franken für die Betriebs- und Unterhaltskosten der Curlinghalle. Auch der FC Aarau erhält einen wiederkehrenden Sportförderbeitrag in der Höhe von 8'000 Franken. Aufgrund der fehlenden Fussballinfrastruktur müssen Meisterschaftsspiele in Gränichen ausgetragen werden. Der wiederkehrende Sportförderbeitrag vom Reitverein Aarau (4'500 Franken) und derjenige von der Schützengesellschaft Rohr (800 Franken) entfallen.

Für einen Vereinsanlass, in Zusammenarbeit mit der Abteilung Kultur, wurden 17'500 Franken eingestellt. Dieser soll die Vernetzung der Kultur- und Sportvereine untereinander aber auch mit der Bevölkerung fördern.

Der vertraglich geregelte Anteil von 3/13 an Sanierungs- und Unterhaltsmassnahmen an den Sportanlagen der Berufsschule und der Anteil am Betriebsdefizit des Hallenbads Telli werden zusammen voraussichtlich rund 70'000 Franken tiefer ausfallen als im Vorjahr.

Gesetzliche Sozialarbeit PG 40

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe deckt den Bereich der gesetzlichen Sozialarbeit durch Beratung, Betreuung und Finanzierung von hilfesuchenden Personen im Rahmen von SPG (Sozialhilfe- und Präventionsgesetz) und ZGB (Zivilgesetzbuch) sowie durch das Stellen von Anträgen aufgrund des ZGB an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB ab.

Produkte

- Zentrale Dienste
- Sozialhilfe
- Alimente, Elternschaftsbeihilfe
- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Abklärung und Beratung

Zielgruppen

- Einwohner/-innen der Stadt Aarau und der Gemeinde Densbüren gemäss den gesetzlichen Bestimmungen des SPG und ZGB
- Einwohner/-innen der Stadt Aarau und der Gemeinde Densbüren, Erlinsbach und Kütigen in den Bereichen Kinder- und Erwachsenenschutz sowie Abklärungen und Beratung

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Sozialhilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren	Erstgespräch innerhalb von 3 Wochen nach Gesuchsabgabe mit vollständigen Unterlagen	%	100	90	84
Elternschaftsbeihilfe, Alimentenbevorschussung und Inkasohilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren	Gesuchsbehandlung innerhalb von 3 Wochen nach Eingang mit vollständigen Unterlagen	%	90	90	100
Führen von Beistandschaften gemäss ZGB	Erstgespräch innerhalb 2 Wochen nach rechtskräftiger Errichtung	%	40	40	40

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Schalterkontakte Empfang Soziale Dienste	Anz.	6'000	7'000	4'449
Telefonkontakte Empfang Soziale Dienste	Anz.	15'000	16'000	14'748
Fallaufnahmen (Anzahl Gesuche um materielle Hilfe)	Anz.	265	265	205
Sozialhilfe: Aktive Fälle per 31.12.	Anz.	535	535	406
Alimentenbevorschussung: Aktive Fälle per 31.12.	Anz.	71	82	85
Gesuche um Elternschaftsbeihilfe	Anz.	17	17	18
Kinder- und Erwachsenenschutz: Laufende Fälle per 31.12.	Anz.	385	360	334
Abklärung und Beratung: Abklärungsaufträge inkl. Unterhaltsverträge (Eingänge)	Anz.	85	80	67

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	17'566'886	17'617'699	16'219'020
	Total Erlöse	Fr.	5'485'800	5'147'900	4'352'714
	Nettokosten	Fr.	12'081'086	12'469'799	11'866'306
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	539	559	545
Nettoaufwand Sozialhilfe		Mio. Fr.	5.6	5.6	5.7
Beiträge und Subventionen an Institutionen		Mio. Fr.	1.8	1.9	1.6

Erläuterungen zu den Indikatoren

Erstgespräche innerhalb 3 Wochen nach Gesuchsabgabe mit vollständigen Unterlagen

Die Anpassung des Soll-Werts erfolgt aufgrund des angepassten Startpunkts der Messung. Neu wird nicht mehr ab dem Abgabzeitpunkt der Unterlagen gemessen, sondern ab dem Zeitpunkt, ab dem alle Unterlagen zur Beurteilung der gesetzlichen Vorgaben von anderen Gemeinden und/oder Amtsstellen vorliegen.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40 Gesetzliche Sozialarbeit	16'639'335	5'485'800	16'673'400	5'147'900	15'295'715	4'352'713
Nettoaufwand		11'153'535		11'525'500		10'943'002
30 Personalaufwand	3'424'335		3'284'900		3'267'760	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	655'700		655'700		740'793	
36 Transferaufwand	12'559'300		12'732'800		11'287'162	
42 Entgelte		3'115'100		3'125'100		2'805'501
44 Finanzertrag		20'000		20'000		15'510
46 Transferertrag		2'350'700		2'002'800		1'531'702

Bemerkungen

Der Nettoaufwand ist rund 370'000 Franken tiefer budgetiert als im Jahr 2022.

Der Stellenplan wurde wegen der Übernahme der Kindes- und Erwachsenenschutz-Fälle von Küttigen um 1,5 Stellen erhöht. Dies widerspiegelt sich im Personalaufwand. Auch die Einnahmen steigen aufgrund der Entschädigung der Gemeinde Küttigen.

Der Beitrag an die Spitex Aarau kann um 107'500 Franken reduziert werden. Die Kosten für das Betreuungsmandat über die Unterbringung und Betreuung von Asylsuchenden entfällt infolge Kündigung des Vertrags durch den Kantonalen Sozialdienst.

Freiwillige Sozialarbeit PG 41

Aufgaben/Leistungen

In dieser Produktgruppe werden ausgewählte freiwillige Leistungen im Sozialbereich erbracht. Dazu gehören Arbeits- und Integrationsmassnahmen, die familienergänzende Kinderbetreuung sowie die freiwillige Erziehungsberatung. Zudem unterstützt die Stadt Institutionen (Vereine, Stiftungen) und Angebote auf der Grundlage von Stadtratsbeschlüssen und/oder dem zur Verfügung stehenden Budget.

Produkte

- Familienergänzende Kinderbetreuung
- Arbeits- und Integrationsmassnahmen
- Freiwillige Erziehungsberatung
- Beiträge an Institutionen

Zielgruppen

- Einwohner/-innen mit einem spezifischen Bedürfnis
- Institutionen, die ein spezifisch soziales und vom Volk gewünschtes Bedürfnis abdecken

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Es besteht ein bedarfsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Kinderkrippen in Aarau: Betreuungsplätze	Anz.	376	376	364	
	Belegungsgrad	%	90	90	90	
	Tagesstrukturen in Aarau: Betreuungsplätze	Anz.	174	168	174	
	Belegungsgrad	%	70	70	70	
Es besteht ein bedarfsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Tagesfamilien in Aarau: Betreuungsplätze	Anz.	28	15	28	
	Belegungsgrad	%	89	83	89	
	Kinder ohne Betreuungsplatz in Aarau gem. ausgewerteter Warteliste (Stichmonat September):	- Kinderkrippen	Anz.	29	90	29
		- Tagesstrukturen	Anz.	6	10	6
- Tagesfamilienorganisationen		Anz.	0	0	0	
Es besteht ein qualitätsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Durchgeführte Aufsichtsbesuche	Anz.	11	11	8	
Sozialhilfe empfangende Personen haben gemäss ihren physischen und psychischen Möglichkeiten eine sinnvolle Tätigkeit	Anteil der aktiven Fälle der Sozialhilfe, der die Leistungen der Fachstelle Arbeit in Anspruch nimmt (Stand 31.12.)	%	20	20	22	
Durch den Beratungsprozess der Erziehungsberatung sollen Kinder, Jugendliche, Eltern sowie deren Familienangehörige persönliche Krisen bewältigen können	Abschluss der Fälle durch Problemlösung	%	> 45	> 45	80	

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Kinder in Kinderkrippen, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	301	360	301
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Kinderkrippen betreuten Kinder in Aarau	%	51	44	51
Kinder in Tagesstrukturen, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	441	474	441
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesstrukturen betreuten Kinder in Aarau	%	68	79	68
Kinder in Tagesfamilien, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	14	7	14
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesfamilien betreuten Kinder in Aarau	%	50	39	50
Arbeits- und Integrationsmassnahmen: betreute Personen	Anz.	70	70	76
Freiwillige Erziehungsberatung: durchschnittlich geführte Dossiers	Anz.	23	23	22

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
41 Freiwillige Sozialarbeit	3'135'220	35'000	3'261'300	35'000	3'085'886	22'620
Nettoaufwand		3'100'220		3'226'300		3'063'266
30 Personalaufwand	317'920		314'300		296'403	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	29'100		29'100		15'040	
36 Transferaufwand	2'788'200		2'917'900		2'774'443	
42 Entgelte						1'477
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		30'000		30'000		6'416
46 Transferertrag		5'000		5'000		14'727

Bemerkungen

Der Betrag von 99'700 Franken an die Trinamo AG für das Projekt «Bus im Park» entfällt. Die Trinamo AG hat den Leistungsvertrag per 31. Mai 2022 gekündigt. Die «Situationsanalyse Bahnhof Aarau» soll den Bedarf künftiger Programme klären. Der Beitrag an den Verein Prozessor von 30'000 Franken entfällt.

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	4'227'171	4'227'399	4'167'508
	Total Erlöse	Fr.	35'000	89'700	208'800
	Nettokosten	Fr.	4'192'171	4'137'699	3'959'428
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	939'400	893'200	939'400
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	187	187	182
An Erziehungsberechtigte ausbezahlte Subventionen gemäss KiBeR					
	- im Bereich Kinderkrippen	Mio. Fr.	1.32	1.32	1.28
	- im Bereich Tagesstrukturen	Mio. Fr.	0.62	0.62	0.60
	- im Bereich Tagesfamilien	Mio. Fr.	0.06	0.06	0.06
Aufwand Beiträge an Institutionen		Fr.	728'200	827'900	819'031

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021

Erläuterungen zu den Indikatoren

Soll- und Prognosewerte 2023 Familien- und Schulergänzende Kinderbetreuung

Die Indikatoren wurden im Hinblick auf die Einführung des neuen Betreuungsgesetzes auf das Jahr 2021 hin neu definiert. Die Soll- und Prognosewerte für das Jahr 2022 basierten noch auf den Daten der Jahre 2020 und 2019. Die Soll- und Prognosewerte 2023 wurden den Ist-Werten aus dem Jahr 2021 angepasst.

Gesellschaft PG 42

Aufgaben/Leistungen

Die Produktegruppe erbringt Koordinationsleistungen in den Bereichen frühe Kindheit und Familie, Kinder- und Jugendförderung, Alter und Integration. Zusätzlich sorgen Angebote und Projekte in diesen Fachbereichen dafür, dass ein Beitrag zum Gelingen eines erfolgreichen Zusammenlebens in Aarau urbaner Vielfalt geleistet wird.

Ab 2022 sind die «MIRA Mobile Integration Region Aarau» und die «KFA Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit und Angebote im Asylbereich» in der «RIF Regionale Integrationsfachstelle Aarau» vereint.

Produkte

- Gesellschaft
- Jugendkulturhaus Flösserplatz

Zielgruppen

- Kinder von 0-4 Jahren, deren Familien, insbesondere Eltern und Erziehungsbeauftragte, Fachpersonen, Institutionen und Gremien des Bereichs frühe Kindheit
- Kinder und Jugendliche von 5 bis 24 Jahren, Gremien und interessierte Kreise der Kinder- und Jugendförderung
- Ältere Menschen, deren Angehörige sowie Gremien und interessierte Kreise der Altersarbeit
- Akteure der städtischen Verwaltung (Regelstruktur), Migrantinnen und Migranten sowie deren Organisationen, Freiwillige im Asylbereich

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Drehscheibenfunktion der Fachbereiche: Frühe Kindheit, Kinderförderung, Jugendkoordination und Alter (Information, Koordination, Vernetzung)	Institutionen, mit denen sich die Fachbereiche vernetzen				
	- Kind und Familie	Anz.	40	40	53
	- Kinderförderung	Anz.	20	20	21
	- Jugendkoordination	Anz.	20	20	22
	- Alter	Anz.	40	40	44
Ein U16-Angebot besteht, insbesondere ein Jugendtreff	Besucher/-innen	Anz.	1'000	1'000	998
Mobile Jugendarbeit mit Präsenz im öffentlichen Raum wird durchgeführt	Kontakte	Anz.	1'000	1'000	1'149
Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen an den Angeboten ist bedürfnisgerecht ist gewährleistet	Die passende Partizipationsstufe wird in mind. 90 % der Fälle realisiert	%	90	90	88
Ein bedarfsgerechtes Angebot für die Zielgruppe Kinder 0-4 Jahre und ihre Familien besteht	Besucher/-innen	Anz.	3'000	3'000	1'083
Familien mit besonderem Unterstützungsbedarf in der frühen Kindheit sind erkannt und werden aufsuchend begleitet	Begleitete Familien	Anz.	30	30	3
Mobile Altersarbeit Aarau in den Quartieren Telli und Gönhard gemäss Programm Socius2 wird durchgeführt	Kontakte mit der älteren Bevölkerung in den zwei Quartieren	Anz.	300	300	100
Integration von Migrantinnen und Migranten durch den verbesserten Zugang zu den Regelstrukturen	Anteil Migrantinnen und Migranten in Angeboten der Sektion Gesellschaft entspricht mind. ihrem Bevölkerungsanteil in Aarau		erfüllt	erfüllt	erfüllt

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42 Gesellschaft	1'865'405	525'000	1'789'200	379'200	1'869'387	672'014
Nettoaufwand		1'340'405		1'410'000		1'197'373
30 Personalaufwand	986'469		992'200		971'179	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	587'000		649'900		738'361	
36 Transferaufwand	291'436		146'600		159'681	
39 Interne Verrechnungen	500		500		166	
42 Entgelte		66'900		30'900		103'699
43 Verschiedene Erträge						103'967
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen						60'455
46 Transferertrag		458'100		348'300		403'893

Bemerkungen

Der Projektkredit Frühe Kindheit ist nicht mehr im Budget enthalten. Im Budget 2022 sind dafür 162'500 Franken vorgesehen. Der Stadtrat hat die Verstetigung des Arbeitsbereichs Frühe Kindheit beschlossen. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden voraussichtlich noch im Jahr 2022 über die Verstetigung abstimmen.

Die Reinigungsarbeiten werden neu von einer Reinigungsfirma geleistet. Dies führt zu einer Verschiebung vom Personalaufwand zum Sach- und übrigen Betriebsaufwand. Nach zwei Corona-Jahren mit weniger Veranstaltungen und folglich weniger Reinigungsaufwand wird für 2023 eine normale Saison budgetiert. Der Kredit für den Gebäudeunterhalt des Jugendtreffs Wenk wurde Franken erhöht.

Im Ertrag wurde der von der Jugendarbeit generierte Ertrag sowie der bisher nicht budgetierte Ertrag aus der Age-Stiftung ergänzt.

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Die Jugendlichen nutzen das Jugendkulturhaus Flösserplatz als soziokulturelle Einrichtung	Besucher/-innen	Anz.	13'000	13'000	2'891
	davon bezahlte Eintritte	Anz.	10'000	10'000	2'198
	davon freie Eintritte (geschätzt)	Anz.	3'000	3'000	693
	Anlässe	Anz.	100	100	37

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Anlässe Jugendkulturhaus für geschlossene Gesellschaften (Vermietungen an Dritte)	Anz.	15	15	14
Anlässe Jugendkulturhaus Ü18	Anz.	0	0	0

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'769'697	2'601'535	2'765'577
	Total Erlöse	Fr.	525'000	379'200	630'244
	Nettokosten	Fr.	2'244'697	2'222'335	2'135'333
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	424'200	424'200	424'200
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	100	100	98	
Nettoaufwand Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	59.84	63.25	54.97	
Nettoaufwand Produktegruppe in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau	%	0.91	1.02	0.79	
Ausschöpfung der Projektkredite in den Bereichen frühe Kindheit, Kinderförderung, Jugend, Alter und Integration	%	100	100	96	

Pflegeheime PG 46

Aufgaben/Leistungen

Die Stadt Aarau leistet mit einem bedarfsgerechten und umfassenden Angebot einen Beitrag zur Förderung und Erhaltung der Lebensqualität älterer Menschen.

- Fachgerechte und ganzheitliche sowie gute Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner in den Häusern Golatti und Herosé.
- Bereitstellen einer zeitgerechten Infrastruktur sowie von qualitativ guten Hoteldienstleistungen für die Bewohnerinnen und die Bewohner der Pflegeheime.
- Bereitstellen von preisgünstigen, zeitgemässen und altersgerechten Wohnungen sowie bei Bedarf Hotel-, Betreuungs- und Pflegeleistungen in der Alterssiedlung Herosé.

Produkte

- Alterssiedlung Herosé
- Pflegeheim Herosé
- Pflegeheim Golatti

Zielgruppen

- Bevölkerung der Stadt Aarau
- Bewohner/-innen der Pflegeheime
- Mieter/-innen der Alterssiedlung
- Angehörige und Bezugspersonen
- Interne Leistungserbringer
- Externe Leistungsanbieter
- Krankenkassen
- Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Zeitgemässe und bedarfsgerechte Betreuung und Pflege	Pflegeeinstufungsaudit durch Krankenkasse		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Bettenbelegung	%	97.0	95.7	90.2
Zufriedenheits- und Bedarfsabklärung bei Bewohnerinnen und Bewohnern und Angehörigen	Bewohner/-innen-Versammlung	Anz.	7	7	7
	Befragung der Bewohner/-innen		keine	erfolgt	keine
	Befragung der Angehörigen		keine	keine	erfolgt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Alterswohnungen	Anz.	0	14	14
Bettenbestand Pflegeheime	Anz.	173	173	173
Pensionstage Pflegeheime	Tg.	61'605	60'406	56'715
Intensität Betreuung und Pflege	Min.	4'658'000	4'500'000	4'689'599

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	18'271'300	17'756'800	17'497'560
	Total Erlöse	Fr.	18'268'500	17'754'400	17'445'343
	Nettokosten	Fr.	2'800	2'400	52'217
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	511'700	609'700	750'472
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	0	0	2	
Finanzierungsergebnis Alterssiedlung (= Fehlbetrag)	Fr.	-700'000	-100'500	15'561	
Guthaben (+) / Schuld (-) Alterssiedlung bei Einwohnergemeinde	Fr.	92'965	733'304	893'465	
Finanzierungsergebnis Pflegeheime (= Fehlbetrag)	Fr.	-20'081'200	-3'893'800	-5'550'432	
Aufwand pro Pensionstag	Fr.	295	286	306	
Ertrag pro Pensionstag	Fr.	296	291	305	
Bestand Alterssiedlungsfonds (Investitions-Vorschuss)	Mio. Fr.	1.01	0.96	1.12	
Bestand Pflegeheimfonds	Mio. Fr.	1.57	1.57	1.19	
Bestand Investitionsfonds	Mio. Fr.	-15.66	3.23	8.02	
Bestand diverse Fonds (Personal/Bewohner und a.o. Betrieb/Behindertenbus)	Fr.	n. a.	n. a.	163'577	

Erläuterungen zu den Indikatoren

Alterswohnungen

Die Alterssiedlung Herosé wird im Jahr 2023 rückgebaut. Der Neubau der Seniorenwohnungen ist bereits in Planung. Bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus stehen keine Wohnungen zur Verfügung.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
46 Pflegeheime	18'268'500	18'268'500	17'754'400	17'754'400	17'796'260	17'796'260
Nettoaufwand		0		0		0
30 Personalaufwand	13'814'900		13'017'500		13'047'349	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'690'400		2'535'600		2'312'299	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	508'900		607'300		745'572	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					138'186	
36 Transferaufwand	1'186'400		1'284'700		1'249'255	
42 Entgelte		16'003'100		15'528'000		15'201'991
43 Verschiedene Erträge						138'186
44 Finanzertrag		55'200		99'200		178'572
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		561'200		573'600		374'406
46 Transferertrag		1'646'200		1'450'300		1'552'191
90 Abschlusskonten	67'900	2'800	309'300	103'300	303'600	350'917

Bemerkungen

In den Pflegeheimen Herosé und Golatti wird mit einem Gewinn von gesamthaft 67'900 Franken gerechnet. Aufgrund der höheren Löhne und der gestiegenen Energiekosten sind dafür in beiden Häusern Erhöhungen der Pensionstaxen notwendig.

Die Alterssiedlung wird 2023 nicht mehr betrieben und für das neue Herosé rückgebaut. Der Neubau der Seniorenwohnungen ist bereits in Planung.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Alterssiedlung Herosé	
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Betrieblicher Aufwand	-2'800	-168'700	-144'318
Betrieblicher Ertrag		12'000	20'437
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'800	-156'700	-123'881
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag	0	53'400	136'871
Ergebnis aus Finanzierung	0	53'400	136'871
Operatives Ergebnis	-2'800	-103'300	12'990
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'800	-103'300	12'990

Die Rechnung der Alterssiedlung Herosé wird ab dem Jahr 2023 nur noch mit Abschreibungen von 2'800 Franken belastet.

in Franken

Finanzierungsausweis		Alterssiedlung Herosé	
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Investitionsausgaben	-700'000	0	-3'129
Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	-700'000	0	-3'129
Selbstfinanzierung	0	-100'500	18'690
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-700'000	-100'500	15'561

Gemäss Investitionsplanung werden im Jahr 2023 700'000 Franken in den Ersatzneubau investiert. Dieser Betrag entspricht dem Finanzierungsfehlbetrag, weil selber keine Mittel erwirtschaftet werden.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Pflegeheime		
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021	
Betrieblicher Aufwand	-18'197'800	-17'276'400	-17'348'341	
Betrieblicher Ertrag	18'210'500	17'539'900	17'246'335	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	12'700	263'500	-102'006	
34 Finanzaufwand				
44 Finanzertrag	55'200	45'800	41'701	
Ergebnis aus Finanzierung	55'200	45'800	41'701	
Operatives Ergebnis	67'900	309'300	-60'305	
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	67'900	309'300	-60'305	

Für die beiden Pflegeheime Herosé und Golatti wird mit einem Ertrag aus betrieblicher Tätigkeit von 12'700 Franken gerechnet. Der Finanzertrag von 55'200 Franken verbessert dieses Ergebnis, sodass ein operativer Gewinn von 67'900 Franken resultiert.

in Franken

Finanzierungsausweis		Pflegeheime		
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021	
Investitionsausgaben	-20'094'000	-4'234'000	-6'112'986	
Investitionseinnahmen	0	0	119'208	
Ergebnis Investitionsrechnung	-20'094'000	-4'234'000	-5'993'778	
Selbstfinanzierung	12'800	340'200	443'346	
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss /- = Finanzierungsfehlbetrag)	-20'081'200	-3'893'800	-5'550'432	

Für das Jahr 2023 sind Investitionen von 20,09 Mio. Franken geplant. Bei einer Selbstfinanzierung von 12'800 Franken beträgt der Finanzierungsfehlbetrag 20,08 Mio. Franken.

Stadtpolizei PG 50

Aufgaben/Leistungen

Die Stadtpolizei nimmt Aufgaben in den Bereichen Sicherheit, Verkehrs- und Gewerbewesen der Stadt Aarau wahr. Zusätzlich übernimmt sie auf Vertragsbasis für andere Gemeinden polizeiliche Dienstleistungen.

- Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit sowie präventive Präsenz mittels Patrouillentätigkeit und Personenkontrollen
- Überwachung des fahrenden und ruhenden Verkehrs sowie Bewirtschaftung des Parkraums
- Signalisationen, Markierungen und Verkehrslenkung
- Verkehrserziehung an Schulen
- Gewerbepolizeiliche Aufgaben wie Marktwesen, Bewilligungen, Gastgewerbe-, Ladenschluss und Betriebsaufsicht
- Übernahme der Jugendpolizeiaufgaben

Produkte

- Kernaufgaben
- Verkehr
- Bewilligungen und Gewerbe

Zielgruppen

- Besucher/-innen der Stadt Aarau
- Bevölkerung, Vereine, Gewerbe der Stadt Aarau und der angeschlossenen Vertragsgemeinden
- Behörden und Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Starke öffentliche Präsenz	Kontrollstunden durch die Aussendienst-Mannschaft	Std.	30'000	30'000	28'800
	Patrouille-Tätigkeit durch die Jugendpolizei	Std.	600	600	730
Verkehrserziehung	Verkehrsunterricht an den Schulen	Std.	850	720	985
Verkehrssicherheit	Geschwindigkeitskontrollen in sensiblen Bereichen (Schulhäuser/Kindergarten)	Anz.	85	85	103

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Vertragsgemeinden	Anz.	6	6	6
Fahndungserfolge (Anhaltungen/Verhaftungen/Festnahmen)	Anz.	150	150	186
Strafanzeigen (ohne Ordnungsbussen)	Anz.	600	600	748
Ordnungsbussen (total Tatbestände)	Anz.	18'000	18'000	20'710
Geschwindigkeitskontrollen	Anz.	420	420	437
Übertretungen der Höchstgeschwindigkeit	Anz.	14'000	14'000	12'313
Kontrollstunden Parkwache (Nebenamt)	Std.	4'400	4'400	4'694
Märkte	Anz.	120	120	116

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	8'248'629	7'803'857	7'291'368
	Total Erlöse	Fr.	3'579'900	3'505'300	3'276'967
	Nettokosten	Fr.	4'668'729	4'298'557	4'014'400
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	23'500	33'800	23'500
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	208	193	184
Kosten Stadtpolizei pro Einwohner/-in		Fr.	303	287	270

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
50 Stadtpolizei	7'027'800	7'298'900	6'674'800	7'179'300	6'461'726	6'307'126
Nettoaufwand						154'600
Nettoertrag	271'100		504'500			
30 Personalaufwand	5'305'900		5'260'400		5'189'906	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'530'900		1'223'400		1'122'610	
36 Transferaufwand	34'500		34'500		20'178	
39 Interne Verrechnungen	156'500		156'500		129'032	
41 Regalien und Konzession		17'000		17'000		15'980
42 Entgelte		5'554'300		5'494'700		4'809'439
44 Finanzertrag		255'000		255'000		79'979
46 Transferertrag		1'472'600		1'412'600		1'401'728

Bemerkungen

Der Nettoertrag ist 233'400 Franken niedriger budgetiert als im Budget 2022. Der Minderertrag resultiert hauptsächlich aus dem höheren Sach- und übrigen Betriebsaufwand von 307'000 Franken. Dort sind ein Pilotprojekt «Sicherheit Intervention Prävention (SIP)» und der Ersatz von zwei Fahrzeugen budgetiert.

Dem gegenüber resultierten Mehrerträge wegen zusätzlicher Einnahmen durch den Weihnachtsmarkt von 45'000 Franken und aufgrund der Entschädigungen der Gemeinden für Leistungen der Stadtpolizei von 60'000 Franken.

Feuerwehr PG 51

Aufgaben/Leistungen

Als Stützpunktfeuerwehr ist die Feuerwehr Aarau neben dem originären Bereich (Rettungsdienst, Brandbekämpfung und Elementarereignisse) im zugewiesenen Gebiet verantwortlich für die Unterstützung der Ortsfeuerwehren mit Spezialgeräten, für die Strassenrettung und für die Öl- und Chemiewehrerereignisse sowie für Autobahneinsätze.

- Sicherstellen der Einsatzbereitschaft bei Notfällen im Versorgungsgebiet und Zusammenarbeit mit den übrigen Partnern des Bevölkerungsschutzes (Polizei, Sanität, Zivilschutz, Technische Dienste)
- Rettung von Leben und Eigentum durch fachgerechte Schadensbekämpfung und Hilfeleistung
- Schutz der Umwelt bei Bränden, Sturm, Wassernot, Unglücksfällen und Katastrophen

Produkte

- Feuerwehr

Zielgruppen

- Einwohner/-innen sowie Unternehmen von Aarau und Biberstein
- Hausbesitzer/-innen von Aarau und Biberstein
- Gemeinden der Stützpunktregion Aarau
- Gemeinden der Ölwehrregion Aarau (Aargau West und Teile Kanton Solothurn)
- Betriebe und Schulen (Info-Veranstaltungen auf Anfrage)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Interventionszeiten gemäss Normen AGV werden eingehalten	10 Minuten nach Alarmierung ist das 1. Fahrzeug am Einsatzort	%	100	100	100
Guter Ausbildungsstand der Feuerwehrleute	Grundausbildung der neu Eingeteilten ist innerhalb von 2 Jahren abgeschlossen	%	100	100	100
Stabiler Mannschaftsbestand	Fluktuation	%	< 10	< 10	8

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Bestand Aktive	Anz.	115	115	115
Betriebslöschgruppe	Anz.	0	0	0
Fahrzeugbestand	Anz.	20	20	20
Übungen innerhalb der Feuerwehr	Anz.	165	170	165
Kurstage in diversen Ausbildungskursen	Anz.	130	130	137
Einsätze	Anz.	190	190	330
Einsätze als Stützpunktfeuerwehr	Anz.	15	15	16

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'313'894	1'997'982	2'566'503
	Total Erlöse	Fr.	373'700	388'500	853'699
	Nettokosten	Fr.	1'940'194	1'609'482	1'712'804
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	272'300	320'500	304'200
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	87	72	79

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
51 Feuerwehr	1'922'093	373'700	1'525'700	388'500	1'604'312	364'848
Nettoaufwand		1'548'393		1'137'200		1'239'464
30 Personalaufwand	861'393		781'700		855'109	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	698'300		381'600		385'654	
36 Transferaufwand	361'400		361'400		362'170	
39 Interne Verrechnungen	1'000		1'000		1'379	
42 Entgelte		112'200		110'400		114'773
46 Transferertrag		261'500		278'100		250'075

Bemerkungen

Der Nettoaufwand ist um 411'194 Franken höher budgetiert als im Vorjahr. Ab 2023 wird der Feuerwehr ein Mietzins von 362'000 Franken für die von ihr benutzten Gebäude verrechnet. Die entsprechenden Mieterträge sind in den PG 17 und 18 enthalten. Die Belastung des Mietzinses erlaubt die anteilmässige Weiterverrechnung an andere Gemeinden. Der Sold und die Entschädigung für den Pikettdienst waren in den vergangenen Jahren zu tief budgetiert, beides wird im Budget 2023 angepasst.

Im Jahr 2023 sind wiederum verschiedene Ausbildungen und der Ersatz von verschiedenen Geräten und Material budgetiert. Im Ertrag fällt die Entschädigung der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) für Sold- und Wegentschädigungen weg (Gesetzesänderung per 1. Januar 2022).

Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt

PG 60

Aufgaben/Leistungen

Hauptaufgaben sind das Schaffen von Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Stadtentwicklung von Aarau und das Projektmanagement bei stadteigenen Hochbauvorhaben. Dazu gehören qualitative und quantitative Aspekte der Bereiche Siedlung und Freiraum (Raumplanung, Städtebau, Ortsbildschutz, stadteigene Bauten, Freiräume und öffentliche Räume), Mobilität (individuell, öffentlich und multimodal) und Umwelt (Energie und Klimaschutz, Ökologie und Stadtklima), in Abstimmung auf Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei sind im Wesentlichen folgende Leistungen zu erbringen:

- Erstellen von Analysen und Perspektivstudien
- Erarbeiten von strategischen Entscheidungsgrundlagen und Konzepten
- Erarbeitung und Betreuung der Verfahren der kommunalen Richt-, Nutzungs- und Sondernutzungsplanung
- Zusammenarbeit mit anderen Planungsträgern und Akteuren
- Mitarbeit bei überkommunalen Planungen
- Sicherstellung des Einbezugs unterschiedlicher Perspektiven und Interessengruppen
- Beratung und Öffentlichkeitsarbeit
- strategische Planung von stadteigenen baulichen Investitionsvorhaben
- Projektierung und Ausführung von mittleren und grösseren stadteigenen Hochbauten
- Koordination und Sicherstellung der städtischen Aktivitäten und Vollzugsaufgaben im Bereich Umwelt

Produkte

- Zentrale Dienste
- Stadtentwicklung
- Stadteigene Bauten

Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Region, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Dritte (Benutzer/-innen aller Generationen, Grundeigentümer/-innen, Bauherrschaften, Akteure)

Zudem werden innerhalb der Produktgruppe administrative Leistungen und Querschnittsaufgaben für das ganze Stadtbauamt erbracht.

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Erhaltung eines hohen und modernen, zeitgerechten Qualitätsstandards	Reklamationen aus der Öffentlichkeit bezüglich der administrativen Aufgabenerfüllung des Sekretariats	Anz.	0	0	0
Aktive Stadtplanung im Verbund mit der Region und der Netzstadt AareLand / Aktive Förderung nachhaltiger, öffentlicher und privater Arealentwicklungen sowie Engagement bei strategisch wichtigen Ansiedlungsprojekten	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2025				erfolgt
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet				erfolgt
Erzielen einer nachhaltigen und multimodalen Mobilität / Fördern von attraktiven und sicheren Fuss- und Veloverbindungen / Anstreben eines attraktiven und leistungsfähigen	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2026			erfolgt	
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet			erfolgt	

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
gen ÖV-Netzes und -Angebots / Erhalten und Fördern von stadtverträglichem und funktionsfähigem System für den motorisierten Individualverkehr					
Fördern von qualitativ hochstehendem Wohnraum für alle Schichten der Bevölkerung sowie Schaffen von gut gestaltetem öffentlichem Raum	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2023		erfolgt		
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet		erfolgt		
Stadteigenes Bauen in hoher Qualität nach den Kriterien Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2026			erfolgt	
	Umsetzung von Massnahmen des Audits eingeleitet			erfolgt	
	Abgeschlossene Projekte erreichen den Gebäudestandard 2019 Energiestadt	%	100	100	100
	Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung gegenüber bewilligtem Kredit $\geq 5\%$	Anz.	0	0	0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Laufende Arealentwicklungsplanungen	Anz.	17	17	16
Hochbauprojekte in Planung p.a.	Anz.	16	17	14
	Mio. Fr.	4.2	3.0	2.0
Hochbauprojekte in Ausführung p.a.	Anz.	3	7	11
	Mio. Fr.	21.5	11.6	18.8

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	5'966'347	4'274'229	6'799'023
	Total Erlöse	Fr.	657'900	633'000	2'841'901
	Nettokosten	Fr.	5'308'447	3'641'229	3'957'122
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	87'500	155'657
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	237	163	182
Planungsaufwand pro Einwohner/-in und Beschäftigtem/Beschäftigter		Fr.	11.59	6.24	9.19

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
60 Stadtentwicklung / stadt eigene Bauten / Nettoaufwand	4'936'382	657'900	3'194'200	633'000	5'681'848	2'844'613
		4'278'482		2'561'200		2'837'235
30 Personalaufwand	2'209'882		2'003'200		1'807'543	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'492'900		957'400		1'461'494	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					2'060'471	
36 Transferaufwand	233'600		233'600		352'340	
40 Fiskalertrag						2'042'471
42 Entgelte		2'000		2'000		4'502
43 Verschiedene Erträge		220'000		195'000		276'696
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen						18'498
46 Transferertrag		435'900		436'000		502'446

Bemerkungen

Aufgrund der zunehmenden Aufgabendichte im Bereich Mobilität erhöht sich der personelle Aufwand in der Stadtentwicklung ab Anfang 2023 um 80 Stellenprozente. Zusätzliche zehn Stellenprozente wurden zur Erlangung der Ziele der Klimastrategie eingerichtet. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand steigt gegenüber dem Vorjahr an, primär aufgrund des höheren SEK-Kredits sowie der Umsetzung des MONAMO-Vorhabens (beides bewilligte Verpflichtungskredite). Auch die Durchführung einzelner grösserer Projekte (Dialogprozess Altstadt, Quartierentwicklung, Zugänglichkeit Aareufer) tragen zur Erhöhung des Sach- und übrigen Betriebsaufwandes bei.



Die Stadt Aarau bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, um sich schneller, gesünder und günstiger zu bewegen.



Prosperierende Quartiere sind wichtige Elemente der Lebensqualität in Aarau.

Baubewilligungswesen PG 61

Aufgaben/Leistungen

Im Rahmen der geltenden Rechtsordnung werden durch die Produktgruppe die baupolizeilichen Aufgaben wahrgenommen. Dazu gehören die Prüfung der Baugesuche, die Durchführung der Baubewilligungsverfahren, Erteilung der Baubewilligungen nach Delegationsreglement, die Vorbereitung der Baubewilligungen zuhanden des Stadtrats sowie die direkte Erteilung von Reklamebewilligungen.

- Vernehmlassungen in Beschwerdeverfahren
- Beratung von Bauherrschaften sowie Erteilung von Auskünften und vorläufigen Stellungnahmen zu Bauprojekten

Produkte

- Baubewilligungswesen

Zielgruppen

- Bauherrschaften,
- Architektinnen, Architekten und Baugeswerbe

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Effiziente Abwicklung der Baubewilligungsverfahren	Einhaltung der Bearbeitungsfristen				
	- vereinfachte Verfahren: 30 Tage	%	70	70	44
	- Normalverfahren: 85 Tage	%	65	65	60
	- Verfahren mit UVP: 180 Tage	%	75	75	keine
Hohe Qualität bei der Beurteilung der Gesuche	Gutgeheissene Beschwerden	Anz.	< 4	< 4	0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Baugesuche	Anz.	260	260	220
Reklamegesuche	Anz.	30	30	22
Gesamtbausumme	Mio. Fr.	300	235	410

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	995'387	925'658	1'025'031
	Total Erlöse	Fr.	874'300	807'300	1'089'413
	Nettokosten	Fr.	121'087	118'358	-64'382
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	5	5	-3	
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung	%	123	121	146	
Durchschnittliche Bausumme pro Baubewilligung	Mio. Fr.	1.15	0.90	1.69	

Erläuterungen zu den Indikatoren

Gesamtbausumme

Im Jahr 2023 wird das Baugesuch für die Erweiterung der Hirslanden Klinik erwartet.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
61 Baubewilligungswesen	712'310	874'300	667'100	807'300	745'310	1'089'413
Nettoertrag	161'990		140'200		344'103	
30 Personalaufwand	589'710		576'500		653'500	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	122'100		90'100		91'610	
36 Transferaufwand	500		500		200	
41 Regalien und Konzession		230'600		195'600		140'501
42 Entgelte		643'700		611'700		948'912

Bemerkungen

Aufgrund der aktuellen Situation der Anfragen zu Vorprojekten wird davon ausgegangen, dass die Anzahl der eingereichten Baugesuche gleichbleibend hoch sein wird. Zudem sind weiterhin zahlreiche kleine Baugesuche im Bereich der energetischen Gebäudesanierung (Sanierung Gebäudehüllen und Energieerzeugung) zu erwarten. Die City ePanels bringen höhere Einnahmen mit sich.

Die Anzahl der externen Fachgutachten in den Bereichen Energie, Brandschutz, Schutzwürdigkeit von Gebäuden und Arealüberbauungen nehmen weiter zu. Diese Kosten werden der Bauherrschaft weiterverrechnet.

Verkehrsflächen und Gewässer PG 62

Aufgaben/Leistungen

- Die Produktgruppe umfasst einerseits den Neu- und Ausbau sowie den baulichen Unterhalt von Strassen, Plätzen und Gehwegen im Sinn der Werterhaltungsstrategie der Stadt Aarau. Andererseits stellt sie die Pflege, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Fliessgewässer insbesondere des Stadtbaches sicher.
- Werterhalt der Verkehrsanlagen durch einen kontinuierlichen, auf langfristiger Planung beruhenden baulichen Unterhalt
 - Projektierung und Realisierung von Neu- und Ausbau von Verkehrsanlagen inkl. Kunstbauten, Parkplätzen, öffentlicher Beleuchtung
 - Unterhalten, Pflegen sowie Sicherstellen der Funktionstüchtigkeit der Fliessgewässer (exkl. der Aare)

Produkte

- Verkehrsflächen
- Gewässer

Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltung
- Benutzer/-innen
- Unternehmungen
- Grundeigentümer/-innen
- Bauherrschaften

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Gewährleisten der Sicherheit	Berechtigte Haftpflichtforderungen infolge mangelhaftem baulichen Strassenunterhalt	Anz.	0	0	0
	Rasche Massnahmen bei sicherheitsgefährdenden Strassenschäden (innerhalb 1 Arbeitstages) in Zusammenarbeit/Absprache mit dem Werkhof	%	100	100	100
Werterhaltung der Strassen und Kunstbauten	Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)	%	> 80	> 80	93
	Realisierungsgrad Investitionen (Finanzen)	%	> 80	> 80	64
Gewährleistung und Förderung sauberer Fliessgewässer und der ökologischen Werte des Stadtbachs	Unterbliebene Pflegemassnahmen (Grundlage: Pflegekonzept)	Anz.	0	0	0
	Projektauftrag beantragen (Anz. pro Jahr)	Anz.	1	1	1

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Gesamtverkehrsflächen	m ²	723'500	723'500	723'500
Wiederbeschaffungswert der Verkehrsflächen	Mio. Fr.	300	300	300
Stadtbach (inkl. Gemeinde Suhr)	m	7'593	7'593	7'593
Öffentliche Gewässer (ohne Aare und Stadtbach)	m	29'627	29'627	29'627
Brunnenanlagen	Anz.	71	71	71

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr. 11'525'927	11'845'698	11'413'139
	Total Erlöse	Fr. 3'631'700	4'147'300	3'694'927
	Nettokosten	Fr. 7'894'227	7'698'398	7'718'212
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr. 6'868'900	7'169'871	6'848'347
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	352	345	354
Kosten Unterhalt pro m ² Gesamtverkehrsfläche	Fr./m ²	5.75	5.75	5.35

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
62 Verkehrsflächen und Gewässer	4'262'380	183'000	4'233'100	203'000	4'063'208	302'061
Nettoaufwand		4'079'380		4'030'100		3'761'147
30 Personalaufwand	1'125'280		1'061'300		976'572	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'819'800		2'854'500		2'914'042	
36 Transferaufwand	92'300		92'300		53'092	
39 Interne Verrechnungen	225'000		225'000		119'502	
41 Regalien und Konzession		54'000		54'000		54'000
42 Entgelte		139'000		139'000		173'375
46 Transferertrag		-10'000		10'000		74'686

Bemerkungen

Neben dem Grundbedarf sind bauliche Unterhaltsarbeiten vorgesehen. U. a. müssen Altstadtmauern und verschiedene Fugensanierungen an Teilflächen der Pflasterungen rund um die Altstadt ausgeführt werden. Untersuchungen der Brücken entlang vom Stadtbach müssen ebenso durchgeführt werden. An verschiedenen Brunnen sind Sanierungsarbeiten vorgesehen, zudem ist das Budget infolge der immer wärmer werdenden Sommer für den Wasserbedarf zu erhöhen. Einzelne Etappen gemäss Hochwasserschutzkonzept Stadtbach müssen projektiert und teilweise umgesetzt werden.

Weitere Arbeiten:

- Anpassung der Strassenbeleuchtung bei Unterhaltsprojekten auf aktuelle LED-Technik
- Zustandsaufnahme Badergässli
- Machbarkeitsstudie Verbreiterung Veloweg Rohrerstrasse-Weihermattstrasse
- intensives Begleiten der Baumassnahmen an der Kettenbrücke und deren Randbereiche
- Planungsarbeiten und Durchführen der Auflage zum Hochwasserschutz Rombachbächli.
- erschwerter Unterhalt am Sengelbach aufgrund Biberbauten.
- begleiten der Bauarbeiten Baukonsortium Bahnhof Süd.

Abwasserentsorgung PG 63

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst den Bereich der Kanalisationen und Abwasserentsorgung. Als Eigenwirtschaftsbetrieb hat sie den gesetzlich vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100 % aufzuweisen.

- Gewährleisten einer funktionstüchtigen städtischen Abwasserentsorgung
- Planung, Projektierung, Neu- und Ausbau der Abwasseranlagen nach Vorgabe des Generellen Entwässerungsplans (GEP)
- Umsetzen allfälliger Auflagen aus dem GEP
- Umsetzen von Kantonalen Vorgaben und Richtlinien bei der Ermittlung der Abwassergebühren/Reglement sowie dessen stetige Aktualisierung hinsichtlich aktueller Vorgaben
- Werterhaltung, Kontrolle und Reinigung von Anlagen und Leitungen im öffentlichen Kanalisationsnetz
- Erreichen eines nachhaltigen Gewässerschutzes durch minimale Umweltemissionen aus den Abwasseranlagen
- Leisten der Beiträge zum Betrieb der regionalen Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Produkte

- Abwasserentsorgung

Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Abwasserlieferanten
- Kanton, Gemeinden des Abwasserverbandes Aarau und Umgebung (AVAU)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Zielgerichtete Erweiterung, Anpassung und Erneuerung der bestehenden Anlagen	Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)	%	> 80	> 80	65
Dauernde Betriebsbereitschaft der Anlagen gewährleistet	Schäden infolge Werkmangels	Anz.	0	0	0
Wert- und Substanzerhalt der Abwasser-Anlagen	Indexwert «kritisch» für Zustand der Abwasseranlagen	%	8.0	< 8.0	8.0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Öffentliches Kanalisationsnetz	km	106.5	106.5	106.5
Spezialbauwerke	Anz.	27	27	27

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	5'980'500	5'540'100	5'298'132
	Total Erlöse	Fr.	4'523'000	4'296'600	3'612'079
	Nettokosten	Fr.	1'457'500	1'443'500	1'686'053
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	2'520'300	2'663'600	2'514'200
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	65	65	77
Finanzierungsergebnis (- = Fehlbetrag)		Fr.	-1'379'300	-968'400	-1'385'815
Guthaben (+) / Schuld (-) bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	2.16	3.54	5.05

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
63 Abwasserentsorgung	4'523'000	4'523'000	4'296'600	4'296'600	4'000'133	4'000'133
Nettoaufwand		0		0		0
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	622'400		617'400		506'388	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'203'600		1'203'600		1'199'700	
36 Transferaufwand	2'697'000		2'475'600		2'294'045	
42 Entgelte		3'990'000		3'990'000		3'581'042
44 Finanzertrag		100		100		
46 Transferertrag		204'400		204'400		178'237
90 Abschlusskonten		328'500		102'100		240'853

Bemerkungen

Die bestehenden Abwasserleitung im Johann-Rudolf-Meyer-Weg, in der Walthersburg- und Pestalozzistrasse West genügen aufgrund der vorhandenen Mängel den Gewässerschutzanforderungen nicht mehr. Dies zeigen die ausgeführten Kontrollen mit dem Kanalfernsehen. Die Erarbeitung der Baukredite ist im Budget enthalten.

Im Jahr 2021 beschloss der Vorstand des Abwasserverbandes Aarau und Umgebung (AVAU) eine Finanzstrategie für den zukünftigen und dringend notwendigen ARA-Ausbau. Damit werden Rücklagen mit einer Zielgrösse von 40 Millionen Franken bis Baubeginn gebildet, um so die Abhängigkeit von Fremdkapital zu reduzieren. Die jährliche Tranche ist klar definiert. Weiter musste der Beitrag an die AVAU aufgrund des extremen Energiepreisanstiegs deutlich erhöht werden. Dies führt in Summe zu dem 221'400 Franken höheren Betriebskostenanteil an die AVAU.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Abwasserentsorgung		
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021	
Betrieblicher Aufwand	-4'523'000	-4'296'600	-4'000'132	
Betrieblicher Ertrag	4'194'400	4'194'400	3'759'279	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-328'600	-102'200	-240'853	
34 Finanzaufwand				
44 Finanzertrag	100	100	0	
Ergebnis aus Finanzierung	100	100	0	
Operatives Ergebnis	-328'500	-102'100	-240'853	
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-328'500	-102'100	-240'853	

Die Selbstfinanzierung Abwasserentsorgung weist ein negatives Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von 328'600 Franken aus. Zusammen mit dem geringen Finanzertrag entsteht ein operativer Verlust von 328'500 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis		Abwasserentsorgung		
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021	
Investitionsausgaben	-2'310'500	-2'126'000	-2'450'452	
Investitionseinnahmen	200'000	200'000	236'490	
Ergebnis Investitionsrechnung	-2'110'500	-1'926'000	-2'213'962	
Selbstfinanzierung	731'200	957'600	828'147	
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss /- = Finanzierungsfehlbetrag)	-1'379'300	-968'400	-1'385'815	

Im Jahr 2023 sind Investitionen in der Höhe von 2,3 Mio. Franken geplant. Die Anschlussgebühren (Investitionseinnahmen) sind mit 0,2 Mio. Franken budgetiert. Die Nettoinvestitionen von 2,1 Mio. Franken können mit der Selbstfinanzierung von 0,7 Mio. Franken zu 35 % selber finanziert werden. Es entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von 1,4 Mio. Franken.



Die vielfältigen Aarauer Stadtteile bieten unterschiedliche Wohn- und Lagequalitäten.

Werkhof PG 70

Aufgaben/Leistungen

Der Werkhof erbringt in dieser Produktegruppe eine Vielzahl von Leistungen, damit Strassen, Gehwege, Parkanlagen und Grünflächen einen gepflegten und sauberen Eindruck bieten.

- Reinigung der Strassen, Plätze, Parkanlagen und Gehwege
- WC-Anlagen (Nette Toiletten) koordinieren
- Durchführen der Schneeräumung auf öffentlichen Strassen sowie Gehwegen
- Pflege und Unterhalt der Parkanlagen, Grünflächen und Bäumen
- Betrieb und Unterhalt der Sportanlagen
- Leistungen für Gemeinden und Dritte

Produkte

- Werkhof
- Strassenunterhalt
- Stadtgrün
- Sportanlagen Aarau

Zielgruppen

- Bevölkerung und Besucher/-innen der Stadt Aarau
- Unternehmen und Gewerbe sowie deren Geschäftskundschaft
- Touristen und Touristinnen
- Sportvereine

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Strassen, Plätze und Gehwege bieten ein sauberes Strassenbild	Reinigungsplan eingehalten (Innenstadt 2 x täglich; Aussenquartiere 3 x monatlich)	%	95	> 95	95
Rasche Befahr- und Begehrbarkeit bei Schneefall	Dringlichkeitsstufen; 1. Drei Stunden bei Hauptverkehrsstrassen 2. Sieben Stunden bei Sammel-Quartierstrassen mit Gefälle 3. Neun Stunden bei Quartierstrassen, Verkehrsflächen und Parkplätzen		erfüllt	erfüllt	mehrheitlich erfüllt
Umweltgerechte Bewirtschaftung der Grünflächen	Einhalten des Pflege- und Grünkonzeptes		erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Gesamtverkehrsflächen	m ²	723'500	723'500	723'500
Fläche der Parkanlagen (ohne Friedhofanlagen)	m ²	121'500	121'500	121'500
Stadtbäume	Anz.	3'030	3'015	3'030
Nette Toilette	Anz.	11	10	11

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	12'032'767	11'799'766	8'994'619
	Total Erlöse	Fr.	4'998'025	5'055'345	2'406'657
	Nettokosten	Fr.	7'034'742	6'744'421	6'587'963
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'888'400	1'865'800	1'849'409
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	314	303	302
Reinigungskosten pro m ²		Fr./m ²	2.82	2.91	2.74
Kosten Winterdienst pro m ²		Fr./m ²	0.43	0.44	0.73

Erläuterungen zu den Indikatoren

Nette Toilette

Die Nette Toilette wurde im Jahr 2021 um einen Standort erweitert. Diese zusätzliche Toilette war in der Prognose 2022 nicht enthalten.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
70 Werkhof	6'777'374	2'380'000	6'622'600	2'375'000	6'446'678	2'415'593
Nettoaufwand		4'397'374		4'247'600		4'031'085
30 Personalaufwand	4'740'074		4'651'500		4'564'449	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'037'300		1'971'100		1'881'684	
36 Transferaufwand					545	
42 Entgelte		223'600		223'600		257'914
43 Verschiedene Erträge		10'000		10'000		
46 Transferertrag		1'565'800		1'565'800		1'717'093
49 Interne Verrechnungen		580'600		575'600		440'586

Bemerkungen

Im Aufwand sind, etwas mehr als im Vorjahr, Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten budgetiert. Der Unterhalt der Sportanlage Schachen wird aufwendiger und kostenintensiver. Auch der verkürzte Reinigungsturnus der Strassenentwässerungsschächte zieht Mehraufwand nach sich. Der Nettoaufwand ist rund 150'000 Franken höher budgetiert als im Vorjahr.

Schwimmbad PG 71

Aufgaben/Leistungen

- Mit dem Schwimmbad stellt die Stadt der Bevölkerung ein attraktives Freibad für Erholungs- und Sportaktivitäten bereit.
- Unterhalt der Infrastruktur für einen einwandfreien Betrieb der Badeanlage
 - Gewährleisten des Badebetriebs entsprechend den Anforderungen der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften
 - Werterhalt der Badeanlage durch einen angemessenen baulichen und betrieblichen Unterhalt

Produkte

- Schwimmbad

Zielgruppen

- Einwohner/-innen
- Schulen
- Vereine

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Fachlich guter und attraktiver Betrieb	Unfälle mit Haftpflichtfolgen für die Stadt Aarau	Anz.	0	0	0
Hygienischer Betrieb	Einhalten der Normen für Badewasserqualität		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Berichte der Aufsichtsbehörde ohne unmittelbaren Handlungsbedarf		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Reinigung/Kontrolle der Sanitäranlagen gemäss Reinigungskonzept		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Kundenzufriedenheit	Beanstandungen	Anz.	2	2	1
Fachgerechter Unterhalt der Anlagen	Anzahl Vorfälle	Anz.	0	0	0
Schulen und Vereinen stehen genügend abgesperrte Schulungs- und Trainingsflächen zur Verfügung	Zufriedenheitsgrad der Schulen und Vereine		hoch	hoch	hoch

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Bereitstellung der Badeanlage	Tg.	140	141	149
Eintritte Schwimmbad	Anz.	110'000	100'000	85'917
Badewasserkontrollen	Anz.	420	423	447

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'552'245	1'590'141	1'771'606
	Total Erlöse	Fr.	401'500	401'500	298'940
	Nettokosten	Fr.	1'150'745	1'188'641	1'472'666
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	790'200	795'900	790'200
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	51	53	68
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	58	55	35
Kosten pro Eintritt		Fr.	14.11	15.90	20.62

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
71 Schwimmbad	695'833	401'500	728'100	401'500	842'548	298'940
Nettoaufwand		294'333		326'600		543'608
30 Personalaufwand	336'633		378'900		424'098	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	299'300		289'300		359'299	
36 Transferaufwand	4'900		4'900		4'269	
39 Interne Verrechnungen	55'000		55'000		54'882	
42 Entgelte		381'500		381'500		298'784
44 Finanzertrag		20'000		20'000		
46 Transferertrag						156

Bemerkungen

Der Nettoaufwand liegt gegenüber dem Vorjahr um 32'267 Franken tiefer. Der Personalaufwand wird tiefer budgetiert, da die Aufwendungen für coronabedingte Schutzkonzepte wegfallen werden. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand wird durch die Erneuerung der Veloständer leicht höher ausfallen.

Abfallbewirtschaftung PG 72

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe erbringt Leistungen zugunsten einer umweltgerechten und kostengünstigen Abfallbewirtschaftung. Als Spezialfinanzierung hat sie den vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100 % auszuweisen.

- Einsammeln von Hauskehricht, Grünabfuhr, Papier und Metall
- Zur Verfügung stellen der Infrastruktur zur Entsorgung von Hauskehricht (Unterflurcontainer)
- Geordnete und saubere Wertstoffsammelstellen (Glas, Weissblech- und Alu-Dosen)
- Information und Motivation der Bevölkerung zur umweltgerechten Abfallentsorgung

Produkte

- Abfallbewirtschaftung

Zielgruppen

- Einwohner/-innen
- Gewerbe und Industrie der Stadt Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Umweltgerechte Abfallbewirtschaftung sicherstellen	Anteil Hauskehricht an Gesamtabfallmenge	%	< 50	< 50	52.3
	Anteil zu Biogas vergärte Grünabfälle	%	> 90	> 90	90
Öffentlichkeitsarbeit im Bereich umweltgerechte Abfallentsorgung	Projekte/Litteringkampagne	Anz.	1	1	2
Gewährleisten des Service au public durch regelmässige Sammeltouren	Hauskehricht (wöchentlich)	Anz.	52	52	52
	Grünabfuhr (wöchentlich ausser Wintermonate)	Anz.	48	48	47
	Metall	Anz.	2	2	2
Geordnete und saubere Wertstoffsammelstellen	Reinigung Sammelplätze (täglich ausser Sonn- und Feiertage)	Anz.	304	305	304

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Hauskehricht	t	4'250	4'250	4'097
Hauskehricht pro Einwohner/-in	kg	182	183	178
Grünabfuhr	t	2'100	2'000	1'869
Altpapier/Karton	t	1'300	1'300	1'201
Altglas	t	700	700	668
Durchführung Bring- und Holtag	Anz.	1	1	1

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'960'700	2'959'600	2'901'783
	Total Erlöse	Fr.	2'922'600	2'922'600	2'819'193
	Nettokosten	Fr.	38'100	37'000	82'591
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	132'400	122'700	122'700
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	2	2	4
Finanzierungsergebnis (- = Fehlbetrag)		Fr.	259'500	-90'500	-12'830
Guthaben (+) / Schuld (-) bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	1.65	1.39	1.35
Kosten Abfallentsorgung pro Einwohner/-in		Fr.	123	123	124

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
72 Abfallbewirtschaftung	2'922'600	2'922'600	2'922'600	2'922'600	2'882'453	2'882'453
Nettoaufwand		0		0		0
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'251'300		1'407'300		1'294'302	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	94'400		82'400		82'400	
36 Transferaufwand	1'415'100		1'415'100		1'505'752	
42 Entgelte		2'922'500		2'922'500		2'802'540
44 Finanzertrag		100		100		
90 Abschlusskonten	161'800		17'800			79'913

Bemerkungen

Der Aufwand ist insgesamt niedriger budgetiert als im Vorjahr, unter anderem aufgrund der geringeren Verbrennungskosten bei der KVA Buchs wie auch durch den Wegfall von einmaligen Unterhaltsarbeiten an bestehenden, älteren Unterfluranlagen im Stadtgebiet. Bei gleichbleibendem Ertrag wird mit einem um 144'000 Franken höheren operativen Ergebnis gerechnet.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Abfallbewirtschaftung		
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021	
Betrieblicher Aufwand	-2'760'800	-2'904'800	-2'882'453	
Betrieblicher Ertrag	2'922'500	2'922'500	2'802'540	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	161'700	17'700	-79'913	
34 Finanzaufwand				
44 Finanzertrag	100	100	0	
Ergebnis aus Finanzierung	100	100	0	
Operatives Ergebnis	161'800	17'800	-79'913	
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	161'800	17'800	-79'913	

Für die Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung wird mit einem Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von 161'700 Franken gerechnet. Zusammen mit dem geringen Finanzertrag entsteht ein operativer Ertrag von 161'800 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis		Abfallbewirtschaftung		
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021	
Investitionsausgaben	0	-120'000	-18'617	
Investitionseinnahmen	0	0	0	
Ergebnis Investitionsrechnung	0	-120'000	-18'617	
Selbstfinanzierung	259'500	103'500	5'787	
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss /- = Finanzierungsfehlbetrag)	259'500	-16'500	-12'830	

Für das Jahr 2023 sind keine Investitionen geplant. Der Finanzierungsüberschuss entspricht der Selbstfinanzierung von 259'500 Franken.

Bestattungswesen PG 73

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst die Pflege und den Unterhalt der Friedhöfe Rosengarten und Rohr, des Krematoriums und der Abdankungshallen sowie der Gewährleistung eines würdigen Bestattungsbetriebes.

- Pflege und Unterhalt der Friedhofanlagen 'Rosengarten' und 'Im Heid' im Stadtteil Rohr
- Baulicher und betrieblicher Unterhalt des Krematoriums, der Abdankungshallen sowie der Friedhofanlagen
- Projektieren und Erstellen der Grabanlagen
- Betreiben und Unterhalten des Krematoriums als Spezialfinanzierung
- Planen und Durchführen eines geordneten und würdigen Bestattungsbetriebs

Produkte

- Friedhöfe
- Krematorium, Bestattungen

Zielgruppen

- Bevölkerung
- Hinterbliebene, Trauernde, Anlagebenutzer/-innen
- Verwaltungen, Behörden, Institutionen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Sicherstellen und Erhalten der Friedhofanlagen	Flächen- und Grabstellennachweis gemäss Reglement und Plan		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Sicherstellen eines geordneten Bestattungs- und Krematoriumsbetriebs	Berechtigte Beanstandungen	Anz.	< 3	< 3	0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2023	Prognose 2022	Ist 2021
Kremationen	Anz.	2'100	2'100	2'355
Bestattungen	Anz.	170	170	174
Grabstellen	Anz.	4'000	4'000	4'050
Benützung der Abdankungshallen	Anz.	50	50	61

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'608'327	3'599'546	3'084'997
	Total Erlöse	Fr.	2'494'626	2'431'400	2'442'018
	Nettokosten	Fr.	1'113'701	1'168'146	642'979
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	964'700	998'400	641'018
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	50	52	30
Kostendeckungsgrad Produktgruppe		%	69	68	79
Kostendeckungsgrad Produkt Bestattungswesen		%	85	83	107
Finanzierungsergebnis Krematorium (- = Fehlbetrag)		Fr.	351'400	-239'600	-1'200'829
Guthaben (+) / Schuld (-) Krematorium bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	-1.34	-1.70	-1.60

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2023		Globalbudget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
73 Bestattungswesen	3'068'127	2'494'626	3'004'900	2'431'400	2'929'183	2'442'018
Nettoaufwand		573'501		573'500		487'165
30 Personalaufwand	953'427		965'800		928'611	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	830'600		740'600		680'937	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	404'200		417'200		117'200	
34 Finanzaufwand	25'700		25'700		4'934	
36 Transferaufwand	804'200		805'600		693'465	
39 Interne Verrechnungen	50'000		50'000		31'963	
42 Entgelte		1'896'800		1'646'800		1'933'455
43 Verschiedene Erträge		25'000		25'000		25'409
46 Transferertrag		520'000		520'000		483'154
90 Abschlusskonten		52'826		239'600		472'073

Bemerkungen

Das Krematorium hat einen hohen Energieverbrauch. Aufgrund der stark gestiegenen Energiepreise wurde mit 90'000 Franken höheren Energiekosten gerechnet. Die Anzahl Kremationen nahm in der vergangenen Zeit stetig zu. Die Entgelte wurden entsprechend angepasst.

Das Budget des Friedhofs entspricht demjenigen des Vorjahres.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Krematorium	
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Betrieblicher Aufwand	-2'125'100	-2'061'900	-1'620'948
Betrieblicher Ertrag	2'098'000	1'848'000	2'097'955
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-27'100	-213'900	477'007
34 Finanzaufwand	-25'700	-25'700	-4'934
44 Finanzertrag			
Ergebnis aus Finanzierung	-25'700	-25'700	-4'934
Operatives Ergebnis	-52'800	-239'600	472'073
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-52'800	-239'600	472'073

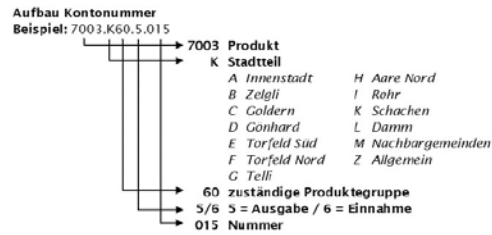
Die Selbstfinanzierung Krematorium plant für das Jahr 2023 einen betrieblichen Verlust von 27'100 Franken. Der Finanzaufwand von 25'700 Franken verschlechtert das Ergebnis auf einen operativen Verlust von 52'800 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis		Krematorium	
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Investitionsausgaben	0	0	-1'791'502
Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	0	0	-1'791'502
Selbstfinanzierung	351'400	179'000	590'673
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss /- = Finanzierungsfehlbetrag)	351'400	179'000	-1'200'829

Im Jahr 2023 sind keine Investitionen geplant. Die Selbstfinanzierung von 351'400 Franken entspricht dem Finanzierungsüberschuss.

4. Investitionsbudget 2023 und Investitionsplanung



- Code**
1. Projekt in Ausführung oder beschlossen
 2. Beschlussreif: Einstellig ins nächste Budget
 3. Projekt: Basis Kostenvoranschlag
 4. Projekt: Kostenschätzung

- Symbole**
- ◆ Über die mit einem Diamanten bezeichneten Kredite kann nur verfügt werden, wenn der Einwohnerrat den entsprechenden Verpflichtungskredit gutheisst.
 - Es wird auf die Erläuterungen im Textteil verwiesen.

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
0	Behörden / Zentrale Dienste					15'556	3'894	2'878	3'318	2'036	615	610	450	1'800
0109	Politische Führung					1'006	179	172	165	165	165	160		
	Allgemein					1'006	179	172	165	165	165	160		
0100.Z02.5.025	Neuorganisation Tagesstrukturen	ER	13.05.2019	250	1	250	169	81						
0100.Z02.5.035	Umsetzung Smart City	Budget	01.01.2021	830	1	830	10	165	165	165	160			
0100.Z02.6.025	Beitrag Gemeinde Buchs	ER	13.05.2019	-74	1	-74		-74						
0305	Zivilschutz und Militär					450			400	50				
	Rohr					450			400	50				
◆ 0305.I17.5.015	Rodungsweg 14, Zivilschutzanlage, Sanierung		01.01.1970	2'400	2	2'400			400	2'000				
◆ 0305.I17.6.015	Rodungsweg 14, Zivilschutzanlage, Beiträge Bund		01.01.1970	-1'950	2	-1'950				-1'950				
0400	Informatik ICT					14'100	3'715	2'706	2'753	1'821	450	450	450	1'800
	Nachbargemeinden					4'465	240	625	450	450	450	450	450	1'800
0400.M04.5.015	Rahmenkredit Ersatz IT-Infrastruktur		01.01.2099	0	0	0								
0400.M04.5.025	Ersatz IT-Infrastruktur 2022	Budget	01.01.2022	480	1	480		480						
• 0400.M04.5.035	Informatik ICT 2023	Budget	01.01.2023	1'250	2	1'250			1'250					
0400.M04.5.999	Rahmenkredit ICT			7'200	3	7'200				900	900	900	900	3'600
0400.M04.6.015	Rahmenkredit Ersatz IT-Infrastruktur, Anteil Stadt Baden		01.01.1970	0	0	0								
0400.M04.6.025	Ersatz IT-Infrastruktur 2022, Anteil Stadt Baden	Budget	01.01.2022	-240	1	-240		-240						
• 0400.M04.6.035	Informatik ICT 2023, Anteil Dritte	Budget	01.01.2023	-625	2	-625			-625					
0400.M04.6.999	Rahmenkredit ICT, Beitrag Dritte			-3'600	3	-3'600				-450	-450	-450	-450	-1'800
	Allgemein					9'635	3'715	2'466	2'128	1'371				
0400.Z02.5.035	Einführung GEVER Phase II	Budget	01.01.2018	1'200	1	1'200	438	200	200	362				
0400.Z02.5.125	Ersatz ERP-System	Budget	01.01.2019	1'200	1	1'500	810	300	313	77				
		Budget	01.01.2021	300	1									
0400.Z02.5.145	Digitalisierungen 2022	Budget	01.01.2022	870	1	870		870						
• 0400.Z02.5.155	Digitalisierungen 2023	Budget	01.01.2023	870	2	870			870					
0400.Z02.5.165	Digitalisierungen 2024			870	3	870				870				

Konto	Bezeichnung			Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff	
						2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
• 0400.Z02.5.175	Neuaufsetzung digitale Kommunikation; Neugestaltung Webse	Budget	01.01.2023	335	2	335		335						
0400.Z04.5.035	Ersatz Software, zentrale Applikationen	Budget	01.01.2012	1'200	1	1'200	1'100	100						
0400.Z04.5.215	Backup Rechenzentrum 2. Standort	ER	27.08.2018	220	1	220	265							
0400.Z04.5.285	Ersatz RZ-Infrastruktur	ER	27.08.2018	870	1	870	457	300	113					
0400.Z04.5.335	Beschaffung IT-Infrastruktur	Budget	01.01.2021	600	1	600	138	200	200	62				
0400.Z04.5.635	WLAN-Abdeckung	Budget	01.01.2017	450	1	450	131	222	97					
0400.Z04.5.645	WLAN-Abdeckung in den Schulen	Budget	01.01.2020	650	1	650	376	274						
0400.Z04.5.999	Rahmenkredit Werterhalt		01.01.1970	0	0	0								
1	Steuern / Finanzen / Liegenschaften					37'955	1'545	1'242	2'959	1'249	2'145	7'410	11'805	9'600
1300	Kapitaldienst					100	556	-79	139	-466				-50
	Allgemein					100	556	-79	139	-466				-50
1300.Z02.5.995	Darlehen an Kleinunternehmungen		01.01.2020	1'500	1	1'500	796							
1300.Z02.6.995	Rückzahlung Darlehen		01.01.2020	-1'500	1	-1'500	-190	-79	-61	-466				
• 1300.Z12.5.035	Darlehen an KEBA AG (Ersatz Eisbearbeitungsmaschine)	Budget	01.01.2023	200	2	200			200					
1300.Z12.6.415	KIFF, Rückzahlung Darlehen		01.01.2006	-100	1	-100	-50						-50	
1701	Übrige Gebäude und Betriebsliegenschaften					37'855	989	1'321	2'820	1'715	2'145	7'410	11'805	9'650
	Innenstadt					21'710	989	471	550	505	785	4'240	4'920	9'250
1701.A17.5.075	Flösserplatz 7, Teilsanierung		01.01.1970	0	0	0								
1701.A17.5.205	Metzgergasse 18 (Tuchlaube), Sanierung Haustechnik		01.01.2018	300	1	900	868	32						
			01.01.2019	250	1									
			01.01.2021	350	1									
1701.A17.5.225	Markthalle Färberplatz, Sanierung Flachdach, Projektierung	ER	21.09.2020	50	1	50		50						
1701.A17.5.245	Obertorturm, Sanierung		01.01.2099	300	4	300							300	
1701.A18.5.215	Pelzgasse 17, Sanierung	Budget	01.01.2020	500	1	500			500					
1701.A18.5.235	Freihofweg 1 (Kinderhort), Sanierung		01.01.2099	950	4	950							950	
1701.A18.5.265	Schlossplatz 9 (KUK), Ersatz Kronleuchter	Budget	01.01.2021	140	1	140	32	108						
1701.A18.5.275	Bahnhofstrasse 67 (Postgebäude), Umbau und Optimierung Po	Budget	01.01.2021	370	1	370	89	281						
1701.A60.5.123	Graben 9 (Oboussier, Ärztehaus), Projektierung	Budget	01.01.2021	150	1	150				50	100			
♦ 1701.A60.5.125	Graben 9 (Oboussier, Ärztehaus), Sanierung		01.01.2099	1'350	4	1'350						500	850	
♦ 1701.A60.5.135	Schlossplatz 9 (KUK), Sanierung		01.01.2099	7'600	4	7'600						600	1'000	6'000
• 1701.A60.5.143	Rathaus, Sanierung, Machbarkeitsstudie	Budget	01.01.2023	100	2	100			50	50				
♦ 1701.A60.5.145	Rathaus, Sanierung		01.01.2099	4'770	4	4'770						2'300	2'470	
1701.A60.5.183	Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Projektierung	Budget	01.01.2020	100	1	100				100				

Budget 2023

Konto	Bezeichnung			Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff	
						2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
1701.A60.5.185	Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Realisierung		01.01.2099	1'040	4	1'040				400	640			
◆ 1701.A60.5.195	Laurenzenvorstadt 12 (Amtshaus), Sanierung		01.01.2099	2'800	4	2'800					200	600	2'000	
◆ 1701.A60.5.205	Markthalle Färberplatz, Sanierung Flachdach, Realisierung			350	3	350			165	185				
1701.A60.5.211	Kasinostrasse 5 und Laurenzenvorstadt 12, Zustandsanalyse u		01.01.2099	140	3	140			140					
1701.A60.5.221	Halden 64, Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie		01.01.2099	100	3	100				100				
	Gönhard					6'450		0	50	400	1'400	4'600		
1701.D18.5.185	Gönhardweg 34 (Müller-Brunner-Gut), Sanierung		01.01.2099	350	4	350			50		300			
1701.D60.5.113	Gönhardweg 48 (Landolt-Gut, Villa), Sanierung, Projektierung	Budget	01.01.2017	100	1	100					100			
1701.D60.5.115	Gönhardweg 48 (Landolt-Gut Villa), Sanierung, Realisierung		01.01.2099	1'200	4	1'200						1'200		
◆ 1701.D60.5.145	Entfelderstrasse 61 (Francke-Gut Villa), Sanierung		01.01.2099	4'800	4	4'800				400	1'000	3'400		
	Aare Nord					500	250	250						
1701.H17.5.025	Erlinsbacherstrasse 21 (Feuerwehrmagazin), Anpassung Elektr	Budget	01.01.2022	500	1	500		250	250					
	Rohr					3'780		430	150	300	900	2'000		
• 1701.I17.5.025	Auenhalle, Ersatz Küche und Sanierung Hallenboden	Budget	01.01.2023	400	2	400			250	150				
• 1701.I17.5.035	Auenhalle, Umgestaltung Umgebung mit Parkanlage	Budget	01.01.2023	180	2	180			180					
◆ 1701.I60.5.015	Rodungsweg 14, Mehrzweckgebäude, Sanierung		01.01.2099	3'200	4	3'200				300	900	2'000		
	Allgemein					5'415	600	1'590	1'010	660	870	285	400	
1701.Z17.5.065	Diverse Liegenschaften, Ausrüstung Dächer mit PV-Anlagen, 1	Budget	01.01.2022	600	1	600		600						
• 1701.Z17.5.075	Diverse Liegenschaften, Ausrüstung Dächer mit PV-Anlagen, 2	Budget	01.01.2023	1'270	2	1'270			450	250	250	320		
• 1701.Z17.5.085	Umsetzung erneuerbare Heizsysteme 2023	Budget	01.01.2023	1'200	2	1'200			1'200					
• 1701.Z17.5.095	Umrüstung Zutrittskontrollen	Budget	01.01.2023	1'700	2	1'700			500	500	250	450		
1701.Z17.5.999	Rahmenkredit Umsetzung erneuerbare Heizungssysteme		01.01.2099	1'205	3	1'205				260	160	100	285	
• 1701.Z17.6.085	Umsetzung erneuerbare Heizungssysteme, Beiträge Dritter	Budget	01.01.2023	-560	2	-560			-560					
2	Kultur / Sport					81'561	17'831	-5'368	4'544	7'078	17'083	7'070	4'500	28'700
2009	Kultur					20'850	15'770	-6'638	3'600	3'600	5'400			
	Innenstadt					7'950	14'870	-6'938	0					
2000.A60.5.015	Alte Reithalle, Realisierung	Volk	10.06.2018	20'450	1	20'450	19'888	562						
2000.A60.6.015	Alte Reithalle, Beiträge Kanton	Volk	10.06.2018	-7'500	1	-7'500		-7'500						
2000.A60.6.016	Alte Reithalle, Beiträge Dritter	Volk	10.06.2018	-5'000	1	-5'000	-5'018							
	Allgemein					12'000	900	300	3'600	3'600	4'500			
◆ 2000.Z12.5.015	KiFF 2.0, rückzahlbares Darlehen		01.01.1970	3'000	2	3'000					3'000			
2000.Z20.5.014	KiFF 2.0, Projektierung, Beitrag Stadt Aarau	Budget	01.01.2020	475	1	900	900							
		Budget	01.01.2021	425	1									
◆ 2000.Z20.5.015	KiFF 2.0, Realisierung, Beitrag Stadt Aarau		01.01.2099	9'000	2	9'000		300	3'600	3'600	1'500			

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
2100	Stadtmuseum Aarau					100	17	83	0					
	Innenstadt					100	17	83	0					
2100.A17.5.025	Umsetzung digitale Strategie und Überarbeitung Dauerausstel	Budget	01.01.2021	150	1	150	17	133						
2100.A17.6.025	Beiträge Dritter	Budget	01.01.2021	-50	1	-50		-50						
2200	Kultur & Kongresshaus KUK					400	159	81	160					
	Innenstadt					400	159	81	160					
2200.A17.5.045	Veranstaltungstechnik, Erneuerung	Budget	01.01.2020	240	1	240	159	81						
• 2200.A22.5.015	Showdimmer-Anlage Saal 1, Sanierung	Budget	01.01.2023	160	2	160			160					
2600	Sport					60'211	1'885	1'106	784	3'478	12'583	7'070	4'500	28'700
	Innenstadt					110	-41	151	0					
2600.A18.5.015	Erweiterung Schwingkeller Turnhalle Pestalozzischulhaus	Budget	01.01.2021	380	1	380	34	346						
2600.A18.6.015	Beiträge Dritter	Budget	01.01.2021	-270	1	-270	-75	-195						
	Gönhard					200	144	56	0					
2600.D60.5.015	KEBA, Erneuerung, Realisierung	Volk	15.05.2011	200	1	200	144	56						
	Torfeld Süd					19'350	2'042	100	100	1'808	6'800	6'800	1'700	
2600.E60.5.021	Planung Fussballstadion	Volk	21.10.2007	1'600	1	2'950	2'642	100	100	108				
		ZK ER	27.08.2012	300	1									
		ZK ER	23.03.2015	300	1									
		SR	15.10.2018	250	1									
		Budget	01.01.2021	500	1									
2600.E60.5.518	Fussballstadion, Beitrag	Volk	24.02.2008	17'000	1	17'000				1'700	6'800	6'800	1'700	
		Volk	24.11.2019	0	1									
2600.E60.6.021	Beiträge Dritter	Volk	24.02.2008	-600	1	-600	-600							
		Volk	24.11.2019	0	1									
	Telli					6'970	-403	-70	-70	-70	-117		500	7'200
2600.G26.6.015	Rolling Rock AG, Rückzahlung Darlehen	ER	09.12.2013	-730	1	-730	-403	-70	-70	-70	-117			
♦ 2600.G60.5.018	Regionales Hallenbad, Erneuerung, Anteil Stadt an Projektierung		01.01.2099	1'300	4	1'300							500	800
♦ 2600.G60.5.019	Regionales Hallenbad, Erneuerung, Anteil Stadt an Realisierung		01.01.2099	6'400	4	6'400								6'400
	Rohr					5'210	143	67	200	1'500	3'300			
♦ 2600.I60.5.015	Sportinfrastruktur Winkel, Rohr, Sanierung		01.01.2099	5'200	2	5'200			200	1'500	3'500			
♦ 2600.I60.6.015	Sportinfrastr. Rohr, Beitrag Swisslos-Fonds		01.01.2099	-200	2	-200					-200			
2600.I70.5.013	Sportinfrastruktur Winkel, Rohr, Projektierung	ER	20.01.2020	210	1	210	143	67						
	Schachen					25'168		-1	354	240	400	270	2'300	21'500
• 2600.K17.5.015	Sporthalle Schachen, Anpassung nach Ligavorschriften Handba	Budget	01.01.2023	130	2	130			130					
♦ 2600.K60.5.013	Ern. Sporthalle Schachen, Projektierung		01.01.2099	1'500	4	1'500								1'500
♦ 2600.K60.5.015	Ern. Sporthalle Schachen, Realisierung		01.01.2099	15'000	4	15'000								15'000
♦ 2600.K60.5.023	LA-Stadion, Erneuerung, Projektierung		01.01.2099	640	3	640				240	400			
♦ 2600.K60.5.025	LA-Stadion, Erneuerung, Realisierung		01.01.2099	7'570	4	7'570						270	2'300	5'000

Budget 2023

Konto	Bezeichnung			Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff	
						2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
2600.K60.5.035	Pumptrack-Anlage Schachen	Budget	01.01.2022	328	1	328		78	250					
2600.K60.6.035	Pumptrack-Anlage Schachen, Beiträge Kanton	Budget	01.01.2022	-26	1	-26			-26					
2600.K60.6.036	Pumptrack-Anlage Schachen, Beiträge Dritter	Budget	01.01.2022	-79	1	-79		-79						
2600.K70.5.025	LA-Stadion, Ersatz Tartanbelag		01.01.2099	0	2	0								
	Nachbargemeinden					3'203		803	200	2'200				
◆ 2600.M60.5.018	Neubau Tennis- und Basketballhalle Obermatt, Buchs, Beitrag	ER	29.03.2021	100	1	400		200	200					
		ZK ER	01.01.2099	300	2									
◆ 2600.M60.5.019	Neubau Tennis- und Basketballhalle Obermatt, Buchs, Beitrag F		01.01.2099	2'200	4	2'200				2'200				
2600.M60.5.028	Traglufthalle Freibad Suhr, Beitrag Stadt	Budget	01.01.2021	603	1	603		603						
	Allgemein					0		0						
2600.Z60.5.015	Sporthalle 3-fach Ergänzung Obermatt, Realisierung		01.01.1970	0	0	0								
3	Schulen					165'870	8'273	1'022	3'630	11'925	14'060	3'830	30'700	92'430
3000	Schulanlagen					165'870	8'273	1'022	3'630	11'925	14'060	3'830	30'700	92'430
	Innenstadt					310			0			310		
3000.A17.5.015	Kindergarten Asylstrasse, Sanierung		01.01.2099	310	4	310						310		
	Zelgli					1'230			0			100	500	630
3000.B60.5.015	Schulanlage Zelgli, Sanierung		01.01.1970	0	0	0								
3000.B60.5.215	Kindergarten Binzenhof 1 + 2, Gesamtsanierung		01.01.2099	1'230	4	1'230						100	500	630
	Goldern					3'960	50	300	1'110	2'000	500			
3000.C60.5.013	Kindergarten Goldern, Ersatzneubau, Projektierung	ER	28.03.2022	460	1	460		50	300	110				
◆ 3000.C60.5.015	Kindergarten Goldern, Sanierung	Budget	01.01.2020	1'000	1	3'500				1'000	2'000	500		
			01.01.2099	2'500	4									
	Gönhard					200		200						
• 3000.D17.5.015	Schulanlage Gönhard, Primarschule Altbau, Sanierung Fenster	Budget	01.01.2023	200	2	200			200					
	Telli					136'720	270	450	4'000	8'000	2'000	30'200	91'800	
3000.G17.5.015	Schulanlage und Kindergarten Telli, Teilersatz Spielplätze	Budget	01.01.2022	120	1	120		120						
◆ 3000.G60.5.035	Schulanlage Telli, Sanierung		01.01.2099	2'000	4	2'000						200	1'800	
3000.G60.5.041	Oberstufenzentrum, Neubau, Wettbewerb	ER	20.06.2022	600	1	600		150	450					
◆ 3000.G60.5.043	Oberstufenzentrum, Neubau, Projektierung		01.01.2099	12'000	4	12'000				4'000	8'000			
◆ 3000.G60.5.045	Oberstufenzentrum, Neubau, Realisierung (Annahme: 54 Abtei		01.01.2099	122'000	4	122'000						2'000	30'000	90'000
	Aare Nord					8'735	100	470	5'165	3'000				
◆ 3000.H60.5.013	Tagesschule, Modulbau, Projektierung		01.01.1970	570	2	570		100	470					
◆ 3000.H60.5.015	Tagesschule, Modulbau, Realisierung		01.01.2099	8'165	3	8'165				5'165	3'000			
	Rohr					265	145	0	120					
3000.I17.5.025	Schulanlage Stäppli, Einbau Lift	Budget	01.01.2022	145	1	145		145						
3000.I60.5.031	Schulanlage Stäppli, Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie		01.01.2099	120	4	120					120			

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Schachen					7'920	7'238	182	50	250	200			
3000.K60.5.035	Schulanlage, Primarschule Erweiterung, Realisierung	Volk	24.09.2017	7'060	1	7'060	7'012	48						
3000.K60.5.045	Schulanlage OSA, Oberstufe, Sofortmassnahmen, Realisierung	Budget	01.01.2015	360	1	360	226	134						
			01.01.1970	0	0									
3000.K60.5.053	Schulanlage OSA, Oberstufe, Sanierung oder Neubau, Wettbew		01.01.2099	0	0	0								
3000.K60.5.065	Schulanlage OSA, Oberstufe, Sanierung oder Neubau, Realisier		01.01.2099	0	0	0								
• 3000.K60.5.075	Schulanlage OSA, Oberstufe, Massnahmen Erdbebensicherheit	Budget	01.01.2023	500	2	500			50	250	200			
	Damm					1'200		100	400	700				
• 3000.L60.5.015	Kindergarten, Sanierung	Budget	01.01.2021	800	1	1'200		100	400	700				
		ZK ER	01.01.2023	400	2									
	Allgemein					5'330	1'035	175	1'760	700	740	920		
3000.Z17.5.025	Fallschutz bei Schulanlagen Aussenbereich	Budget	01.01.2021	220	1	220	83	137						
3000.Z17.5.045	Umsetzung Zutrittskontrollen	Budget	01.01.2021	990	1	990	952	38						
• 3000.Z17.5.055	Umsetzung Zutrittskontrollen, 2. Etappe	Budget	01.01.2023	1'650	2	1'650			1'000	300	150	200		
◆ 3000.Z17.5.065	Schulanlagen, Umrüstung Beleuchtung auf LED		01.01.2099	2'470	2	2'470			760	400	590	720		
4	Soziales					99'293	12'734	5'897	21'084	20'239	18'020	10'500	8'500	2'200
4100	Familienergänzende Kinderbetreuung					12'568	3'653	25	290	900	4'000	1'500		2'200
	Gönhard					6'690			290	900	4'000	1'500		
4100.D60.5.011	def. FuSTA, Auswahlverfahren	Budget	01.01.2020	190	1	190			190					
4100.D60.5.013	def. FuSTA, Projektierung	Budget	01.01.2015	200	1	600			100	500				
			01.01.2099	400	3									
◆ 4100.D60.5.015	def. FuSTA, Realisierung		01.01.2099	5'900	3	5'900				400	4'000	1'500		
	Telli					2'200			0					2'200
4100.G60.5.023	FuSTA, Projektierung FuSTA Telli def.		01.01.2099	200	4	200								200
◆ 4100.G60.5.025	FuSTA, Realisierung FuSTA Telli def.		01.01.2099	2'000	4	2'000								2'000
	Rohr					3'678	3'653	25	0					
4100.I60.5.015	FuSTA, Realisierung	Volk	24.09.2017	3'678	1	3'678	3'653	25						
4601	Alterssiedlung Herosé					19'125	61	75	700	939	2'350	7'000	8'000	
	Gönhard					19'125	61	75	700	939	2'350	7'000	8'000	
4601.D60.5.022	Ersatzneubau, Wettbewerb	ER	20.06.2022	375	1	375		75	300					
• 4601.D60.5.023	Ersatzneubau, Projekterweiterung	Budget	01.01.2010	100	1	1'600	61		400	939	200			
		Budget	01.01.2012	700	1									
			01.01.2099	800	4									
◆ 4601.D60.5.025	Ersatzneubau, Realisierung		01.01.2099	17'150	4	17'150					2'150	7'000	8'000	
4602	Pflegeheim Herosé					59'800	2'197	4'939	20'094	18'400	11'670	2'000	500	
	Gönhard					59'800	2'197	4'939	20'094	18'400	11'670	2'000	500	
4602.D60.5.013	Hauptgebäude, Ersatzneubau, Projektierung	Budget	01.01.2011	600	1	700	2'151							

Budget 2023

Konto	Bezeichnung			Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	FP	ff
						2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
		Budget	01.01.2012	100	1									
4602.D60.5.014	Projekterweiterung, Ersatzneubau	ER	24.08.2020	3'390	1	3'390		1'939						
4602.D60.5.015	Hauptgebäude, Ersatzneubau, Realisierung	Volk	15.05.2022	52'110	1	52'110		3'000	20'000	18'000	11'110			
4602.D60.5.023	Herzoghaus, Gesamtsanierung, Projektierung	Budget	01.01.2011	250	1	300	6		94	200				
		Budget	01.01.2012	50	1									
◆ 4602.D60.5.025	Herzoghaus; Gesamtsanierung, Realisierung		01.01.2099	2'800	4	2'800					300	2'000	500	
4602.D60.5.035	Herzoghaus, Sofortmassnahmen	Budget	01.01.2018	500	1	500	40			200	260			
4603	Pflegeheim Golatti					7'800	6'823	858	0					
	Innenstadt					7'800	6'823	858	0					
4603.A60.5.015	Milchgasse, Sanierung/Umbau, Realisierung	Volk	19.05.2019	7'800	1	7'800	6'942	858						
4603.A60.6.015	Milchgasse, Beitrag Kanton	Volk	19.05.2019	0	1	0	-119							
5	Öffentliche Sicherheit					2'080	140	335	402	330	137	106	470	160
5001	Verkehr					400		125	275					
	Innenstadt					125		125	0					
5001.A50.5.015	Schrankenanlage Flösser-Parkhaus	Budget	01.01.2022	125	1	125		125						
	Allgemein					275			275					
• 5001.Z50.5.015	Ersatz Sammel- und Zentralparkuhren	Budget	01.01.2023	155	2	155			155					
• 5001.Z50.5.025	Ersatz Patrouillenfahrzeug	Budget	01.01.2023	120	2	120			120					
5100	Feuerwehr					1'680	140	210	127	330	137	106	470	160
	Allgemein					1'680	140	210	127	330	137	106	470	160
5100.Z51.5.065	Ersatz Kleintanklöschfahrzeug	Budget	01.01.2019	430	1	430	140	290						
• 5100.Z51.5.085	Ersatz Verkehrsfahrzeug (VAF)	Budget	01.01.2023	155	2	155			155					
5100.Z51.5.999	Ersatz von Fahrzeugen Feuerwehr		01.01.2099	1'395	4	1'395				330	155	130	580	200
5100.Z51.6.065	Ersatz Kleintanklöschfahrzeug (Beitrag AGV)	Budget	01.01.2019	-80	1	-80		-80						
• 5100.Z51.6.085	Ersatz Verkehrsfahrzeug (Beitrag AGV)	Budget	01.01.2023	-28	2	-28			-28					
5100.Z51.6.999	Ersatz von Fahrzeugen (Beitrag AGV)		01.01.2099	-192	4	-192					-18	-24	-110	-40
6	Stadtentwicklung / Bauwesen					135'945	20'871	19'189	17'705	20'459	11'028	9'123	10'450	26'197
6001	Stadtentwicklung					2'746	1'314	725	70	70	70	70	50	377
	Innenstadt					913	306	170	100	70	70	70	50	77
6001.A60.5.025	Arealentwicklung Kaserne, Phase 3	ER	23.01.2017	300	1	763	306	70	50	70	70	70	50	77
		ZK ER	10.05.2021	463	1									
6001.A60.5.033	Gestaltung Aareufer Süd, Teil Ost, Vorprojekt	Budget	01.01.2022	150	1	150		100	50					
	Telli					300	15	435	-150					
6001.G60.5.015	Entwicklungsplan Telli Ost	Budget	01.01.2020	400	1	400	15	385						
6001.G60.5.023	Gestaltung Telliplatz, Vorprojekt	Budget	01.01.2022	100	1	100		100						
6001.G60.6.015	Entwicklungsplan Telli Ost, Beiträge Dritter	Budget	01.01.2020	-200	1	-200		-50	-150					

Konto	Bezeichnung			Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff	
						2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
	Rohr				350	50		0					300	
6001.I60.5.011	Gebietsplanung Hinterfeld Rohr, Arealentwicklung	Budget	01.01.2013	250	1	250	50						200	
6001.I60.5.023	Gebietsplanung Hinterfeld Rohr, Sondernutzungsplanung		01.01.2099	100	4	100							100	
	Allgemein					1'183	943	120	120					
6001.Z60.5.011	Überprüfung und Anpassung BNO	ER	17.06.2013	1'175	1	1'575	1'425	100	50					
		ZK ER	08.06.2020	400	1									
6001.Z60.5.015	Lokale Netzstrategie MIV	Budget	01.01.2017	160	1	160	70	20	70					
6001.Z60.6.011	Überprüfung und Anpassung BNO, Beitrag Kanton	ER	17.06.2013	-552	1	-552	-552							
6200	Verkehrsflächen					1'530		330	760	440				
	Innenstadt					1'240		330	520	390				
6200.A62.5.015	Gestaltungsmassnahmen Behmen, Bachstrasse	Budget	01.01.2022	230	1	230		230						
6200.A62.5.025	Sanierung/Umgestaltung Bushaltestellen gemäss BehiG	Budget	01.01.2022	850	1	850		100	400	350				
• 6200.A62.5.035	Beleuchtung SBB-Bahnhof PU Ost	Budget	01.01.2023	160	2	160			120	40				
	Allgemein					290			240	50				
• 6200.Z62.5.015	Beleuchtung Kantonsstrassen	Budget	01.01.2023	290	2	290			240	50				
6201	Gewässer, Natur					14'193	705	1'595	2'710	1'454	750	679	3'000	3'300
	Innenstadt					710	2	308	300	100				
6201.A62.5.025	Stadtbach, Sanierung Abschnitt Hammer 8 (Läuchli)	Budget	01.01.2015	110	1	110	2	108						
6201.A62.5.035	Stadtbachkanal, Sanierung Zwischen den Toren	Budget	01.01.2022	400	1	400		200	200					
• 6201.A62.5.045	Meyer Stollen, Wiederherstellung Funktion zw. Bahnhof und Pe	Budget	01.01.2023	200	2	200			100	100				
	Gönhard					620			120	250	250			
6201.D62.5.015	Ersatz für Brückenplatte Eniwa, Bachstrasse 2	ER	15.05.2021	500	1	500				250	250			
• 6201.D62.5.025	Gestaltungsmassnahmen Behmen/Bachstrasse, Stadtbachpark	Budget	01.01.2023	120	2	120			120					
	Telli					7'000		300	150	150		100	3'000	3'300
◆ 6201.G62.5.013	Neue Aarebrücke Aarenau - Telli, Projektierung		01.01.2099	600	2	600		300	150	150				
◆ 6201.G62.5.015	Neue Aarebrücke Aarenau - Telli, Realisierung		01.01.2099	6'400	4	6'400						100	3'000	3'300
	Aare Nord					506	44	156	800	-494				
• 6201.H62.5.015	Rombachbächli, Hochwasserschutzmassnahmen Aarau-Küttige	Budget	01.01.2023	1'123	2	1'123			800	323				
• 6201.H62.6.015	Rombachbächli, Beitrag Bund	Budget	01.01.2023	-281	2	-281				-281				
• 6201.H62.6.016	Rombachbächli, Beitrag Kanton	Budget	01.01.2023	-328	2	-328				-328				
• 6201.H62.6.017	Rombachbächli, Anteil Gemeinde Küttigen	Budget	01.01.2023	-151	2	-151				-151				
• 6201.H62.6.018	Rombachbächli, Beitrag AGV	Budget	01.01.2023	-57	2	-57				-57				
6201.J62.5.015	Hochwasserschutzmassnahmen, Rombachbächli	Budget	01.01.2018	200	1	200	44	156						
	Allgemein					5'357	659	831	1'340	1'448	500	579		
6201.Z62.5.015	Stadtbach, Brückensanierungen	Budget	01.01.2012	619	1	619	500	119						
6201.Z62.5.023	Stadtbach, Hochwasser-Massnahmen, Projektierung	Budget	01.01.2016	150	1	150	138	12						

Budget 2023

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
6201.Z62.5.025	Stadtbach, Diverse Hochwasser-Massnahmen, Anteil Stadt	ER	10.05.2021	2'600	1	2'600	21	500	500	500	500	579		
6201.Z62.5.045	Stadtbach, Hochwasserschutzmassnahmen, Vordere Vorstadt	ER	24.09.2018	393	1	393				393				
6201.Z62.5.054	Stadtbach, Hochwasserschutzmassnahmen, Obere Vorstadt, Be	ER	10.05.2021	1'055	1	1'055		100	400	555				
6201.Z62.5.055	Stadtbach, Sanierung Hintere Vorstadt	Budget	01.01.2021	540	1	540		100	440					
6210	Kantonsstrassen, dekretsgemässe Verpflichtungen					33'633	9'315	8'774	6'259	7'164	1'918	253		
	Innenstadt					15'255	6'726	3'115	3'300	2'114				
6210.A62.5.048	Massnahmen zur Verkehrsoptimierung und -regelung, Aarau S	Dekret	01.01.2002	1'500	1	1'500	1'054	446						
6210.A62.5.068	Totalerneuerung Aarebrücke B-023 (Kettenbrücke), Nettoanteil	Volk	28.09.2014	9'867	1	9'867	5'384	2'000	2'000	483				
6210.A62.5.078	Verkehrsmanagement, Projektierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2008	200	1	200	19	181						
6210.A62.5.079	Verkehrsmanagement, Realisierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2013	1'900	1	1'900	269	100	700	831				
6210.A62.5.099	Bahnhofstr./Aargauerplatz, Definitivum (Nettoanteil Stadt)	Dekret	01.01.2014	1'500	1	1'500		100	600	800				
6210.A62.5.158	Kunsthhaus, Sanierung Bushaltestellen, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2020	288	1	288		288						
	Zelgli					4'380	851	125	300	1'851	1'000	253		
6210.B62.5.018	Entfelderstrasse, Belagssanierung	Dekret	01.01.2008	3'800	1	3'800	547	100	100	1'800	1'000	253		
6210.B62.5.038	Entfelderstrasse, Bahnanlagen WSB	Dekret	01.01.2018	580	1	580	304	25	200	51				
	Torfeld Süd					7'682	506	2'320	2'100	1'838	918			
6210.E62.5.018	WSB Verlegung Buchser-/Tramstrasse, Projektierung	Dekret	01.01.2009	150	1	150	80	70						
6210.E62.5.019	BGK Buchserstrasse/Tramstrasse, Realisierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2016	7'311	1	7'311	423	2'200	2'000	1'770	918			
6210.E62.5.028	Knoten neue Stockstrasse	Dekret	01.01.2020	221	1	221	3	50	100	68				
	Torfeld Nord					900	126	774	0					
6210.F62.5.019	Rohrerstrasse, Sanierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2020	900	1	900	126	774						
	Rohr					1'255	56	1'040	159					
6210.I62.5.038	Hauptstrasse, Rohr - Rapperswil, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2016	265	1	265	6	100	159					
6210.I62.5.048	San. Bushaltestellen Quellhölzli Süd und Rigistrasse Nord und	Dekret	01.01.2015	990	1	990	50	940						
	Allgemein					4'161	1'050	1'400	400	1'361				
6210.Z62.5.015	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 1. Etappe	Dekret	01.01.2015	1'000	1	1'000	1'050							
6210.Z62.5.025	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 2. Etappe	Dekret	01.01.2016	400	1	400		400						
6210.Z62.5.035	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 3. Etappe	Dekret	01.01.2017	1'400	1	1'400		1'000	400					
6210.Z62.5.045	Lärmsanierung, Kantonsstrassen, letzte Etappe	Dekret	01.01.2018	1'361	1	1'361				1'361				
6220	Gemeindestrassen					61'638	6'428	4'995	5'695	9'531	6'490	6'321	5'600	15'820
	Innenstadt					3'820	787	773	730	1'030	500			
6220.A62.5.223	Vordere Vorstadt, Belagsanierung, Projektierung	ER	25.08.2014	175	1	175	170	5						
6220.A62.5.225	Vordere Vorstadt, Belagsanierung und Umgestaltung	ER	28.08.2017	1'560	1	1'560		50	100	910	500			
6220.A62.5.265	Hintere Vorstadt, Belagsanierung	Budget	01.01.2021	870	1	870		200	550	120				
6220.A62.5.275	Aarenau West, Erstellen Standplatz zweite Sommerwirtschaft	Budget	01.01.2022	275	1	275		275						
6220.A62.5.285	Höfli zwischen Pelzgasse und Färberplatz, Sanierung	Budget	01.01.2022	120	1	120		40	80					

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
6220.A62.5.705	Sanierung, Verbindung und Beleuchtung Graben/Igelweid, Proj	Budget	01.01.2017	100	1	100	41	59						
6220.A62.5.715	Sanierung, Beleuchtung Graben/Igelweid, Realisierung	Budget	01.01.2020	500	1	500	366	134						
6220.A62.5.725	Igelweid, Sanierung, Oberflächenaufwertung	Budget	01.01.2020	220	1	220	210	10						
	Gönhard					1'950	354	546	300	250	500			
6220.D62.5.015	Hint. Bahnhofstr., Verbreiterung beim WSB-Bahnhof	Budget	01.01.2008	1'000	1	1'000	340	360	300					
6220.D62.5.125	Entlastungsmassnahmen Gönhard/Goldern	Budget	01.01.2014	200	1	200	14	186						
6220.D62.5.225	Tellstrasse, Sanierung	Budget	01.01.2018	750	1	750				250	500			
	Torfeld Süd					8'037	4'359	-211	90	1'920		1'121		
6220.E62.5.015	Verbindung Industrie-, Neubuchsstrasse, Anteil Stadt	ER	21.01.2013	3'286	1	3'286	2'546	740						
		ER	24.02.2014	0	1									
		Volk	18.05.2014	0	1									
6220.E62.5.065	Industriestrasse West/Ost, Realisierung, Anteil Stadt	ER	21.01.2013	4'371	1	4'371	3'211	1'160						
		ER	24.02.2014	0	1									
		Volk	18.05.2014	0	1									
6220.E62.5.115	WSB-Haltestelle, Ansteil Stadt	ER	21.01.2013	1'380	1	1'380	259					1'121		
6220.E62.5.163	Passerelle Torfeld Süd - Nord, Projektierung	Budget	01.01.2009	500	1	500	110		90	300				
6220.E62.5.165	Passerelle Torfeld Süd - Nord, Realisierung, Beitrag Stadt	ER	21.01.2013	1'620	1	1'620				1'620				
6220.E62.6.015	Bundesbeitrag (Aggl.Proj.)	Volk	18.05.2014	-1'000	1	-1'000		-1'000						
6220.E62.6.065	Industriestrasse West, Realisierung, Beiträge Dritter	Volk	18.05.2014	-920	1	-920	-1'678							
6220.E62.6.066	Industriestrasse, West, Realisierung, Beitrag Kanton	Volk	18.05.2014	-120	1	-120	-89	-31						
6220.E62.6.075	Industriestrasse Ost, Realisierung, Beiträge Dritter	Volk	18.05.2014	-1'080	1	-1'080		-1'080						
	Torfeld Nord					3'200			0					3'200
◆ 6220.F62.5.015	Erschliessungsspange, Realisierung		01.01.2099	2'400	4	2'400								2'400
6220.F62.5.113	Oeffentlicher Park, Projektierung		01.01.2099	200	4	200								200
◆ 6220.F62.5.115	Oeffentlicher Park, Realisierung		01.01.2099	2'000	4	2'000								2'000
6220.F62.5.213	Ostteil, Projektierung		01.01.2099	100	4	100								100
6220.F62.5.215	Ostteil, Realisierung		01.01.2099	1'000	4	1'000								1'000
6220.F62.6.015	Erschliessungsspange, Beiträge Dritter		01.01.2099	-1'900	4	-1'900								-1'900
6220.F62.6.215	Ostteil, Beiträge Dritter		01.01.2099	-600	4	-600								-600
	Telli					11'220	253	200	47	3'000	3'000	2'000	2'400	320
6220.G62.5.013	Tellstrasse, Umgestaltung, Projektierung	Budget	01.01.2007	500	1	500	253	200	47					
◆ 6220.G62.5.015	Tellstrasse, Umgestaltung, Realisierung		01.01.2099	12'400	4	12'400				3'000	3'000	2'000	2'400	2'000
◆ 6220.G62.6.015	Tellstrasse Umgest. Realisierung, Agglo-Beitrag Bund		01.01.2099	-1'680	4	-1'680								-1'680
	Rohr					4'291	173	127	900	391				2'700
◆ 6220.I62.5.165	Bibersteinerstrasse, Rückbau	Budget	01.01.2013	300	1	1'591	173	127	900	391				
		ZK ER	01.01.2099	1'291	3									
6220.I62.5.263	Hinterfeld, Neuerschliessung, Projektierung		01.01.2099	200	4	200								200
◆ 6220.I62.5.265	Hinterfeld, Neuerschliessung, Realisierung		01.01.2099	2'500	4	2'500								2'500
	Schachen					2'350		950	1'400					
6220.K62.5.023	Maienzugplatz, Sanierung, Projektierung	Budget	01.01.2022	200	1	200		200						

Budget 2023

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
6220.K62.5.025	Maienzugplatz, Sanierung, Realisierung	ER	09.05.2022	2'150	1	2'150		750	1'400					
	Damm					1'700		10	500	900	290			
6220.L62.5.015	Dammweg, Sanierung		01.01.2099	1'700	2	1'700		10	500	900	290			
	Allgemein					25'070	502	2'600	1'728	2'040	2'200	3'200	3'200	9'600
6220.Z62.5.015	Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung, ca. 8 Strassenzüge	ER	27.03.2017	1'830	1	1'830	502	1'000	328					
6220.Z62.5.095	Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 8. Etappe	Budget	01.01.2022	1'600	1	1'600		1'600						
• 6220.Z62.5.105	Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 9. Etappe	Budget	01.01.2023	1'600	2	1'600			1'600					
6220.Z62.5.999	Rahmenkredit Werterhalt		01.01.2099	20'240	3	20'240				2'040	2'200	3'200	3'200	9'600
6220.Z62.6.015	Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung, ca. 8 Strassenzüge		01.01.2099	-200	1	-200			-200					
6230	Parkplätze					809	821	-91	100					
	Innenstadt					809	821	-91	100					
6230.A62.5.013	Bahnhof Veloparking, Planung, Beitrag Stadt	Budget	01.01.2017	100	1	100	121							
		ER	24.08.2020	0	1									
6230.A62.5.015	Bahnhof Veloparking, Realisierung, Beitrag Stadt	Budget	01.01.2019	900	1	1'625	1'260	365						
		ER	24.08.2020	725	1									
• 6230.A62.5.023	Flösserparking, Sanierung, Zustandsanalyse	Budget	01.01.2023	100	2	100			100					
6230.A62.6.015	Agglo-beitrag Bund	ER	24.08.2020	-356	1	-356		-356						
6230.A62.6.016	Beiträge Dritter	ER	24.08.2020	-660	1	-660	-560	-100						
6300	Abwasserentsorgung					21'396	2'288	2'861	2'111	1'800	1'800	1'800	1'800	6'700
	Innenstadt					3'950	368	197	745	1'890	750			
• 6300.A63.5.205	Freihofweg	Budget	01.01.2023	1'550	2	1'550			200	800	550			
6300.A63.5.315	Obere Vorstadt		01.01.2099	640	3	640				640				
6300.A63.5.335	Hintere Vorstadt	Budget	01.01.2020	170	1	170			170					
• 6300.A63.5.345	Bahnhofstrasse/Bankstrasse	Budget	01.01.2023	175	2	175			175					
6300.A63.5.355	Vordere Vorstadt, Abtrennung Sauberwasser	ER	28.08.2017	200	1	200			200					
6300.A63.5.365	Kunsthauseweg	Budget	01.01.2019	565	1	565	368	197						
6300.A63.5.375	Feerstrasse		01.01.2099	650	3	650				450	200			
	Zelgli					350			0	350				
6300.B63.5.015	Dossenstrasse - Bergstrasse		01.01.2099	350	4	350					350			
	Gönhard					860	611	89	0	160				
6300.D63.5.215	Saxerstrasse (Anschluss Ahornweg)	Budget	01.01.2020	240	1	240	175	65						
6300.D63.5.285	Buchserstrasse	Budget	01.01.2020	460	1	460	436	24						
6300.D63.5.305	Gönhardweg (Imhofstrasse - Lerchenweg)		01.01.2099	160	4	160					160			
	Torfeld Nord					1'640	745	895	0					
6300.F63.5.015	Rohrerstrasse	ER	08.06.2020	1'640	1	1'640	745	895						

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Telli					1'250	449	651	150					
6300.G63.5.065	Girixweg Nord	Budget	01.01.2021	650	1	650	449	201						
6300.G63.5.185	Tuchschmidweg Süd, Anschluss Sengelbach	Budget	01.01.2022	340	1	340		250	90					
6300.G63.5.195	Rochholzweg	Budget	01.01.2022	260	1	260		200	60					
	Aare Nord					1'935			0	560		1'100		275
6300.H63.5.115	Erlinsbacherstrasse Westteil-Gde.grenze		01.01.2099	850	4	850						850		
6300.H63.5.265	Knoten Weinberg		01.01.2099	560	3	560				560				
6300.H63.5.275	Neumattstrasse Süd		01.01.2099	275	4	275								275
6300.H63.5.285	Bündtenweg Nord		01.01.2099	250	4	250						250		
	Rohr					1'000	80	120	0					800
6300.I63.5.085	Sanierungen im Ausser- und Unterdorf	Budget	01.01.2012	200	1	200	80	120						
6300.I63.5.115	Hinterfeld, Neubau		01.01.2099	800	4	800								800
6300.I63.5.165	Kiesgrubenareal, Neubau		01.01.1970	0	4	0								
	Schachen					1'650			0	850	800			
6300.K62.5.015	Schwimmbadstrasse		01.01.2099	1'650	3	1'650				850	800			
	Damm					500			0			500		
6300.L63.5.015	Dammweg (In der Rütli - Im Ifang)		01.01.2099	500	4	500						500		
	Allgemein					8'261	35	909	1'216	-1'500	-260	200	1'800	5'625
6300.Z63.5.015	Abwasserreglement, Revision	Budget	01.01.2020	450	1	450	191	259						
6300.Z63.5.025	Umsetzung VGEP, steuerungstechnische Aufrüstung Regenbec	Budget	01.01.2021	1'450	1	1'450	34	500	916					
6300.Z63.5.035	Umsetzung VGEP, Reparaturen und Renovationen Abwassernet	Budget	01.01.2021	1'350	1	1'350	46	200	200	200	200	200	304	
6300.Z63.5.045	Genereller Entwässerungsplan (GEP), Überarbeitung	Budget	01.01.2022	570	1	570		150	300	120				
6300.Z63.5.999	Rahmenkredit Werterhaltung inkl. Kalibervergrößerung		01.01.2099	6'641	3	6'641				-1'620	-260	200	1'696	6'625
6300.Z63.6.999	Anschlussgebühren		01.01.2099	-2'200	1	-2'200	-236	-200	-200	-200	-200	-200	-200	-1'000
7	Technische Betriebe					13'562	3'961	2'476	1'245	2'100	240	1'150		2'340
7000	Werkhof					3'800		870	790	700	240	1'150		
	Telli					520			320	200				
7000.G70.5.085	Ladeinfrastruktur für eKommunalfahrzeuge	Budget	01.01.2023	220	2	220			220					
7000.G70.5.095	Speicher für Solarstrom		01.01.2099	200	3	200				200				
7000.G70.5.105	Betankungsanlage für Notfallfahrzeuge	Budget	01.01.2023	100	2	100			100					
	Allgemein					3'280		870	470	500	240	1'150		
7000.Z70.5.185	Ersatz Kehrsaugmaschine Aebi MFH 2500, AG 20540	Budget	01.01.2021	300	1	300		250						
7000.Z70.5.195	Ersatz Klingler Elektrofahrzeug, AG 6321	Budget	01.01.2021	120	1	120		120						
7000.Z70.5.205	Ersatz Holder C270, AG 8104	Budget	01.01.2021	200	1	200		200						
7000.Z70.5.215	Ersatz Ladog T1550, AG 19119	Budget	01.01.2022	300	1	300		300						

Budget 2023

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
• 7000.Z70.5.225	Ersatz MEGA Elektrofahrzeug, AG 63 113	Budget	01.01.2023	120	2	120			120					
• 7000.Z70.5.235	Ersatz Auszugleiter	Budget	01.01.2023	130	2	130			130					
• 7000.Z70.5.245	Ersatz Ladog T1250, AG 304 110	Budget	01.01.2023	220	2	220			220					
7000.Z70.5.999	Ersatz von Fahrzeugen Werkhof		01.01.2099	1'890	3	1'890				500	240	1'150		
7020	Stadtgrün					2'480	69	71	0					2'340
	Innenstadt					1'790	69	71	0					1'650
7002.A60.5.015	Spielplatz Schlosspark	Budget	01.01.2021	140	1	140	69	71						
7002.A60.5.063	Kasinogarten Nordteil, Projektierung		01.01.2099	200	4	200								200
7002.A60.5.065	Kasinogarten Nordteil, Realisierung		01.01.2099	1'450	4	1'450								1'450
	Gönhard					690			0					690
7002.D60.5.235	Sanierung Gönhardgüter 5. Etappe		01.01.2099	690	4	690								690
7030	Sportanlagen Aarau					625			125	500				
	Schachen					625			125	500				
• 7003.K70.5.025	Garderobengebäude Schachen, Ersatz Innentüren	Budget	01.01.2023	125	2	125			125					
7003.K70.5.035	Schwimmbad und LA-Stadion Schachen, Sanierung Entwässerung		01.01.2099	500	3	500				500				
7100	Schwimmbad					330			330					
	Schachen					330			330					
• 7100.K70.5.555	Schwimmbad, Teilsanierung Gebäudeteile/Technik	Budget	01.01.2023	330	2	330			330					
7200	Abfallbewirtschaftung					1'170	107	163	0	900				
	Innenstadt					270	107	163	0					
7200.A72.5.025	Neubau 2 Unterflursysteme Altstadt	Budget	01.01.2020	150	1	150	107	43						
7200.A72.5.035	Neubau 1 Unterflursystem Altstadt	Budget	01.01.2022	120	1	120		120						
	Allgemein					900			0	900				
7200.Z72.5.145	Ersatz Kehrriechwagen AG 103 300		01.01.2099	900	4	900				900				
7300	Bestattungswesen					542	89	453	0					
	Zelgli					542	89	453	0					
7300.B73.5.045	Birkenhain, Sanierung Treppen und Wege	Budget	01.01.2021	130	1	130	89	41						
7300.B73.5.055	Gemeinschaftsgrabanlage Rosengarten, Sanierung	Budget	01.01.2022	412	1	412		412						
7301	Krematorium, Bestattungen					4'615	3'696	919	0					
	Zelgli					4'615	3'696	919	0					
7301.B60.5.115	Abbruch/Neubau Ofen 2, Realisierung	ER	20.06.2016	3'586	1	4'615	3'696	919						
		ZK ER	17.12.2018	1'029	1									

Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
							2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
9	Abschluss					0	-88'748	-33'410	-54'887	-65'416	-63'328	-39'799	-66'875	
9999	Abschluss					0	-88'748	-33'410	-54'887	-65'416	-63'328	-39'799	-66'875	
9999.5900.00	Passivierte Einnahmen allgemeiner Haushalt								1'720	3'753	785	474	560	
9999.5900.02	Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung								200	200	200	200	200	
9999.5900.03	Passivierte Einnahmen Abfallbewirtschaftung													
9999.5900.05	Passivierte Einnahmen Alterssiedlung Herosé													
9999.5900.06	Passivierte Einnahmen Pflegeheim Herosé													
9999.5900.07	Passivierte Einnahmen Pflegeheim Golatti													
9999.5900.08	Passivierte Einnahmen Krematorium													
9999.6900.00	Aktiverte Ausgaben allgemeiner Haushalt								-33'702	-47'130	-48'293	-29'473	-57'135	
9999.6900.02	Aktiverte Ausgaben Abwasserbeseitigung								-2'311	-2'000	-2'000	-2'000	-2'000	
9999.6900.03	Aktiverte Ausgaben Abfallbewirtschaftung									-900				
9999.6900.05	Aktiverte Ausgaben Alterssiedlung								-700	-939	-2'350	-7'000	-8'000	
9999.6900.06	Aktiverte Ausgaben Pflegeheim Herosé								-20'094	-1'8'400	-11'670	-2'000	-500	
9999.6900.07	Aktiverte Ausgaben Pflegeheim Golatti													
9999.6900.08	Aktiverte Ausgaben Krematorium													

Budget 2023

Konto	Bezeichnung			Code	Kredit	bis	Prog	BG	FP	FP	FP	FP	ff
						2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Investitionskredite FV				37'340	1'472	1'987	3'061	4'800	6'400	9'625	9'620	375
	Liegenschaften Finanzvermögen				18'340	1'472	1'787	2'661	2'900	2'900	3'625	2'620	375
10870.03	Metzgergasse 2, Renovation Innenausbau Wohnungen/Umnutz	Budget	01.01.2013	400	1	1'100	1'095	5					
		ZK ER	17.06.2013	700	1								
10870.18.19	Zollrain 12, Renovation Fassade und Fenster, Wärmeerzeugung		01.01.1970	550	3	550			550				
10870.18.20	Hammer 20, Innenausbau und energetische Massnahmen	Budget	01.01.2023	750	2	750			750				
10870.18.23	Beguttenalp, Sanierung Gebäudehülle und Wärmeverteilung, er		01.01.2099	500	4	500					60	440	
10870.18.28	Hammer 1, Innensanierung	Budget	01.01.2019	750	1	1'900	139	1'150	611				
		ZK ER	01.11.2021	1'150	1								
10870.18.29	Hammer 16/18, Sanierung Fassade und Balkone	Budget	01.01.2019	200	1	300	146	154					
		Budget	01.01.2021	100	1								
10870.18.30	Hammer 20, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG	Budget	01.01.2020	120	1	120	42	78					
• 10870.18.31	Umsetzung erneuerbare Heizsysteme 2023	Budget	01.01.2023	200	2	200			200				
10870.18.99	Rahmenkredit Umsetzung erneuerbare Heizsysteme			1'270	3	1'270				100	200	315	280
10870.60.10	Achenberg-/Kirchbergstr., Renovation Innenausbau und Elektr	Budget	01.01.2018	250	1	250	50	200					
♦ 10870.60.11	Achenberg-/Kirchbergstr., Renovation Innenausbau und Elektr		01.01.2099	1'750	2	1'750		200	1'250	300			
♦ 10870.60.13	Metzgergasse 2, Dachausbau, Wohnungssanierung		01.01.2099	3'700	2	3'700			400	1'000	2'300		
♦ 10870.60.21	Erlinsbacherstrasse 25 - 39, Gesamtsanierung		01.01.2099	2'700	2	2'700			100	100	300	2'200	
10870.60.22	Hans-Fleiner-Weg 20/22, Gesamtsanierung		01.01.2099	1'200	4	1'200				100	100	1'000	
10870.60.24	Hammer 16/18, Fassaden- und Metallerkerrenovation, Technik		01.01.2099	950	4	950						50	900
10870.60.25	Obere Vorstadt 22, Sanierung		01.01.2099	1'000	4	1'000							1'000
• 10870.60.26	Walthersburg, Machbarkeitsstudie zu Sanierungsbedarf	Budget	01.01.2023	100	2	100			100				
	Handelsschule KV Aarau					3'000			0	1'500	1'500		
♦ 10870.80.01	HKVA, Schulraumerweiterung, Dachausbau, Realisierung			3'000	3	3'000				1'500	1'500		
	Berufsschule Telli					16'000		200	400	400	2'000	6'000	7'000
♦ 10870.90.01	Hauptgebäude, Sanierung, Projektierung		01.01.2099	1'000	2	1'000		200	400	400			
♦ 10870.90.02	Hauptgebäude, Sanierung, Realisierung		01.01.2099	15'000	4	15'000					2'000	6'000	7'000

Begründungen Investitionsbudget 2023

0400.M04.5.035 Informatik ICT 2023 **0400.M04.6.035 Informatik ICT 2023, Anteil Dritte**

In den vergangenen Jahren beantragte die Informatik jeweils Kredite für spezifische Vorhaben. Neu sollen die Kosten für neuen Bedarf der Fachbereiche, für Investitionen in die Sicherheit oder das Netzwerk, neue Services oder Bereitstellungsplattformen sowie Ersatzinvestitionen über einen jährlichen Rahmenkredit abgewickelt werden. Die Kosten für den bestehenden Betrieb sowie die Folgekosten der Erweiterungen laufen weiterhin über die Erfolgsrechnung.

Der beantragte Kredit "Informatik ICT 2023" beläuft sich auf brutto 1,25 Mio. Franken, davon geht die Hälfte zu Lasten der Stadt Baden. In den Folgejahren wird aktuell mit tieferen Krediten (0,9 Mio. brutto) gerechnet.

0400.Z02.5.155 Digitalisierungen 2023

Der Kredit bezweckt die Weiterführung der Digitalisierung der Verwaltung und dient der Beschaffung von Applikationen und digitalen Lösungen sowie der Finanzierung der damit verbundenen einmaligen Aufwände. Darunter fallen die Konzept- und Planungsarbeiten, der Schnittstellen- und Migrationsaufwand sowie der Aufwand für die Lizenzen im ersten Betriebsjahr und für die spezifische Hardware.

0400.Z02.5.175 Neuaufsetzung digitale Kommunikation; Neugestaltung Webseite

Das Projekt verfolgt das Ziel, die digitale interne und externe Kommunikation konzeptionell neu aufzusetzen. Auf dieser Basis soll ein neues Content Management System (CMS) beschaffen und die Webseite neugestaltet werden.

1300.Z12.5.035 Darlehen an KEBA AG (Ersatz Eisbearbeitungsmaschine)

Die Eisbearbeitungsmaschine "WM Evolution" der KEBA stammt aus dem Jahr 2008 und wird demnächst das Ende ihrer Einsatzzeit erreichen. Auf die Saison 2023/24 hin muss eine neue Maschine angeschafft werden. Die KEBA verfügt nicht über die erforderlichen Mittel. Die Stadt soll ihr deshalb ein zinsloses Darlehen gewähren. Die KEBA wird dieses zurückzahlen. Sie rechnet damit, dass sie die nötigen Mittel dafür aus den wegfallenden Unterhaltskoten für die alte Maschine generieren kann.

1701.A60.5.143 Rathaus, Sanierung, Machbarkeitsstudie

Um den Sanierungsumfang mit den entsprechenden Investitionskosten für das gleichnamige spätere Projekt zu erheben, sollen eine Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie erarbeitet werden.

1701.I17.5.025 Auenhalle, Ersatz Küche und Sanierung Hallenboden

Die Auenhalle wurde ursprünglich als Turnhalle erbaut. Seit über 10 Jahren wird diese aber durch diverse Vereine und insbesondere für Veranstaltungen wie z.B. Hochzeiten genutzt. Die Küche und der Boden sind in die Jahre gekommen und müssen erneuert werden. Im gleichen Zug sollen sie entsprechend den aktuellen Nutzungen angepasst werden.

1701.I17.5.035 Auenhalle, Umgestaltung Umgebung mit Parkanlage

Nach mehrjährigen Zwischennutzungen soll durch eine Umgestaltung und Aufwertung der Umgebung der Auenhalle ein attraktiver öffentlicher Grünraum für die Bevölkerung von Aarau-Rohr geschaffen werden. Die vorgeschlagenen Massnahmen stützen sich sowohl auf diverse Legislaturziele wie auch weitere Konzepte (z.B. Biodiversitätskonzept) ab.

1701.Z17.5.075 Diverse Liegenschaften, Ausrüstung Dächer mit PV-Anlagen, 2. Etappe

Das Potential für die Produktion von Solarenergie mittels PV-Anlagen auf städtischen Liegenschaften soll ausgenutzt werden. Die Umsetzung erfolgt in mehreren Etappen.

1701.Z17.5.085 Umsetzung erneuerbare Heizsysteme 2023
1701.Z17.6.085 Umsetzung erneuerbare Heizungssysteme, Beiträge Dritter

Im Rahmen der Umstellung auf erneuerbare Heizsysteme werden laufend städtische Liegenschaften an das Fernwärmenetz angeschlossen. Mit diesem Kredit werden in den nächsten zwei Jahren (2023/24) weitere Liegenschaften im Verwaltungsvermögen an das Fernwärmenetz der Eniwa angeschlossen. Die Liegenschaften, welche technisch oder wirtschaftlich nicht angeschlossen werden können, werden mit anderen erneuerbaren Heizungssystemen (z.B. Wärmepumpen) ausgestattet. Die Pflegeheime und die Handelsschule KV Aarau beteiligen sich an den Kosten für die Liegenschaften an der Golattenmattgasse 37 und an der Bahnhofstrasse 46.

1701.Z17.5.095 Umrüstung Zutrittskontrollen

In den nächsten vier Jahren ist die flächendeckende Umsetzung der Zutrittskontrolle (ZUKO) der Betriebsliegenschaften der Stadt Aarau vorgesehen. 18 Liegenschaften können bereits bis Ende 2022 in die neue ZUKO eingebunden werden. Im Rahmen dieses Kredits werden die restlichen Liegenschaften bis 2026 umgerüstet.

2200.A22.5.015 Showdimmer-Anlage Saal 1, Sanierung

Die elektronischen Bauteile sind 27-jährig. Ersatzteile sind nicht mehr verfügbar, da die Firma nicht mehr existiert. Aufgrund dieser Fakten muss die alte Showdimmer-Anlage im Saal 1 ersetzt werden.

2600.K17.5.015 Sporthalle Schachen, Anpassung nach Ligavorschriften Handball

Aufgrund angepasster Ligavorschriften des Schweizerischen Handballverbands wird mit dem Kredit die Spielfeldmarkierung des Hallenbodens in der Sporthalle Schachen angepasst. Zudem werden mit diesem Kredit LED-Banden angeschafft, welche für den Meisterschaftsbetrieb des HSC Suhr Aarau benötigt werden. Werden diese Anschaffungen nicht getätigt, muss der HSC Suhr Aarau künftig seine Heimspiele an einem anderen Ort austragen oder in die Nationalliga B absteigen.

3000.D17.5.015 Schulanlage Gönhard, Primarschule Altbau, Sanierung Fenster

Das Gönhardschulhaus wurde in den 50er-Jahren erbaut und steht seit längerer Zeit unter kantonalem Denkmalschutz. Sämtliche Fenster stammen aus dem Erbauungsjahr und bestehen aus einer Holzkonstruktion. Der Zustand dieser Fenster ist schlecht, weshalb sie saniert werden müssen.

3000.K60.5.075 Schulanlage OSA, Oberstufe, Massnahmen Erdbebensicherheit

Bis das neu geplante Oberstufenzentrum Telli bezogen werden kann, müssen die nötigen Massnahmen zur Erdbebensicherheit im OSA geplant und umgesetzt werden.

3000.L60.5.015 Kindergarten, Sanierung

Der Sanierungsumfang wurde aufgrund von neuesten Abklärungen um diverse Haustechnikgewerke und die Aufwertung der Umgebung erweitert. Für die Realisierung dieser Zusatzleistungen ist ein Zusatzkredit nötig.

3000.Z17.5.055 Umsetzung Zutrittskontrollen, 2. Etappe

Die flächendeckende Umsetzung der Zutrittskontrolle (ZUKO) der Schulliegenschaften der Stadt Aarau ist in den nächsten zwei Jahren vorgesehen. 18 Liegenschaften können bereits bis Ende 2022 in die neue ZUKO eingebunden werden. Im Rahmen dieses Kredits werden die restlichen Liegenschaften bis 2024 umgerüstet.

5001.Z50.5.015 Ersatz Sammel- und Zentralparkuhren

Mit der Einführung der digitalen Dauerparkbewilligungen wurde festgestellt, dass die in die Jahre gekommenen Sammel- und Zentralparkuhren vom Jahre 2016 und älter nicht mehr den technischen Voraussetzungen entsprechen und ersetzt werden müssen.

5001.Z50.5.025 Ersatz Patrouillenfahrzeug

Das Patrouillenfahrzeug ist fast sechs Jahre alt und muss ersetzt werden. Die Abteilung Sicherheit hat auch geprüft, ob es ein geeignetes Elektro-Fahrzeug auf dem Markt gibt. Zurzeit gibt es noch keine passenden Elektro-Fahrzeuge, welche eine Zuladung von mindestens 630 Kilogramm und 600 Liter Kofferrauminhalt beinhalten. Diese Anforderungen müssen zwingend erfüllt werden, um das benötigte Material mitführen und korrekt vorsorgen zu können. Die Abteilung Sicherheit beobachtet den Markt stetig und sobald ein geeignetes Fahrzeug auf den Markt kommt, wird auch ein EL-Patrouillenfahrzeug angeschafft bzw. budgetiert.

5100.Z51.5.085 Ersatz Verkehrsfahrzeug (VAF)**5100.Z51.6.085 Beitrag AGV**

Gemäss den Vorgaben der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) muss das Verkehrsfahrzeug nach 20 Jahren ersetzt werden. Diese Beschaffung ersetzt das Verkehrsfahrzeug aus dem Jahr 1999, welches immer höhere Unterhaltskosten aufweist. Die Bedürfnisse werden evaluiert und nach den Vorgaben der Kommandoakten an das AGV eingereicht. Die Beschaffungsarbeitsgruppe prüft ebenfalls einen Alternativkraftstoff-Antrieb. Das AGV leistet voraussichtlich einen Beitrag von 20 % an die Anschaffungskosten.

6200.A62.5.035 Beleuchtung SBB-Bahnhof PU Ost

Die SBB gestaltet die Beleuchtung in der Bahnhof PU Ost neu, um die Attraktivität sowie Identität zu erhöhen und gleichzeitig eine bessere Orientierung zu ermöglichen. Damit eine einheitliche Linienführung gewährleistet ist, wird der städtische Teil (Abschnitt ab Perron 6 bis WSB (unter der hinteren Bahnhofstrasse) im gleichen Beleuchtungssystem ausgeführt.

6200.Z62.5.015 Beleuchtung Kantonsstrassen

Mit der Revision des kantonalen Strassengesetzes, Einführung am 1. Januar 2022, bleibt die öffentliche Beleuchtung der Kantonsstrassen bei der Eniwa AG. Die kantonale Abgeltung beträgt pro Kalenderjahr pauschal 200 Franken pro Leuchte, sofern sie den Vorgaben der Energieeffizienz entspricht. Mit dem Wechsel von Natrium zu LED können diese Vorgaben umgesetzt werden. Die Anschaffungskosten sind in rund fünf Jahren amortisiert und ab dem Wechsel können der Strombedarf und die Stromkosten reduziert werden.

6201.A62.5.045 Meyer Stollen, Wiederherstellung Funktion zw. Bahnhof und Post

Der Durchfluss in den Meyerschen Stollen unter der Post ist massiv eingeschränkt, es stellt sich ein nur ungenügender natürlicher Abfluss ein. Bei hohem Wasserstand besteht die Gefahr, dass der Abfluss Richtung Norden unter der Post nicht mehr gewährleistet wird. Es besteht Überschwemmungsgefahr durch Rückstau bis zum Bahnhof. Im Sommer 2021 wurde dies infolge Starkregeneignisse Realität. Der Wasserweg zwischen Aufschluss und Stollen Nord soll wiederhergestellt werden. Dazu müssen der Ablassstollen auf der ganzen Länge freigelegt sowie Schutt und Abraum zwischen Aufschluss und Hauptpost entfernt werden.

6201.D62.5.025 Gestaltungsmaßnahmen Behmen/Bachstrasse, Stadtbachpark

Im Zuge der Massnahmen für den Hochwasserschutz am Stadtbach und der damit verbundenen gesamthaften Offenlegung des Bachlaufs zwischen der Hinteren Bahnhofstrasse und der Behmenschalte erfolgt eine gestalterische Aufwertung und Begrünung des Strassenraums der Bachstrasse. Vorgesehen sind mehrere Baumpflanzungen und Aufenthaltsmöglichkeiten wie z. B. Sitzgelegenheiten.

6201.H62.5.015	Rombachbächli, Hochwasserschutzmassnahmen Aarau-Küttigen
6201.H62.6.015	Rombachbächli, Beitrag Bund
6201.H62.6.016	Rombachbächli, Beitrag Kanton
6201.H62.6.017	Rombachbächli, Anteil Gemeinde Küttigen
6201.H62.6.018	Rombachbächli, Beitrag AGV

Die im Projekt vorgesehenen Massnahmen sollen den gesamten Gewässerbereich und seine Umgebung berücksichtigen sowie die Schutzdefizite eliminieren und das kantonale Schutzziel HQ100 sicherstellen. In Anlehnung an die vorhandene Vegetation in diesem Gebiet, sowie seines Umfeldes als Erholungsraum, werden neben der wasserwirtschaftlichen Funktion auch die ökologische und gestalterische Funktion miteinbezogen. Die Stadt hat die Federführung während der Realisierung. Der Bund, der Kanton, die Aargauische Gebäudeversicherung sowie die Gemeinde Küttigen leisten entsprechende Beiträge an das Projekt.

6220.Z62.5.105 Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 9. Etappe

Wie in den vorangehenden Etappen werden zahlreiche Einzelmassnahmen gemeinsam mit den unterschiedlichen Vorhabenträgern (Stadt, Eniwa, Swisscom, Cablecom, UPC etc.) koordiniert, so dass Synergieeffekte genutzt werden können und ein grösstmöglicher wirtschaftlicher Nutzen für alle Beteiligten entsteht.

Geplant sind folgende Strassenzüge:

- Tunnelweg
- Schanzrain / Schachenallee
- Heideggweg
- Gysulastrasse

- Liebeggerweg
- Haldenbachweg
- Weihermattstrasse, Eggstrasse bis Grirxweg

6230.A62.5.023 Flösserparking, Sanierung, Zustandsanalyse

Der Sanierungsbedarf des Parkhauses Flösserparking soll via Zustandsanalyse untersucht werden. Gleichzeitig wird geprüft, ob die Installation einer Photovoltaik-Anlage über dem bestehenden oberen Parkdeck des Parkings machbar ist.

6300.A63.5.205 Freihofweg

Der Generelle Entwässerungsplan (GEP) sieht im Freihofweg vor, das Trennsystem einzuführen. Mit vorhergehenden Projekten (Bau der Neuapostolischen Kirche an der Mühlemattstrasse / Neugestaltung Laurenzenvorstadt) wurde das Trennsystem in den jeweiligen Bauperimetern bereits eingeführt. Im Freihofweg befinden sich zurzeit zwei separate Schmutzwasserleitungen, welche beide vor dem Treppenabgang, am Ende des Freihofweges in Richtung Mühlemattstrasse, in den vorbereiteten Schmutzwasser-Kontrollschacht geführt werden. Das Projekt sieht vor, im Freihofweg eine neue Schmutzwasserleitung zu realisieren und die grössere der beiden bestehenden Schmutzwasserleitungen zu renovieren und als Sauberwasserleitung weiter zu nutzen. Um später auch anfallendes Sauberwasser aus dem Kasernenareal ableiten zu können wird zudem eine neue Verbindungsleitung in den nördlichen Bereich des Grundstückes erstellt.

6300.A63.5.345 Bahnhofstrasse/Bankstrasse

Die Ergebnisse der mit dem Kanalfernsehen durchgeführten Kontrollen bei den bestehenden Kanalisationsleitungen in der Bahnhof- und Bankstrasse zeigen, dass die alten Betonrohrleitungen Risse, Löcher, ausgebrochene Muffen, schlecht ausgeführte Einläufe, harte Ablagerungen sowie angegriffene Rohrwandungen aufweisen. Die Entwässerungsleitungen (gesamthaft vier Haltungen) erfüllen die Gewässerschutzanforderungen nicht mehr und müssen renoviert werden.

7000.G70.5.085 Ladeinfrastruktur für eKommunalfahrzeuge

Die beschlossene Klima-/Elektromobilitätsstrategie soll die CO₂-Emissionen bis in das Jahr 2040 auf Netto-Null reduzieren. Um die im Werkhof betriebenen eKommunalfahrzeuge zu laden, braucht es eine verstärkte Zuleitung zu den Gebäuden/Fahrzeughallen und eine leistungsfähige Ladeinfrastruktur in den Hallen.

7000.G70.5.105 Betankungsanlage für Notfallfahrzeuge

Bei ausserordentlichen Lagen (Black-Out, Naturkatastrophen) müssen die Einsatzfahrzeuge (Feuerwehr, Polizei, Werkhof, Zivilschutz) unabhängig vom lokalen Versorgungsnetz funktionieren. Durch die Einrichtung einer unabhängigen Betankungsanlage (Diesel) kann die Versorgung von Einsatzfahrzeugen sichergestellt werden. Die Betankungsanlage wird für die dafür bestimmten Notfallorgane auch ausserhalb einer Notlage zur Verfügung stehen.

7000.Z70.5.225 Ersatz MEGA Elektrofahrzeug, AG 63 113

Das Elektrofahrzeug wurde im Mai 2013 beschafft und ist das ganze Jahr für die Stadtreinigung im Einsatz. Durch die Leichtbauweise werden das Fahrwerk wie auch das Chassis

stark beansprucht und die Reparaturen häufen sich, weshalb der Ersatz des Fahrzeuges geplant wird.

7000.Z70.5.235 Ersatz Auszugleiter

Die bestehende mobile Auszugleiter steht seit März 1979 im Einsatz. Die Leiter wird für Baumrückschnitte, Arbeiten in der Höhe und für diverse Unterhaltsarbeiten an städtischen Gebäuden und Infrastrukturen (Bahnhof Wolke) eingesetzt. Arbeiten von der Leiter aus sind mühsam und schwerfällig, da die Leiter von Hand neu positioniert werden muss (fehlender Schwenkbereich).

Ab Januar 2022 unterliegt der Einsatz von Leitern neuen Vorschriften, weshalb die alte Auszugsleiter durch eine Raupenbühne ersetzt wird. Sie kann vielseitig und in verschiedenen Arbeitsbereichen eingesetzt werden.

7000.Z70.5.245 Ersatz Ladog T1250, AG 304 110

Das Kommunalfahrzeug (Inverkehrsetzung 02.2011) wird hauptsächlich für die Spezialreinigung und im Winterdienst eingesetzt. Rostbildungen am Chassis und die veralteten Abgasnorm "EURO 5" sind Hauptgründe, weshalb das Kommunalfahrzeug ersetzt wird.

Zum heutigen Zeitpunkt wird ein elektrisch angetriebenes Kommunalfahrzeug, welches die Anforderungen (Anhängelasten, Hydrauliksystem, Temperaturen im Winter, Ladezeiten usw.) erfüllt, noch nicht auf dem Markt angeboten.

7003.K70.5.025 Garderobengebäude Schachen, Ersatz Innentüren

Das Garderobengebäude im Schachen (Kunstrasenplatz) wurde im Jahr 2008 in Betrieb genommen und wird seitdem intensiv genutzt. Feuchtigkeit ist in die beschichteten Türen zwischen Nasszellen und Garderoben eingedrungen und hat diese beschädigt. Sie sollen mit Nassraumtüren ersetzt werden.

7100.K70.5.555 Schwimmbad, Teilsanierung Gebäudeteile/Technik

Teile der Infrastruktur im Schwimmbad sind in die Jahre gekommen, insbesondere die Gebäudeteile/Technik, welche bei der Sanierung im Jahr 2011/2012 nicht berücksichtigt wurden. Sie sollen dem neuesten Stand der Technik entsprechend angepasst werden (Ersatz Desinfektion mit Javel, Wasserenthärtung, Duscharmaturen, WC-Anlagen, Mietkabinen usw.).

10870.18.31 Umsetzung erneuerbare Heizsysteme 2023

Im Rahmen der Umstellung auf erneuerbare Heizsysteme werden laufend städtische Liegenschaften an das Fernwärmenetz angeschlossen. Mit diesem Kredit werden in den nächsten zwei Jahren (2023/24) weitere Liegenschaften im Finanzvermögen an das Fernwärmenetz der Eniwa angeschlossen. Die Liegenschaften, welche technisch oder wirtschaftlich nicht angeschlossen werden können, werden mit anderen erneuerbaren Heizsystemen (z.B. Wärmepumpen) ausgestattet.

10870.60.26 Walthersburg, Machbarkeitsstudie zu Sanierungsbedarf

Um den Sanierungsumfang mit den entsprechenden Investitionskosten für das gleichnamige spätere Projekt zu erheben, sollen eine Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie erarbeitet werden.

5. Finanzkennzahlen

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen, d.h. den Allgemeinen Haushalt". Weitere Kennzahlen, welche die erwartete Entwicklung der Stadt aufzeigen, befinden sich im Politikplan.

5.1 Übersicht

Bezeichnung	Wertung	2019	2020	2021	2022	2023
		Rechnung	Rechnung	Rechnung	Prognose	Budget
Anzahl Einwohner/-innen ¹⁾	Anzahl	21'743	21'725	21'784	22'068	22'399
Steuerfuss						
- Stadt Aarau		97 %	97 %	97 %	97 %	94 %
- Kantonsmittel		102 %	102 %	102 %		
- Bezirksmittel		103 %	103 %	103 %		
Nettoinvestitionen ²⁾	in Tausend Fr.	19'840	20'075	24'068	19'000	31'982
Selbstfinanzierung ³⁾	in Tausend Fr.	23'656	21'361	32'272	17'635	16'606
Selbstfinanzierungsgrad	100 %	119.2 %	106.4 %	134.1 %	92.8 %	51.9 %
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	16.4 %	15.5 %	21.2 %	12.4 %	11.3 %
Zinsbelastungsanteil	< 9 %	-7.5 %	-2.4 %	-6.3 %	-0.9 %	-2.6 %
Kapitaldienstanteil	< 15 %	1.9 %	8.9 %	4.0 %	10.2 %	8.6 %
Nettoschuld I	in Tausend Fr.	-112'738	-112'275	-117'957	-116'591	-110'235
Nettoschuld I pro Einwohner/-in	max. 2'500	-5'185	-5'168	-5'415	-5'283	-4'921
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	136.9 %	-141.8 %	-139.1 %		
Cashflow ⁴⁾	in Tausend Fr.	16'342	17'362	21'504	17'600	16'600
Cashflow Marge (CFM) ⁵⁾	15 % - 20 %	11.3 %	12.6 %	14.1 %	12.3 %	11.3 %
Laufender Ertrag'	in Tausend Fr.	172'358	165'943	178'599	167'908	175'676
Laufender Ertrag Allgemeiner Haushalt	in Tausend Fr.	144'411	137'843	152'494	142'714	147'231

¹⁾ Jahre 2019 – 2021 gemäss Kant. Bevölkerungsstatistik, Werte 2022 und 2023 gem. Schätzungen im Politikplan 2023 - 2027.

²⁾ Ohne allfällige Verkäufe von Aktien der Eniwa AG. Jahre 2019 – 2022 effektive oder erwartete, 2023 100 % Nettoinvestitionen.

³⁾ Inkl. Einlagen/Entnahmen Schwankungsreserve des Anlagefonds. Jahr 2022 exkl. Auswirkungen Neubewertung Finanzvermögen.

⁴⁾ Werte Prognose 2022 und Budget 2023 aufgrund der Selbstfinanzierung geschätzt.

⁵⁾ Wertung: 20-30 % sehr gut, 15-20 % gut, 10-15 % genügend, < 10 % ungenügend.

5.2 Berechnung und Wertung einzelner Kennzahlen

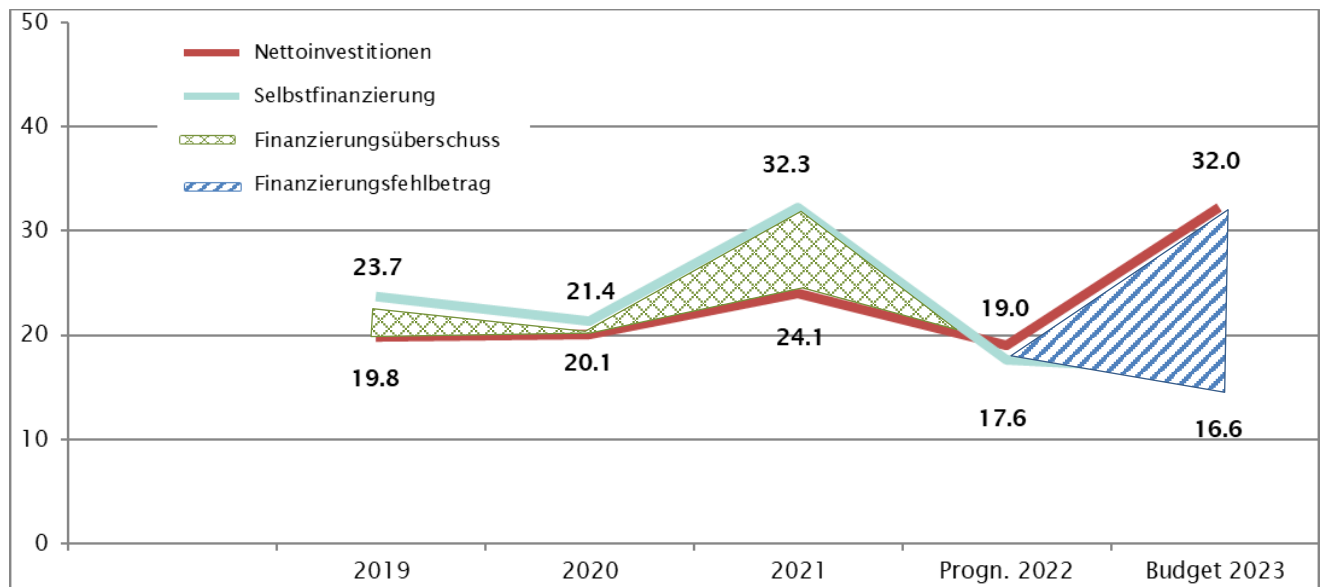
Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung / Selbstfinanzierungsgrad

Kennzahl	Berechnung ¹⁾ und Wertung	Beurteilung Aarauer Werte
Nettoinvestition	Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen	Die Stadt Aarau hat im steuerfinanzierten Bereich und im langjährigen Durchschnitt (Jahre 2003 bis 2018) 17,1 Mio. Franken pro Jahr investiert. Die Nettoinvestitionen der Jahre 2019 – 2023 liegen bei durchschnittlich 23 Mio. Franken. Hingegen betragen die mutmasslichen Nettoinvestitionen im Prognosejahr 2022 und im Budgetjahr 2023 durchschnittlich 25,5 Mio. Franken.
Selbstfinanzierung	<p>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen</p> <p>Zusätzlich werden berücksichtigt: Veränderungen von Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital, Einlagen/Entnahmen aus Eigenkapital sowie Aufwertungen im Verwaltungsvermögen. Diese zusätzlich berücksichtigten Positionen sind in der Regel vom Betrag her gering.</p>	<p>Die Selbstfinanzierung beläuft sich im Budget 2023 auf 16,6 Mio. Franken. Sie liegt um 1 Mio. Franken unter der Prognose 2022 und 15,7 Mio. Franken unter dem Rechnungsabschluss 2021.</p> <p>Die im Projekt Stabilo 2 definierte Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken wird nicht erreicht. Die Berechnungen im Rahmen des Sparpakets Stabilo 2 zeigen auf, dass die Stadt für den Unterhalt der bestehenden Infrastruktur eine Selbstfinanzierung von 15,5 – 17,5 Mio. sowie für wertvermehrende Investitionen weitere 2,7 – 4,7 Mio. Franken benötigen würde.</p>
Selbstfinanzierungsgrad	<p>Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen</p> <p>Der Selbstfinanzierungsgrad sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einem Finanzierungsfehlbetrag und damit zu einer Neuverschuldung bzw. zu einem Abbau des Vermögens.</p>	<p>In den Rechnungsjahren 2019 – 2021 ist die Selbstfinanzierung höher als die Nettoinvestitionen. Es entsteht aus diesem Grund ein Selbstfinanzierungsgrad von > 100 %. Dieser Umstand führte zu Finanzierungsüberschüssen.</p> <p>Im Prognosejahre 2022 und im Budgetjahr 2023 sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt unter 100 %, was zu Finanzierungsfehlbeträgen führt. Die Nettoinvestitionen im Budget 2023 betragen 32 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt somit bei rund 52 %.</p> <p>Erfahrungsgemäss werden rund 70 % der geplanten Nettoinvestitionen realisiert. Bei einem Realisierungsgrad von 70 % lägen die Nettoinvestitionen bei 22,4 Mio. Franken und der Selbstfinanzierungsgrad bei 74 %.</p>

1) Detaillierte Berechnung ersichtlich im "Handbuch Rechnungswesen Gemeinden", abrufbar unter www.ag.ch.

Nettoinvestitionen und Finanzierung

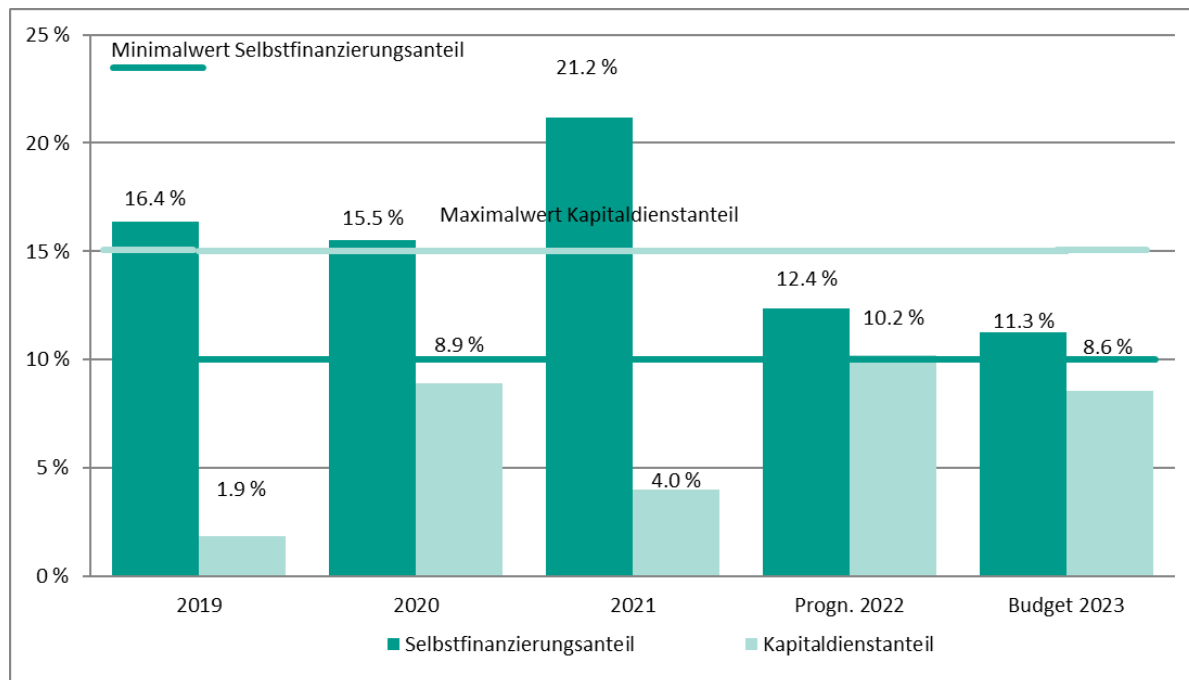
in Mio. Franken



Zinsbelastungsanteil, Kapitalfinanzierungsanteil, Selbstfinanzierungsanteil

Kennzahl	Berechnung und Wertung	Beurteilung Aarauer Werte
Zinsbelastungsanteil	Nettozinsen in Prozenten des "Laufenden Ertrages" (= Ertrag der Erfolgsrechnung ohne durchlaufende Beiträge und ohne interne Verrechnungen). Der Anteil sollte nicht über 6 % betragen.	Die Zinserträge sind höher als der Zinsaufwand. Deshalb sind der Nettozins und damit auch der Zinsbelastungsanteil negativ. Der Zinsbelastungsanteil im Budget 2023 erhöht sich gegenüber der Prognose 2022 um - 1,7 Prozentpunkte. Der Grund dafür ist, dass die budgetierte Sollrendite des Anlagenfonds aufgrund der effektiv erzielten Renditen um 2,5 Mio. Franken erhöht wurde. Gegenüber der Rechnung 2021 reduziert sich jener um 3,7 Prozentpunkte.
Kapitaldienstanteil	Kapitaldienst (Nettozinsen plus betriebliche Abschreibungen) in Prozenten des laufenden Ertrages. Der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.	Die Werte in den Jahren 2019 - 2021, dem Prognosejahr 2022 und dem Budget 2023 liegen weiter unter dem Maximalwert von 15 %.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Laufenden Ertrages ("Umsatz Einwohnergemeinde"). Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Als normal gilt eine Kennzahl von 10 - 20 %, diese sollte nicht unter 10 % liegen.	Die Aarauer Werte in den Jahren 2019 - 2021, dem Prognosejahr 2022 und dem Budget 2023 liegen über dem Minimalwert von 10 %.

Selbstfinanzierungs- und Kapitaldienstanteil im Vergleich zum Minimal- bzw. zum Maximalwert



5.3 Entwicklung Nettoaufwand sowie gesetzliche Beiträge und Aufwand für Betrieb und Infrastruktur

Der Begriff "Nettoaufwand" stammt noch aus dem alten Rechnungsmodell HRM1. Er bleibt auch mit dem Rechnungsmodell HRM2 eine wertvolle Grösse für die Steuerung des Finanzhaushalts. Der Anteil des nicht beeinflussbaren Aufwandes wird zur Verbesserung der Übersicht und zur Erhöhung der Transparenz (gesetzliche Beiträge und gesetzliche Sozialarbeit) separat ausgewiesen.

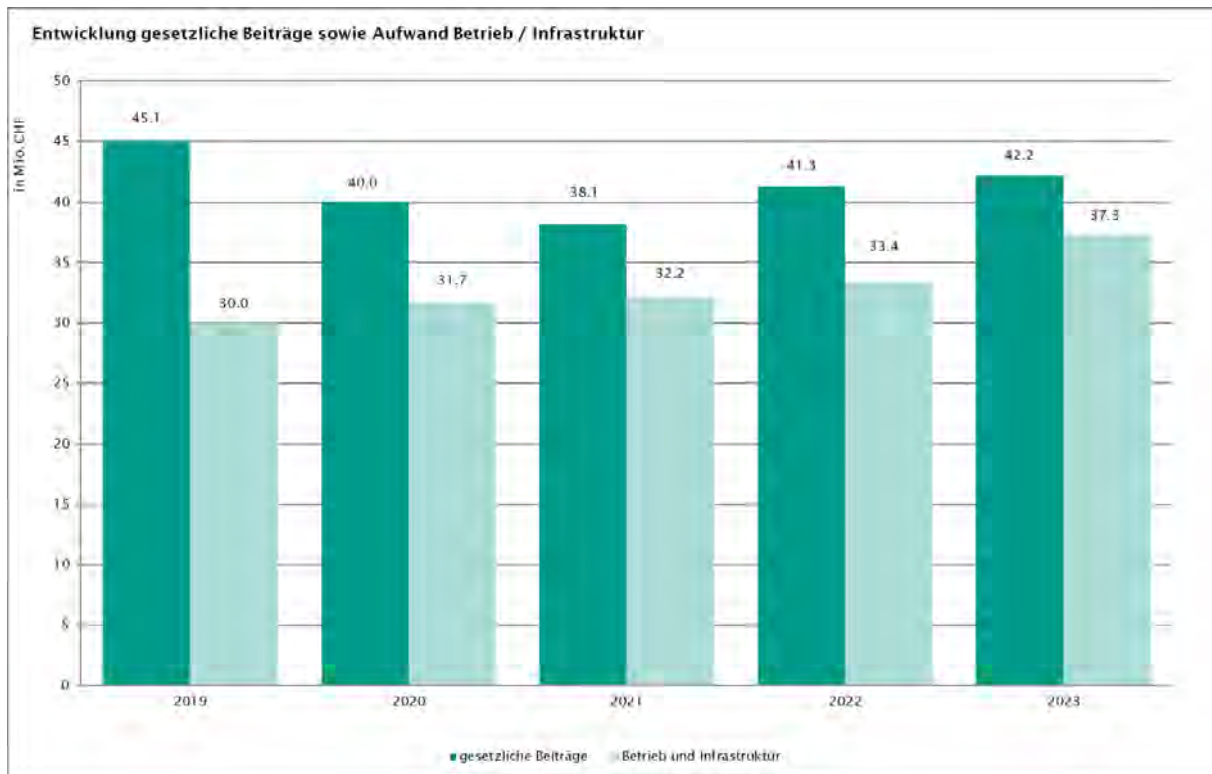
in Tausend Franken						
Entwicklung Nettoaufwand	2019	2020	2021	2022	2023	2022/23
	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Budget	Budget	Differenz
Nettoaufwand	75'079	71'743	70'272	74'678	79'561	4'883
Veränderung in % zum Vorjahr		-4.4%	-2.1%	6.3%	6.5%	
./. PG 14 gesetzliche Beiträge	32'352	28'406	27'178	29'741	31'085	1'344
./. PG 40 gesetzliche Sozialarbeit	12'718	11'613	10'943	11'526	11'154	-372
Total gesetzliche Beiträge/Sozialarbeit	45'070	40'019	38'121	41'267	42'239	972
Aufwand für Betrieb und Infrastruktur	30'009	31'724	32'151	33'411	37'322	3'911
Veränderung in % zum Vorjahr		5.7%	1.3%	3.9%	11.7%	

Der Nettoaufwand im Budget 2023 erhöht sich gegenüber dem Budget 2022 um 6,5 % bzw. 4,9 Mio. Franken auf 79,6 Mio. Franken¹.

Der gesetzliche (nicht beeinflussbare) Nettoaufwand beläuft sich auf 42,2 Mio. Franken. Dieser hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 1,0 Mio. Franken erhöht.

Der Aufwand für Betrieb und Infrastruktur erhöht sich um 11,7 % bzw. 3,9 Mio. Franken auf 37,3 Mio. Franken. Grössere Abweichungen sind aus den Erläuterungen in den Produktgruppen, Kapitel 3 ersichtlich.

¹ Der Nettoaufwand stimmt nicht mit dem Total gemäss Ziffer 1.4 überein. Gemäss Definition sind im Nettoaufwand der Beitrag an den Finanzausgleich sowie die Abschreibungen (plus weitere kleinere Positionen) nicht enthalten.



5.4 Stellenplan

Der Stellenplan bildet alle Stellen der Einwohner- und seit dem Jahr 2021 auch der Ortsbürgergemeinde ab. Nebst den Planstellen sind auch Praktikumsstellen aufgelistet. Im Stellenplan nicht enthalten sind "Ämter" (z.B. Jagdaufsicht, Pilzkontrolle etc.) sowie Projektstellen. Veränderungen im Stellenplan sind in der Regel in der entsprechenden Produktgruppe kommentiert.

		Planstellen 2023	Budget 2022	Änderungen
0 Behörden / Zentrale Dienste				
0200	Stadtkanzlei	10.80	9.60	Aufstockung 0.6 Stellen Webmaster/Social Media, Aufstockung 0.6 Stellen Rechtsdienst (befristet bis Ende 2024)
0201	Personalwesen	5.05	5.00	Verschiebung 0.05 Stellen von PG 12
0204	Organisation und Strategie	6.55	6.55	
0300	Stadtbüro	7.50	7.00	Aufstockung 0.5 Stellen (Zentrales Postmanagement)
0400	Informatik ICT	21.20	19.20	Aufstockung 2.00 Stellen (KSAB)
0500	Regionales Zivilstandsamt	5.90	5.90	
1 Steuern / Finanzen / Liegenschaften				
1000	Steuerverwaltung	16.90	16.90	
1200	Finanzen	8.55	8.60	Verschiebung 0.05 Stellen zu PG 0201
1700	Schulanlagen	21.85	21.50	Aufstockung 0.35 Stellen (Standort Schachen)
1701	Verwaltungsliegenschaften	3.25	2.75	Aufstockung 0.1 Stellen (Bibliothek), Aufstockung 0.4 Stellen (fremdfinanziert)
1778	Liegenschaften allgemein	4.05	4.05	
1800	Liegenschaften Finanzvermögen	0.60	0.60	
1801	Ortsbürger und Mietliegenschaften	12.05	11.85	Aufstockung 0.2 Stellen (Kauf Liegensch. Mühlematthof)
2 Kultur / Sport				
2000	Kulturstelle	2.05	1.95	Aufstockung 0.1 Stellen (Stadtarchiv)
2100	Stadtmuseum Aarau	8.70	7.90	Aufstockung 0.8 Stellen (Pilotstellen digitale Kuration und Vermittlung, befristet bis Ende 2024)
2200	Kultur und Kongresshaus KUK	7.95	7.95	
2300	Stadtbibliothek	8.25	8.25	
2600	Sport	1.30	1.30	
4 Soziales				
4000	Zentrale Dienste KES/AB	11.70	10.20	Aufstockung 1.5 Stellen (Übernahme KES Küttigen)
4000	Zentrale Dienste AHV	0.85	0.85	
4000	Zentrale Dienste SD	14.80	14.80	
4100	Familienergänzende Kinderbetreuung	1.20	1.20	
4101	Arbeits- und Integrationsmassnahmen	0.80	0.80	
4105	Freiwillige Erziehungsberatung	0.30	0.30	
4200	Gesellschaft	4.90	4.90	
4201	Jugendkulturhaus Flösserplatz	2.50	2.50	
4602	Pflegeheim Herosé	98.10	97.29	Anpassung an Pflegestufen
4603	Pflegeheim Golatti	53.40	48.95	Anpassung an Pflegestufen
5 Öffentliche Sicherheit				
5000	Stadtpolizei, Kernaufgaben	38.25	38.25	
5001	Stadtpolizei, Verkehr	0.20	0.20	
5001	Parkplätze	2.90	2.90	
5100	Feuerwehr	2.70	2.70	

		Planstellen 2023	Budget 2022	Änderungen
6 Stadtentwicklung / Stadteigene Bauten / Umwelt				
6000	Zentrale Dienste	3.50	3.50	
6001	Stadtentwicklung, Umwelt	7.20	6.10	Aufstockung 0.1 Stellen (Umwelt), Aufstockung 0.8 Stellen (Mobilität), Aufstockung 0.2 (Nachtrag 2022)
6002	Stadteigene Bauten	4.30	4.30	
6100	Baubewilligungswesen	4.30	4.30	
6200	Verkehrsflächen	7.90	7.90	
7 Technische Betriebe				
7000	Werkhof	45.10	45.05	Aufstockung 0.05 Stellen (Reinigung Sportanlagen, bisher extern)
7100	Schwimmbad Schachen	3.10	3.10	
7301	Krematorium, Bestattungen	8.50	8.50	
Total Planstellen		469.00	455.44	
Praktikumsstellen und "Sprungbrettstellen" für Lehrgänger				
0200	Stadtkanzlei	2.00	2.00	2 Praktikant/-in, Rechtsdienst
0201	Personalwesen	3.00	3.00	1 Praktikant/-in, 2 Lehrgänger/-innen
0400	Informatik ICT	1.00	1.00	1 Praktikant/-in
2100	Stadtmuseum Aarau	0.50	0.50	1 Praktikant/-in
4200	Gesellschaft	1.00	1.00	1 Praktikant/-in
4201	Jugendkulturhaus Flösserplatz	1.00	1.00	Zivildienstleistende
Total Praktikumsstellen		8.50	8.50	